

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/28/36

Erschienen am 24. Oktober 1957

Die Struktur der laufend Unterstützten der offenen Fürsorge (Ergebnisse des Ergänzungsnachweises 1956 zur Fürsorgestatistik)

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Einführung	Seite
Die Struktur der laufend Unterstützten der offenen Fürsorge (Ergebnisse des Ergänzungsnachweises 1956 zur Fürsorgestatistik)	4 - 7
Tabellenteil	
Tab. 1 Die laufend unterstützten Parteien und Personen nach Familientyp und Alter sowie dem Geschlecht des Haushaltsvorstandes	8
" 2 Die laufend unterstützten Parteien nach Familientyp, Unterstütztengruppe und Unterstützungsdauer	9 - 14
" 3 Die laufend zusätzlich unterstützten Parteien nach Familientyp und Arten der angerechneten Einkommen	15
" 4 Die laufend unterstützten Parteien nach Familientyp und die Höhe der Unterstützung	16 - 21
" 5 Die laufend zusätzlich unterstützten Parteien nach Familientyp sowie Art und Höhe der angerechneten Einkommen	22
" 6 Die laufend unterstützten Parteien nach Unterstützten- und Geschädigtengruppen und die Höhe der Unterstützung	23 - 25
" 7 Die laufend zusätzlich unterstützten Parteien nach Unterstütztengruppen sowie Art und Höhe der angerechneten Einkommen	26
" 8 Die laufend zusätzlich unterstützten Parteien nach angerechneten Einkommensarten sowie Höhe der gezahlten Fürsorgeunterstützung und der angerechneten Einkommen (Kombinationsfälle)	27
" 9 Die laufend unterstützten Parteien und Personen mit Miete nach Familientyp und Höhe der Miete	28
" 10 Die laufend unterstützten Parteien und Personen nach Familientyp und Alter sowie dem Geschlecht des Haushaltsvorstandes nach Ländern	29 - 30
" 11 Die laufend unterstützten Parteien nach Unterstützten- und Geschädigtengruppen und die Höhe der Unterstützung nach Ländern	31 - 32

Weitere Ergebnisse, z. T. in tieferer regionaler Gliederung in den Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter unter der Nr. K I 1

Die Struktur der laufend Unterstützten der offenen Fürsorge

Ergebnisse des Ergänzungsnachweises 1956 zur Fürsorgestatistik¹⁾

Durch die Vorschriften über die Pauschalierung des Kriegsfolgenhilfeanteils des Bundes an den Fürsorgelasten veranlaßt, wurde die Statistik der öffentlichen Fürsorge nach einer Übergangslösung für das Jahr 1955 vom Rechnungsjahr 1956 ab in wesentlichen Teilen geändert. Zugleich wurde die laufende Vierteljahresstatistik von einer Reihe bisheriger Angaben, insbesondere über den Personenkreis der laufend Unterstützten, entlastet. Dafür wurde ein jährlich einmaliger Ergänzungsnachweis eingeführt, der je nach den wechselnden sozialpolitischen Bedürfnissen zusätzliche und aktuelle Fragen der Fürsorge gründlicher klären kann, als das in einer laufenden Statistik möglich ist.

Der erstmals im Jahre 1956 vorgenommene Ergänzungsnachweis sah vor, die Struktur der laufend Unterstützten und die Unterstützungsbeträge eingehend zu untersuchen. Er wurde auf repräsentativer Basis in der Weise durchgeführt, daß die Fürsorgeverbände für etwa 10 vH der für den ganzen Monat September laufend unterstützten Parteien der offenen Fürsorge einschließlich sozialer Fürsorge nach dem Bundesversorgungsgesetz sowie Tbc-Hilfe Zählblätter ausfüllten, die sodann durch den statistischen Dienst der Länder und des Bundes aufbereitet wurden. Um eine Zufallsauswahl der Parteien sicherzustellen, wurden den Fürsorgeverbänden Kombinationen von Familiennamen-Anfangsbuchstaben zugeteilt, welche jeweils etwa 10 vH aller Parteien entsprachen. Die Verbände hatten dann Zählblätter für alle diejenigen Parteien ihrer Kartei auszufüllen, deren Namen mit den zugewiesenen Buchstaben begannen.

Über die vielfältigen Ergebnisse der Erhebung kann an dieser Stelle nur in zusammengefaßter Form berichtet werden. Eine vollständige Wiedergabe sämtlicher Angaben für das Bundesgebiet ist in dem anschließenden Tabellenteil vorgenommen. Die Ergebnisse für Bund und Länder durften den zuständigen Stellen interessante Unterlagen über die Situation in der offenen Fürsorge bieten, die bisher in diesem Umfang nicht zur Verfügung standen. Die nachstehenden Zahlen stellen bereits die auf 100 vH hochgerechneten Ergebnisse der 10 vH Repräsentativerhebung dar.

Im Bundesgebiet wurden im Monat September 1956 durch den Ergänzungsnachweis insgesamt rund 535 000 laufend unterstützte Parteien mit 800 000 unterstützten Personen nachgewiesen. Diese Zahl liegt um rund 14 vH unter dem Ende September in der laufenden Vierteljahresstatistik ausgewiesenen Stichtagsbestand (618 000 Parteien mit 927 000 Personen), da in den Ergänzungsnachweis wegen der Ermittlung der vollen monatlichen Unterstützungsbeträge nur diejenigen Parteien einbezogen wurden, die den ganzen Monat September über unterstützt wurden. Die beträchtliche

¹⁾ Vgl. „Wirtschaft und Statistik“, 9. Jg. N. F., Heft 8, S. 441

Tabelle 1: Familien- und Altersgliederung der laufend Unterstützten¹⁾ im September 1956

Familientyp	Parteien			Personen						
	insgesamt		dar. mit mannl. HV bzw. Allein- unterstützt 1 000	insgesamt		davon im Alter				
	1 000	vH		1 000	vH	unter 14 Jahre	14 bis unter 21 Jahre	21 bis unter 45 Jahre vH v. Sp. 4	45 bis unter 65 Jahre	65 und mehr Jahre
Unterstützte Einzelpersonen	383,2	71,7	123,6	383,2	48,1	15,3	24,9	9,0	24,3	25,5
Allein unterstützte Ehepaare										
Ehefrau unter 45 Jahre	3,3	0,6	3,3	6,7	0,8	—	0,8	74,5	21,9	2,8
Ehefrau 45 Jahre und älter	50,7	9,5	50,7	101,4	12,7	—	—	0,6	52,8	46,6
Ehepaare mit										
1	10,9	2,0	10,9	32,7	4,1	24,2	9,2	29,5	34,9	2,2
2	8,3	1,6	8,3	33,2	4,2	41,4	8,6	31,4	17,8	0,8
3 und mehr Minderjährigen ohne and. Mitunterstützte	7,7	1,4	7,7	44,5	5,6	58,1	7,2	24,1	10,1	0,5
Elternteile mit										
1	28,0	5,3	1,2	56,0	7,0	39,1	11,3	31,8	17,1	0,7
2	19,4	3,6	0,4	58,3	7,3	57,8	9,1	27,0	6,0	0,1
3 und mehr Minderjährigen ohne and. Mitunterstützte	12,2	2,3	0,3	54,8	6,9	70,7	7,9	20,0	2,3	0,0
Sonstige Parteien mit										
1	7,4	1,4	2,0	14,7	1,9	26,5	12,3	13,1	22,9	25,2
2	3,1	0,6	1,7	11,1	1,4	30,8	9,1	21,9	20,8	17,4
3 und mehr Personen										
Zusammen	534,2	100	210,1	786,5	100	26,6	15,4	14,9	23,9	19,2

¹⁾ Nur für den ganzen Monat unterstützte Parteien.

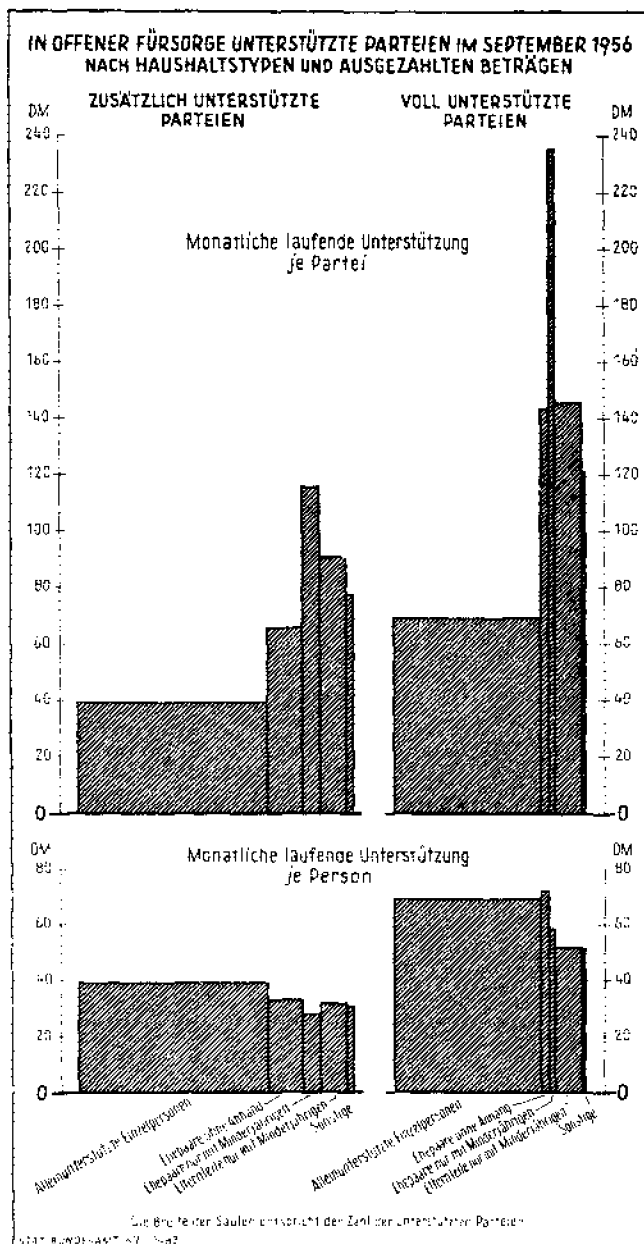


Tabelle 2: Gruppen der Unterstützungsempfänger¹⁾ im September 1956

Familientyp	Parteien insgesamt	darunter ²⁾ mit Haushaltsvorstand bzw. Alleinunterstütztem als					
		Empfänger sozialer Fürsorge	Tbc-Hilfe- Empfänger	Hilfsbedürf- tiger von 65 und mehr Jahren	Pflegekind	Schwer- erwerbs- beschränkter	Arbeitsloser
	1 000						
Unterstützte Einzelpersonen	383,2	24,6	5,7	24,4	8,3	9,3	1,2
Allein unterstützte Ehepaare	54,0	2,6	14,0	47,3	—	18,5	1,7
Ehepaare mit Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	26,9	6,3	35,6	3,9	—	24,2	8,4
Elternteile mit Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	59,6	5,4	5,0	0,6	—	4,0	2,6
Sonstige Mehrpersonenteile	10,5	10,7	4,9	30,4	2,0	11,4	1,0
Zusammen	534,2	19,0	8,0	23,2	6,0	10,4	1,7

¹⁾ Siehe Tabelle 1. — ²⁾ Nach der Rangfolge.

Zahl der Zu- und Abgänge im Laufe des Monats konnten daher nicht berücksichtigt werden. Soweit jedoch Vergleichszahlen aus der laufenden Vierteljahresstatistik vorliegen, lassen sie erkennen, daß die durch den Ergänzungsnachweis ermittelte Struktur auch für die nicht für den ganzen Monat September Unterstützten zutreffen dürfte.

Von besonderer Bedeutung ist, daß bei dieser Erhebung die Fürsorgeparteien erstmalig nach Familientypen unterschieden wurden, um Art und Zusammensetzung der unterstützten Haushalte darzulegen. Hierbei wurde festgestellt, daß 72 vH aller Parteien und 48 vH der insgesamt unterstützten Personen als Einzelpersonen unterstützt wurden. Weitere 10 vH der Parteien und 14 vH der Personen waren Ehepaare ohne Angehörige. Die Fälle der Familien mit Kindern und sonstigen Haushaltsmitgliedern standen also partei- und personenmäßig in der Minderzahl. Die Ehepaare mit Kindern und minderjährigen Angehörigen ohne andere Mitunterstützte umfaßten nur 5 vH der Parteien und 14 vH der Personen, die Elternteile mit Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte 11 vH der Parteien und 21 vH der Personen, während die Restgruppen der Mehrpersonenteile zahlenmäßig unbedeutend waren.

Nach der Haushaltsgröße gehörten nur 12 vH der Parteien den Haushalten mit 3 oder mehr Personen an und nahm die Zahl der Familien mit steigender Personenzahl schnell ab. Die durchschnittliche Personenzahl lag für Ehepaare mit minderjährigen Angehörigen bei 4, für Elternteile mit Minderjährigen bei 2,8 Personen. Bei den unterstützten Einzelpersonen, Elternteilen mit Minderjährigen, Parteien mit sonstigen Mitunterstützten und im ganzen waren die Haushaltsvorstände bzw. Alleinunterstützten überwiegend weiblichen Geschlechts (61 vH der Parteien). Hierin kommt die besondere Hilfsbedürftigkeit alleinstehender Frauen und von Frauen mit Kindern zum Ausdruck.

Die Altersgliederung der Unterstützten ergab bei den Haushaltsvorständen und Alleinunterstützten im ganzen 30 vH Minderjährige und 24 vH 65-Jährige und Ältere. Unter den insgesamt unterstützten Personen befanden sich 27 vH Kinder unter 14 Jahren und 42 vH Minderjährige überhaupt.

während 24 vH den Altersstufen von 45 bis unter 65 Jahren und 19 vH den 65jährigen und Älteren angehörten. Fast die Hälfte aller Minderjährigen gehörte zu den unterstützten Einzelpersonen, die 55jährigen und Älteren überwiegend zu den Einzelpersonen und alleinstehenden Ehepaaren. Soweit die Ergebnisse der Altersgliederung des Jahres 1951¹⁾ vergleichbar sind, hat sich seitdem der Anteil der Kinder an den Fürsorgeunterstützten trotz Ausdehnung der Erziehungsmaßnahmen offenbar vermindert, der Anteil der Personen in vorgerecktem Alter dagegen deutlich erhöht.

Weiter wurden die Parteien jeweils nach der Zugehörigkeit der Haushaltsvorstände bzw. Alleinunterstützten zu den wichtigsten Unterstützungsgruppen der Fürsorge unterschieden. Als stärkste Gruppen ergaben sich hierbei, wie bereits durch die Altersgliederung festgestellt, die Hilfsbedürftigen von 65 und mehr Jahren (23 vH), ferner die Empfänger sozialer Fürsorge nach dem Bundesversorgungs- und Überleitungsgesetz (19 vH), die zusammen den Hauptteil der unterstützten Einzelpersonen ausmachten. Auch die Ehemänner bei alleinstehenden Ehepaaren waren vorwiegend 55 und mehr Jahre alt. Von den weiteren Gruppen wurden Schwererwerbsbeschränkte und Pflegekinder ebenfalls überwiegend bei den Einzelunterstützten festgestellt. Die zahlenmäßig schwächste Gruppe waren die von der Fürsorge zu unterstützenden Arbeitslosen (2 vH). Wegen der erweiterten Gruppierung und der angewandten Rangfolge können die Zahlen mit den bis 1955 in der laufenden Statistik ausgewiesenen Gruppen nicht völlig verglichen werden, doch dürften in der Zusammensetzung der Unterstützungsempfänger, bis auf das weitere Vordringen der sozialen Fürsorge (Erziehungsbeihilfen), seit 1955 keine wesentlichen Änderungen eingetreten sein.

Erstmals nach der Sondererhebung der zusätzlich Unterstützten im Jahre 1950 wurden im Ergänzungsnachweis auch die voll unterstützten Parteien ohne angerechnetes

¹⁾ Vgl. „Wirtschaft und Statistik“, 4. Jg. N. F., Heft 6, S. 254.

Tabelle 3: Voll und zusätzlich Unterstützte und ihre laufende Unterstützung¹⁾ im September 1956

Familientyp Unterstützengruppe	Voll unterstützte Parteien ²⁾				Zusätzlich unterstützte Parteien ²⁾			
	Parteien insgesamt 1 000	Personen je Partei	Monatl. lfd. Unterstützung		Parteien insgesamt 1 000	Personen je Partei	Monatl. lfd. Unterstützung	
			je Partei	je Person			je Partei	je Person
				DM				DM
Unterstützte Einzelpersonen	166,8	1,0	68,94	68,94	216,4	1,0	38,85	38,85
Allein unterstützte Ehepaare	11,6	2,0	143,57	71,78	42,4	2,0	65,79	32,90
Ehepaare mit Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	6,5	4,0	235,08	58,17	20,4	4,1	115,55	28,00
Elternteile mit Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	30,8	2,8	145,19	51,56	28,8	2,9	90,48	31,68
Sonstige Mehrpersonenteile	2,9	2,4	121,15	51,32	7,6	2,5	77,06	30,58
Zusammen	218,7	1,4	89,31	62,98	315,5	1,5	33,05	34,41
darunter								
Empfänger sozialer Fürsorge	18,3	1,2	54,10	44,89	83,3	1,1	38,84	34,61
Tbc-Hilfe-Empfänger	16,8	1,7	140,14	81,34	25,9	2,1	86,15	40,33
Hilfsbedürftige von 65 und mehr Jahren	43,1	1,1	94,20	83,62	80,6	1,3	47,23	35,07
Pflegekinder	24,9	1,0	46,60	44,57	7,1	1,0	29,67	29,46
Schwererwerbsbeschränkte	21,8	1,3	96,88	74,00	33,9	1,8	84,07	34,70
Arbeitslose	4,2	1,7	100,38	60,65	5,1	2,8	55,83	19,79

¹⁾ Siehe Tabelle 1. — ²⁾ Ohne angerechnetes Einkommen, einsch! Mindestunterstützungen ohne Bedarfsrechnung.

²⁾ Mit angerechnetem Einkommen und Bedarfsrechnung.

Tabelle 4: Art und Höhe der angerechneten Einkommen im September 1956

Familiientyp	P = Parteien mit angerechn. Eink. ¹⁾ E = angerechn. Eink. je Partei	Parteien bzw. angerechn. Eink. insgesamt	und zwar mit bzw. aus angerechneter (m) ²⁾							
			Versichertenrente der Unfall- und sozialen Rentenversicherung	Witwen-, Waisen- und Elternrente	Kriegsbeschädigtenrente	Kriegshinterbliebenenrente	Arbeitslosenunterstützung	Arbeitslosenhilfe	Kriegsschadenrente	sonstigem Einkommen
Unterstützte Einzelpersonen	P 1 000 E DM	216,4 67,88	46,0 14,39	78,5 16,98	4,1 1,06	68,4 13,00	1,0 0,16	1,0 0,27	6,6 2,03	111,2 20,01
Alein unterstützte Ehepaare	P 1 000 E DM	42,4 107,05	34,9 80,46	0,5 0,75	2,2 2,80	1,3 2,05	0,4 1,02	0,4 1,01	2,6 6,61	11,3 12,25
Ehepaare mit Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	P 1 000 E DM	20,4 153,75	11,7 70,23	0,2 0,46	3,2 19,65	0,2 0,60	0,9 7,19	1,2 8,03	0,5 3,46	9,7 43,13
Elternteile mit Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	P 1 000 E DM	28,8 82,22	2,5 7,29	12,1 24,88	0,4 0,88	1,9 5,88	0,3 1,19	0,5 1,36	0,3 0,94	19,8 38,79
Sonstige Mehrpersonenparteien	P 1 000 E DM	7,6 100,29	2,8 33,18	2,3 20,24	0,2 2,54	0,9 9,13	0,0 0,27	0,1 1,14	0,3 3,28	4,0 30,55
Zusammen	P 1 000 E DM	315,5 80,77	97,9 26,67	93,6 14,52	10,2 2,53	72,7 8,98	2,6 0,83	3,1 1,05	10,3 2,87	156,0 22,52

¹⁾ Vgl. Tab. 3, Anmerkung 3. — ²⁾ Anzahl der Parteien einschl. Mehrfachzahlungen.

Einkommen den zusätzlich Unterstützten, bei denen Einkommen aller Arten angerechnet wurden, gegenübergestellt. Hierbei wurden insgesamt 59 vH der Parteien und 61 vH der Personen als zusätzlich Unterstützte ermittelt. Dieser Anteil der zusätzlich Unterstützten ist etwas zu niedrig ausgewiesen, da bei einer Anzahl von Fällen gezahlter Mindestunterstützungen, z. B. Erziehungsbeihilfen gem. BVG, von den Fürsorgeverbänden eine Bedarfsrechnung nicht vorgenommen wurde und diese somit den Vollunterstützten zugerechnet werden mußten. Auch bei den einzelnen Familientypen und Unterstützungsgruppen, mit Ausnahme der Elternteile mit Minderjährigen und der Pflegekinder, überwogen die zusätzlich Unterstützten, vor allem bei den Empfängern sozialer Fürsorge (82 vH), die regelmäßig auch Kriegsofferrenten beziehen. Gegenüber der Zahl der zusätzlich Unterstützten im Jahre 1950 (37 vH der Parteien und 40 vH der Personen) hat sich damit der Anteil dieser Unterstützten bis 1956 stark erhöht. Dies ist hauptsächlich auf den Ausbau anderweitiger Sozialleistungen und die Ausdehnung der Erziehungsbeihilfen gem. BVG zurückzuführen, so daß ein Teil der früher voll unterstützten Parteien jetzt nur noch zusätzlich unterstützt zu werden braucht.

Der Unterschied zwischen voll und zusätzlich Unterstützten, der sich aus der Anrechnung anderweitiger Einkommen auf den errechneten Bedarfssatz ergibt, kommt besonders in den gezahlten Unterstützungsbeträgen zum Ausdruck. Im Durchschnitt aller Unterstützten erhielten die Parteien 68 DM, die Personen 46 DM an laufender Unterstützung, was etwa den in der laufenden Vierteljahresstatistik Juli/September 1956 nachgewiesenen Durchschnittsbeträgen der Fürsorge (215 DM je Partei und 137 DM je Person im Vierteljahr) entspricht und dafür spricht, daß die 10 vH-Erhebung in repräsentativer Hinsicht gelungen ist. Auf die Vollunterstützten kamen jedoch 89 DM je Partei und 63 DM je Person

im Monat, während den zusätzlich Unterstützten nur 53 DM je Partei und 34 DM je Person gezahlt wurden. Die Durchschnittsbeträge waren naturgemäß nach Größe und Zusammensetzung der Familien sowie Art der Unterstützung verschieden, so bei den Tbc-Hilfeempfängern mit erhöhten Unterstützungssätzen besonders hoch, bei Pflegekindern und Empfängern sozialer Fürsorge niedrig. Bei den zusätzlich Unterstützten waren die Durchschnittsbeträge der verschiedenen Gruppen durch die angerechneten Einkommen auch stärker angeglichen als bei den Vollunterstützten.

Nach der Art der angerechneten Einkommen ergab sich nach einer vorgenommenen Einzelauszahlung der Anrechnungsfälle bei den zusätzlich Unterstützten im ganzen ein starkes Überwiegen der Versicherten- und Hinterbliebenenrenten der Unfall- und Rentenversicherung (61 vH der Parteien), während die Fälle von angerechneten Kriegsofferrenten an Zahl geringer waren (26 vH). Relativ wenig kamen angerechnete Kriegsschadenrente des Lastenausgleichs sowie Arbeitslosenunterstützung bzw. Arbeitslosenhilfe vor, stärker naturgemäß die nicht gesondert ausgewiesenen übrigen öffentlichen Renten und Unterstützungen, Unterhaltsbeiträge, Arbeitseinkommen, Vermögenserträge u. dgl. (49 vH). Im Durchschnitt wurden den zusätzlich Unterstützten 81 DM je Partei angerechnet, die ebenfalls hauptsächlich auf Sozialversicherungsrenten (51 vH), Kriegsofferrenten (15 vH) und nicht gesondert ausgewiesene „sonstige“ Einkommen (28 vH) entfielen. In den verschiedenen Haushalten war das angerechnete Einkommen je nach Höhe der vorhandenen Bezüge und des errechneten Bedarfs unterschiedlich.

Bei der Erhebung wurden auch die Kombinationsfälle der angerechneten Einkommensarten bei einer Partei untersucht. 2 angerechnete Einkommensarten ergaben sich am häufigsten durch Zusammentreffen von Waisenrente der Sozialversicherung mit Kriegshinterbliebenenrente sowie von

Tabelle 5: Unterstützte¹⁾ mit Mietbeträgen sowie dauernd Unterstützte²⁾ einschl. Empfänger einmaliger Beihilfen³⁾ im September 1956

Familiientyp	Parteien insgesamt	darunter mit berücksichtigter Miete		Unter den Parteien waren über 1 Jahr unterstützt			
		Parteien	Monatliche Miete je Partei	Parteien insgesamt	Monatliche Unterstützung je Partei	hierunter mit einmaligen Beihilfen	Beihilfebeträg im Jahr je Partei
	1 000	1 000	DM	1 000	DM	1 000	DM
Unterstützte Einzelpersonen	383,2	179,3	18,73	294,2	52,99	174,8	83,37
Alein unterstützte Ehepaare	54,0	48,0	26,56	37,3	82,30	31,1	115,87
Ehepaare mit Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	26,9	23,3	31,28	17,4	145,43	14,7	180,95
Elternteile mit Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	59,8	49,5	22,14	45,8	119,07	38,0	128,04
Sonstige Mehrpersonenparteien	10,5	6,1	26,30	8,7	89,73	6,2	113,68
Zusammen	534,2	306,3	21,62	403,2	67,96	289,8	99,59
vH	100	57,3	—	75,5	—	50,8	—

¹⁾ Siehe Tabelle 1. — ²⁾ Über 1 Jahr unterstützt. — ³⁾ Nur einmalige Unterstützungen der offenen wirtschaftlichen Fürsorge.

Tabelle 6: Laufend unterstützte Parteien¹⁾ in den Bundesländern und in Berlin (West) im September 1956

Länder Kreisfreie Städte Landkreise	Parteien insgesamt	Personen je Partei	Monatl. lfd. Unterstützung		Unter den Parteien waren unterstützt			
			je Partei	je Person	mit Miete	mit angerechn. Einkommen	über 1 Jahr	
							insgesamt	darunter mit einmaligen Beihilfen
	1 000		DM		vH v. Sp. I			
Schleswig-Holstein	37,9	1,4	61,01	42,80	51,3	47,5	72,3	46,6
Hamburg	24,2	1,4	67,59	47,76	71,7	66,2	71,1	58,7
Niedersachsen	74,2	1,5	64,81	44,65	51,3	60,7	72,7	46,2
Bremen	12,6	1,4	67,10	48,22	57,3	62,2	74,1	62,8
Nordrhein-Westfalen	159,3	1,6	74,47	47,44	65,6	57,9	77,4	49,8
Hessen	47,6	1,4	64,26	44,75	53,6	62,8	76,4	53,6
Rheinland-Pfalz	25,9	1,6	66,99	41,36	56,6	58,9	77,9	53,9
Baden-Württemberg	61,0	1,5	64,93	43,92	51,9	68,1	72,8	42,1
Bayern	91,5	1,4	66,10	45,65	52,5	54,8	77,8	56,4
Bundesgebiet	534,2	1,5	67,89	45,53	57,3	59,1	75,5	50,6
darunter:								
Kreisfreie Städte	209,8	1,4	68,80	47,61	65,6	60,5	77,7	59,3
Landkreise	267,6	1,5	61,91	41,92	48,3	57,1	75,0	43,2
Berlin (West)	96,2	1,3	66,28	49,66	71,4	65,6	79,7	58,6

¹⁾ Siehe Tabelle 1.

Witwen- und Waisenrente der Sozialversicherung, 2 und mehr Einkommensarten kamen vor allem bei Parteien mit Waisenrenten, in geringerem Maße auch bei Parteien mit Versicherungs- und Witwenrenten der Sozialversicherung vor.

Im Durchschnitt ergab sich für die zusätzlich Unterstützten als Summe der gezahlten Unterstützung und des angerechneten Einkommens ein Bedarfssatz von 134 DM je Partei im Monat, der damit den Unterstützungsbetrag der Vollunterstützten ohne Anrechnung von Einkommen in Höhe von 89 DM erheblich überstieg. Dies war auch bei den einzelnen Familientypen und Unterstützengruppen der Fall. Hierbei ist zu berücksichtigen, daß der berechnete Bedarfssatz der zusätzlich Unterstützten in den Fällen der sozialen Fürsorge und Tbc-Hilfe stark ausgeweitet, der Durchschnittsbetrag der Vollunterstützten dagegen durch Einbeziehung von Mindestunterstützungen ohne Bedarfsrechnung herabgedrückt wurde.

Die weiteren Feststellungen ergaben, daß bei rund 57 vH aller Parteien ein Mietbetrag in Höhe von durchschnittlich 22 DM je Partei berücksichtigt wurde. Drei Viertel der Parteien gehören zu den Dauerunterstützten, die bereits über 1 Jahr laufend unterstützt wurden. Von diesen erhielten wiederum zwei Drittel im Laufe des Jahres ein- oder mehrmals einmalige Unterstützungen der offenen wirtschaftlichen Fürsorge (ohne Weihnachtsbeihilfen) in Höhe von rund 100 DM im Jahr je Partei mit einmaliger Unter-

stützung. Von sämtlichen erfaßten Parteien lebten 60 vH mit entsprechend höherer durchschnittlicher Unterstützung für sich allein, d. h. nicht in gemeinsamem Haushalt mit nicht-unterstützten Personen.

Einige Vergleichszahlen der Länder sowie der Kreisfreien Städte und Landkreise machen deutlich, daß die durchschnittliche Personenzahl der laufend unterstützten Parteien in den Ländern verschieden war und die größeren Familien vor allem in den Landkreisen lebten. Die durchschnittliche laufende Unterstützung wurde in den Ländern und Kreisen hauptsächlich durch die Richtsatzhöhe und die höheren Richtsätze der Städte bestimmt. Sie war je Person in den Stadtstaaten und Nordrhein-Westfalen am höchsten, in Rheinland-Pfalz und Schleswig-Holstein am niedrigsten. Auch die Miete mußte naturgemäß in den Städten stärker berücksichtigt werden als auf dem Land. Der Anteil der Parteien mit angerechnetem Einkommen hing in erster Linie von dem Vorhandensein anderweitiger Einkommen der Unterstützungsempfänger ab, deren Einkommenslage in Baden-Württemberg durch häufige eigenwirtschaftliche Bezüge besonders günstig war. In allen Ländern und sowohl in den Stadt- als auch in den Landkreisen gehörte der überwiegende Teil der Fürsorgeparteien zu den dauernd Hilfsbedürftigen, die bereits über 1 Jahr unterstützt wurden und zum größten Teil auch einmalige wirtschaftliche Beihilfen erhielten.

Tabelle 1. Die laufend unterstützten Parteien und Personen nach Familientyp und Alter sowie dem Geschlecht des Haushaltsvorstandes im Bundesgebiet im September 1956^{x)}

Familientyp	Parteien		Personen																		
	zu- sammen	davon Haushalts- vorstände (HV) bzw. Allein- unterstützte (A) Geschl. V. weibl.	zu- sammen	davon im Alter von																	
				unter 7 Jahren		7 bis unter 14 Jahren		14 bis unter 21 Jahren		21 bis unter 25 Jahren		25 bis unter 45 Jahren		45 bis unter 55 Jahren		55 bis unter 65 Jahren		65 und mehr Jahren			
			zu- sammen	darf. HV, A	zu- sammen	darf. HV, A	zu- sammen	darf. HV, A	zu- sammen	darf. HV, A	zu- sammen	darf. HV, A	zu- sammen	darf. HV, A	zu- sammen	darf. HV, A	zu- sammen	darf. HV, A	zu- sammen	darf. HV, A	
Bundesgebiet																					
Unterstützte Einzelpersonen	383 165	123 625	259 540	183 165	16 885	16 885	45 605	45 605	95 495	95 495	5 520	5 520	28 615	28 615	35 290	35 290	57 970	57 970	97 785	97 785	
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau unter 45 Jahren	3 340	3 340	-	6 680	-	-	-	-	50	-	295	105	4 685	4 685	1 155	1 115	310	300	185	185	
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau 45 Jahre und älter	50 705	50 705	-	101 410	-	-	-	-	-	-	10	10	620	590	16 190	5 910	37 310	16 385	47 280	27 820	
Ehepaare mit 1 Minder- jährigen ohne andere Mitunterstützte	10 905	10 905	-	32 775	2 990	-	4 925	-	3 005	20	705	240	8 935	5 630	8 325	4 395	5 100	2 240	730	680	
Ehepaare mit 2 Minder- jährigen ohne andere Mitunterstützte	8 300	8 300	-	33 200	5 875	-	7 865	-	2 860	10	400	70	10 320	4 260	4 710	2 720	1 190	980	280	260	
Ehepaare mit 3 und mehr Minderj. ohne andere Mitunterstützte	7 685	7 685	-	44 510	12 945	-	12 930	-	3 185	-	200	30	10 510	4 190	3 705	2 500	795	745	240	220	
Elternteile mit 1 Minderj. ohne andere Mitunterstützte	28 005	1 180	26 825	56 010	7 570	-	14 310	-	6 325	230	1 330	1 330	16 465	16 445	8 185	8 175	1 440	1 440	385	385	
Elternteile mit 2 Minderj. ohne andere Mitunterstützte	19 420	405	19 015	59 260	15 160	-	18 510	-	5 275	125	1 190	1 180	14 555	14 545	3 345	3 345	190	190	35	35	
Elternteile mit 3 und mehr Minderj. ohne andere Mitunterstützte	12 200	260	11 940	54 775	19 495	-	19 205	-	3 845	20	310	310	10 510	10 560	1 220	1 220	80	80	10	10	
Sonstige Parteien mit 2 Personen	7 365	2 010	5 355	14 730	1 035	105	2 870	1 270	1 815	1 160	260	30	1 665	490	1 575	640	1 800	1 170	3 710	2 500	
Sonstige Parteien mit 3 u. mehr Personen	3 085	1 585	1 500	11 095	1 430	15	1 990	180	1 005	185	450	30	1 970	540	1 120	510	1 190	650	1 530	985	
Zusammen	534 175	210 100	324 075	796 540	83 385	17 005	128 210	127 055	122 860	97 245	10 670	8 855	108 650	85 490	84 870	65 510	105 375	82 150	152 570	130 865	
Kreisfreie Städte ²⁾																					
Unterstützte Einzelpersonen	154 000	42 290	111 710	154 000	7 060	7 060	17 080	17 080	28 450	28 450	1 380	1 380	9 130	9 130	14 320	14 320	27 670	27 670	48 910	48 910	
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau unter 45 Jahren	950	950	-	1 900	-	-	-	-	-	-	30	10	1 330	420	320	310	130	120	90	90	
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau 45 Jahre und älter	21 130	21 130	-	42 260	-	-	-	-	-	-	-	-	230	230	5 650	1 980	14 080	3 890	22 500	13 050	
Ehepaare mit 1 Minder- jährigen ohne andere Mitunterstützte	2 570	2 570	-	7 710	590	-	1 240	-	740	-	160	70	1 990	750	2 130	1 030	780	560	160	160	
Ehepaare mit 2 Minder- jährigen ohne andere Mitunterstützte	2 290	2 290	-	9 160	1 270	-	2 480	-	810	-	60	-	2 510	860	1 440	860	440	340	130	130	
Ehepaare mit 3 und mehr Minderj. ohne andere Mitunterstützte	2 340	2 340	-	13 650	4 470	-	3 890	-	770	-	80	20	3 150	1 230	1 460	790	260	220	80	80	
Elternteile mit 1 Minderj. ohne andere Mitunterstützte	10 390	370	10 020	20 780	3 340	-	4 880	-	2 290	120	640	640	6 260	6 260	2 750	2 750	520	520	100	100	
Elternteile mit 2 Minderj. ohne andere Mitunterstützte	7 130	90	7 040	21 390	6 240	-	6 340	-	1 110	70	610	620	5 300	5 290	1 120	1 120	20	20	10	10	
Elternteile mit 3 und mehr Minderj. ohne andere Mitunterstützte	4 590	80	4 510	20 690	7 910	-	6 810	-	1 370	10	190	190	3 970	3 950	400	400	30	30	10	10	
Sonstige Parteien mit 2 Personen	5 320	850	2 470	6 640	450	30	1 480	660	990	640	100	10	600	150	600	150	720	480	1 700	1 200	
Sonstige Parteien mit 3 u. mehr Personen	1 050	550	500	3 800	530	-	740	80	400	90	160	20	650	160	230	120	390	240	700	340	
Zusammen	209 760	73 510	136 250	302 190	31 860	7 090	44 940	47 820	37 550	29 380	5 450	2 960	35 120	28 530	30 120	23 810	144 960	36 090	74 190	64 080	
Landkreise																					
Unterstützte Einzelpersonen	194 640	69 100	125 540	194 640	8 730	8 730	26 230	26 230	62 030	62 030	1 930	1 930	12 170	12 170	17 440	17 440	26 050	26 050	40 060	40 060	
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau unter 45 Jahren	1 040	1 040	-	2 080	-	-	-	-	-	-	30	10	1 410	400	460	450	110	110	70	70	
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau 45 Jahre und älter	21 480	21 480	-	42 960	-	-	-	-	-	-	10	10	220	200	6 760	2 450	17 120	7 610	18 850	11 210	
Ehepaare mit 1 Minder- jährigen ohne andere Mitunterstützte	4 770	4 770	-	14 310	1 120	-	2 330	-	1 320	10	130	30	3 160	1 150	3 900	1 940	1 850	1 280	500	450	
Ehepaare mit 2 Minder- jährigen ohne andere Mitunterstützte	3 170	3 170	-	12 890	2 110	-	3 150	-	1 080	-	100	20	3 530	1 460	2 000	1 090	590	560	120	100	
Ehepaare mit 3 und mehr Minderj. ohne andere Mitunterstützte	3 200	3 200	-	18 490	4 960	-	5 660	-	1 470	-	30	-	4 080	1 560	1 740	1 140	390	380	140	120	
Elternteile mit 1 Minderj. ohne andere Mitunterstützte	15 640	410	15 230	31 280	3 530	-	8 630	-	3 560	110	520	520	8 910	8 890	5 030	5 020	820	820	280	280	
Elternteile mit 2 Minderj. ohne andere Mitunterstützte	11 220	160	11 060	33 600	8 290	-	11 110	-	1 090	50	510	510	8 500	8 500	2 020	2 020	120	120	20	20	
Elternteile mit 3 und mehr Minderj. ohne andere Mitunterstützte	7 060	140	6 920	31 700	10 890	-	11 510	-	2 220	10	120	120	6 170	6 140	750	750	40	40	-	-	
Sonstige Parteien mit 2 Personen	3 650	990	2 660	7 300	540	60	1 190	520	720	450	90	10	940	280	900	430	990	650	1 930	1 270	
Sonstige Parteien mit 3 u. mehr Personen	1 720	880	840	6 120	810	10	1 130	90	490	40	190	-	1 110	330	650	280	630	310	1 110	610	
Zusammen	267 590	105 540	162 050	335 220	41 000	8 800	170 940	172 940	75 580	62 750	3 660	3 160	50 200	41 060	47 650	32 910	148 710	37 870	63 080	54 200	

x) Nur den ganzen Monat über unterstützte Parteien. Die Ergebnisse der 10 vH- in Hamburg 20 vH-Repräsentativhebung der Länder sind auf 100 vH hochgerechnet. - 2) Ohne die nur für das Land insgesamt vorliegenden Angaben Hamburgs.

Tabelle 2. Die laufend unterstützten Parteien nach Familientyp, Unterstützengruppe und Unterstützungsdauer im Bundesgebiet im September 1956^{x)}

Familientyp	Bezeichnung Geschlecht des Haushalts- vorstandes (HV) bzw. Alleinunterstützten	insgesamt	Parteien						
			Empfänger von		Hilfsbe- dürftige von 65 und mehr Jahren	Pflegekinder	Schwarz- erwerbs- beschränkte	Arbeitslose	Sonstige Hilfsbe- dürftige
			sozialer Fürsorge gem. 1. Überl. Bes.	Tto-Hilfe					
Bundesgebiet									
Unterstützte Einzelpersonen	voll unterstützt insgesamt ¹⁾	49 745	7 855	4 435	6 190	12 160	4 665	870	13 570
	männlicher HV	17 025	8 315	6 603	3 965	12 535	12 870	1 825	42 910
	weiblicher HV								
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	36 505	5 305	2 790	4 215	10 510	3 450	500	9 235
	weiblicher HV	94 510	5 370	4 422	28 505	10 890	10 800	1 250	33 275
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	73 880	42 615	4 415	6 890	3 570	3 620	400	12 170
	weiblicher HV	142 515	35 425	6 555	48 490	3 510	14 345	1 320	32 870
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
männlicher HV	51 340	27 415	3 090	5 695	3 070	3 275	140	8 655	
weiblicher HV	111 665	22 040	4 740	43 055	3 075	12 160	895	25 900	
Parteien zusammen									
männlicher HV	123 625	50 470	8 850	13 080	15 730	8 485	1 270	25 740	
weiblicher HV	259 540	43 740	13 168	60 455	16 045	27 215	3 145	75 780	
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau unter 45 Jahren	voll unterstützt insgesamt ¹⁾	1 045	20	500	25	-	215	60	225
	männlicher HV								
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	645	20	540	10	-	130	40	105
	weiblicher HV								
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾	2 295	85	1 050	145	-	625	35	355
	männlicher HV								
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	1 405	25	720	75	-	375	20	190
	weiblicher HV								
Parteien zusammen									
männlicher HV	3 340	105	1 550	170	-	840	95	580	
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau 45 Jahre und älter	voll unterstützt insgesamt ¹⁾	10 545	385	1 055	4 150	-	1 715	395	2 895
	männlicher HV								
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	5 630	160	705	2 565	-	645	250	1 285
	weiblicher HV								
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾	40 110	895	4 975	21 240	-	7 430	455	5 115
	männlicher HV								
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	29 575	670	3 860	16 300	-	5 465	130	3 150
	weiblicher HV								
Parteien zusammen									
männlicher HV	50 705	1 280	6 030	25 390	-	9 145	850	8 010	
Ehepaare mit 1 Minder- jährigen ohne andere Mitunterstützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾	2 865	70	1 125	155	-	555	150	810
	männlicher HV								
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	1 425	30	725	90	-	180	70	330
	weiblicher HV								
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾	8 040	500	2 930	460	-	2 270	370	1 510
	männlicher HV								
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	5 635	340	2 195	295	-	1 680	210	915
	weiblicher HV								
Parteien zusammen									
männlicher HV	10 905	570	4 055	615	-	2 025	520	2 320	
Ehepaare mit 2 Minder- jährigen ohne andere Mitunterstützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾	1 955	70	1 060	30	-	215	70	510
	männlicher HV								
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	1 055	30	660	30	-	125	30	180
	weiblicher HV								
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾	6 345	425	2 145	215	-	1 615	595	1 350
	männlicher HV								
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	4 250	295	1 525	155	-	1 175	265	835
	weiblicher HV								
Parteien zusammen									
männlicher HV	8 300	495	3 205	245	-	1 830	665	1 860	
Ehepaare mit 3 und mehr Minderjährigen ohne andere Mitunter- stützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾	1 705	60	715	25	-	225	170	510
	männlicher HV								
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	1 160	50	580	25	-	125	80	300
	weiblicher HV								
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾	5 980	560	1 600	175	-	1 635	905	1 105
	männlicher HV								
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	3 875	425	1 125	115	-	1 145	450	615
	weiblicher HV								
Parteien zusammen									
männlicher HV	7 685	620	2 315	200	-	1 860	1 075	1 615	
Elternstelle mit 1 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	540	100	230	10	-	30	20	150
	weiblicher HV								
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	14 020	560	600	40	-	695	400	1 125
	weiblicher HV								
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	360	80	150	10	-	20	10	90
	weiblicher HV								
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
männlicher HV	11 030	420	520	30	-	560	275	9 225	
weiblicher HV									
darunter über 1 Jahr unterstützt									
männlicher HV	640	100	240	90	-	70	20	120	
weiblicher HV									
darunter über 1 Jahr unterstützt									
männlicher HV	12 805	1 030	840	205	-	855	535	9 340	
weiblicher HV									
darunter über 1 Jahr unterstützt									
männlicher HV	475	60	155	90	-	50	10	90	
weiblicher HV									
darunter über 1 Jahr unterstützt									
männlicher HV	9 910	710	500	175	-	615	365	7 545	
weiblicher HV									
Parteien zusammen									
männlicher HV	1 180	200	470	100	-	100	40	270	
weiblicher HV	26 825	1 590	1 440	245	-	1 590	935	21 065	

x) Vgl. S. 8. - 1) Ohne angerechnetes Einkommen, einschließlich Mindestunterstützungen ohne Bedarferechnung. - 2) Mit angerechnetem Einkommen und Bedarferechnung. - 3) Nach der Rangfolge.

noch: Tabelle 2. Die laufend unterstützten Parteien nach Familientyp, Unterstützengruppe und Unterstützungsdauer im Bundesgebiet im September 1956^{x)}

Familientyp	Bezeichnung Geschlecht des Haushalts- vorstandes (HV) bzw. Alleinunterstützten	insgesamt	Parteien						
			Empfänger von		Hilfsbe- dürftige von 65 und mehr Jahren	Pflegekinder	Schwer- erwerbs- beschränkte	Arbeitslose	Sonstige Hilfsbe- dürftige
			sozialer Fürsorge gem. 1. Überl. Ges.	Tha-Milfe					
noch: Bundesgebiet									
Elternteile mit 2 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	165	20	55	-	-	10	10	70
	weiblicher HV	10 075	395	195	-	-	230	155	9 100
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	130	10	40	-	-	-	10	70
	weiblicher HV	7 490	290	165	-	-	170	110	6 755
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	240	10	135	20	-	35	10	30
	weiblicher HV	8 940	450	465	10	-	230	245	7 540
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	175	10	105	10	-	30	10	10
	weiblicher HV	7 250	340	390	10	-	200	155	6 155
	Parteien zusammen								
	männlicher HV	405	30	190	20	-	45	20	100
	weiblicher HV	19 015	845	660	10	-	460	400	16 640
Elternteile mit 3 und mehr Minderjährigen ohne andere Mitunter- stützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	120	-	30	-	-	-	20	70
	weiblicher HV	5 925	270	65	-	-	70	10	5 510
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	100	-	30	-	-	-	20	50
	weiblicher HV	4 070	200	40	-	-	40	10	3 780
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	140	-	20	-	-	40	20	60
	weiblicher HV	6 015	310	90	-	-	100	105	5 410
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	100	-	10	-	-	30	10	50
	weiblicher HV	4 535	210	60	-	-	60	50	4 155
	Parteien zusammen								
	männlicher HV	260	-	50	-	-	40	40	130
	weiblicher HV	11 940	580	155	-	-	170	115	10 920
Sonstige Parteien mit 2 Personen	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	750	70	30	60	60	50	-	480
	weiblicher HV	1 595	80	20	430	100	215	30	710
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	565	50	30	50	45	40	-	350
	weiblicher HV	1 460	70	10	430	100	190	20	640
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	1 260	265	60	305	10	105	10	505
	weiblicher HV	3 770	425	85	1 545	20	400	10	1 285
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	1 145	235	50	295	10	80	10	465
	weiblicher HV	3 235	350	75	1 375	20	320	10	1 085
	Parteien zusammen								
	männlicher HV	2 010	335	90	365	70	155	10	985
	weiblicher HV	5 355	505	105	1 975	120	615	40	1 995
Sonstige Parteien mit 3 und mehr Personen	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	245	20	20	30	-	50	10	115
	weiblicher HV	290	30	10	20	-	20	10	200
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	180	20	20	30	-	30	-	80
	weiblicher HV	280	30	10	20	-	10	10	200
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	1 440	120	250	565	10	210	10	775
	weiblicher HV	1 710	110	40	220	10	140	20	570
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	1 055	90	190	440	10	110	-	215
	weiblicher HV	810	70	10	200	10	100	-	420
	Parteien zusammen								
	männlicher HV	1 685	140	270	595	10	260	20	390
	weiblicher HV	1 400	140	50	240	10	160	30	770
Zusammen	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	69 730	8 670	9 255	10 675	12 220	7 730	1 775	19 405
	weiblicher HV	148 920	9 650	7 495	32 455	12 635	14 100	2 430	70 155
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	47 755	5 755	6 070	7 545	10 555	4 745	1 010	12 075
	weiblicher HV	118 640	6 580	5 165	28 985	10 990	11 770	1 675	53 975
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	140 570	45 575	17 820	30 105	3 590	17 855	2 830	22 595
	weiblicher HV	175 155	37 750	8 075	50 470	3 540	16 070	2 255	57 015
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	99 030	29 585	13 025	23 470	3 090	13 215	1 255	15 190
	weiblicher HV	137 605	23 720	5 775	44 815	3 105	13 455	1 475	45 260
	Parteien zusammen								
	männlicher HV	210 100	54 245	27 075	40 780	15 810	25 585	4 605	42 000
	weiblicher HV	324 075	47 400	14 470	82 625	16 175	30 170	4 665	127 170

x) Vgl. S. 8. + 1) bis 3) Vgl. S. 9.

noch: Tabelle 2. Die laufend unterstützten Parteien nach Familientyp, Unterstützengruppe und Unterstützungsdauer im Bundesgebiet im September 1956^{x)}

Familientyp	Bezeichnung Geschlecht des Haushalts- vorstandes (HV) bzw. Alleinunterstützten	insgesamt	Parteien						
			Opfänger von		Hilfsbe- dürftige von 65 und mehr Jahren	Pflegekinder	Schwer- erwerbs- beschränkte	Arbeitslose	Sonstige Hilfsbe- dürftige
			sozialer Fürsorge gem. 1, Überl. Ges.	750-Hilfe					
Kreisfreie Städte 4)									
Unterstützte Einzelpersonen	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	17 403	2 260	380	2 530	4 350	1 560	590	5 730
	weiblicher HV	47 230	2 170	540	14 890	4 860	5 400	990	18 420
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	12 900	1 590	190	2 320	3 700	1 190	320	3 890
	weiblicher HV	39 040	1 470	460	13 480	4 240	4 550	640	14 100
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	24 890	12 250	480	3 670	1 310	1 760	110	5 330
	weiblicher HV	64 480	11 280	640	26 750	1 390	7 500	780	16 140
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
männlicher HV	17 810	7 750	420	5 890	1 110	1 500	40	3 920	
weiblicher HV	52 490	7 250	480	23 870	1 150	6 530	570	12 690	
Parteien zusammen									
männlicher HV	42 290	14 490	860	8 200	5 660	3 520	700	11 060	
weiblicher HV	111 710	15 450	1 180	41 640	6 250	12 900	1 730	34 560	
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau unter 45 Jahren	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	270	-	30	-	-	70	40	130
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	180	-	30	-	-	60	30	60
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	680	-	50	80	-	340	20	190
darunter über 1 Jahr unterstützt									
männlicher HV	400	-	20	40	-	210	20	110	
Parteien zusammen									
männlicher HV	950	-	80	80	-	410	60	320	
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau 45 Jahre und älter	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	3 690	80	60	1 610	-	540	150	1 250
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	2 130	40	60	1 100	-	290	90	550
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	17 440	310	370	10 910	-	3 190	250	2 410
darunter über 1 Jahr unterstützt									
männlicher HV	13 200	230	310	8 610	-	2 440	80	1 620	
Parteien zusammen									
männlicher HV	21 130	390	430	12 520	-	3 730	400	3 660	
Ehepaare mit 1 Minder- jährigen ohne andere Mitunterstützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	600	20	100	30	-	160	50	240
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	260	-	70	20	-	80	30	60
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	1 070	90	140	110	-	690	200	540
darunter über 1 Jahr unterstützt									
männlicher HV	1 370	60	90	70	-	670	170	360	
Parteien zusammen									
männlicher HV	2 570	110	240	140	-	1 050	250	780	
Ehepaare mit 2 Minder- jährigen ohne andere Mitunterstützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	470	10	70	30	-	90	40	230
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	280	10	70	30	-	50	20	100
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	1 820	40	180	100	-	970	370	560
darunter über 1 Jahr unterstützt									
männlicher HV	1 230	30	130	70	-	460	150	390	
Parteien zusammen									
männlicher HV	2 290	50	250	130	-	660	410	790	
Ehepaare mit 3 und mehr Minderjährigen ohne andere Mitunter- stützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	470	20	20	-	-	100	100	230
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	230	10	10	-	-	50	20	140
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	1 670	80	80	80	-	720	540	370
darunter über 1 Jahr unterstützt									
männlicher HV	1 110	70	50	30	-	510	240	210	
Parteien zusammen									
männlicher HV	2 340	100	100	80	-	620	640	600	
Alternteile mit 1 Vinderjährigen ohne andere Mitunterstützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	160	40	20	-	-	20	-	80
	weiblicher HV	4 950	150	80	-	-	190	210	4 260
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	130	40	20	-	-	70	-	50
	weiblicher HV	5 630	120	80	-	-	140	190	3 100
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	210	50	50	10	-	40	10	70
	weiblicher HV	5 070	340	60	40	-	370	390	3 850
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
männlicher HV	170	40	30	10	-	30	10	50	
weiblicher HV	3 890	270	50	60	-	250	240	3 320	
Parteien zusammen									
männlicher HV	370	90	50	10	-	60	10	150	
weiblicher HV	10 020	490	140	60	-	360	650	8 110	

x) Vgl. S. 6. - 1) bis 3) Vgl. S. 9. - 4) Ohne die nur für das Land insgesamt vorliegenden Angaben Hamburgs.

noch: Tabelle 2. Die laufend unterstützten Parteien nach Familientyp, Unterstützengruppe und Unterstützungsdauer im Bundesgebiet im September 1956^{*)}

Familientyp	Bezeichnung Geschlecht des Haushalts- vorstandes (HV) bzw. Alleinunterstützten	Parteien							
		insgesamt	Empfänger von		Hilfsbe- dürftige von 65 und mehr Jahren	davon 3) Pflegekinder	Schwer- erwerbs- beschränkte	Arbeitslos	Sonstige Hilfsbe- dürftige
			sozialer Pensionsge- gem. 1. Überl. Ges.	Tha-Hilfe					
noch: Kreisfreie Städte 4)									
Elternpaare mit 2 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	60	10	-	-	-	10	-	40
	weiblicher HV	3 940	180	10	-	-	170	100	3 480
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	50	10	-	-	-	-	-	40
	weiblicher HV	2 840	150	10	-	-	130	60	2 490
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	50	-	-	10	-	10	-	10
	weiblicher HV	3 100	110	20	-	-	110	110	2 750
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	20	-	-	10	-	10	-	-
	weiblicher HV	2 460	100	20	-	-	110	60	2 170
Parteien zusammen									
männlicher HV	90	10	-	10	-	20	-	50	
weiblicher HV	7 040	290	30	-	-	280	210	6 230	
Elternpaare mit 3 und mehr Minderjährigen ohne andere Mitunter- stützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	50	-	-	-	-	-	10	20
	weiblicher HV	2 590	80	10	-	-	40	10	2 450
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	30	-	-	-	-	-	10	20
	weiblicher HV	1 770	60	10	-	-	30	10	1 660
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	50	-	-	-	-	20	10	20
	weiblicher HV	1 920	80	10	-	-	30	50	1 750
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	30	-	-	-	-	10	10	10
	weiblicher HV	1 510	50	-	-	-	30	40	1 390
Parteien zusammen									
männlicher HV	80	-	-	-	-	20	20	40	
weiblicher HV	4 510	160	20	-	-	70	60	4 200	
Sonstige Parteien mit 2 Personen	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	260	20	-	30	20	20	-	190
	weiblicher HV	610	-	-	210	20	40	30	290
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	240	20	-	30	10	20	-	160
	weiblicher HV	570	-	-	210	20	30	20	260
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	570	150	10	120	10	20	-	340
	weiblicher HV	1 860	170	20	190	-	190	10	1 480
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	550	150	10	120	10	20	-	240
	weiblicher HV	1 660	140	20	170	-	170	10	1 390
Parteien zusammen									
männlicher HV	850	170	10	150	30	40	-	450	
weiblicher HV	2 470	170	20	1 000	20	250	40	970	
Sonstige Parteien mit 3 und mehr Personen	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	70	-	-	10	-	20	-	20
	weiblicher HV	110	10	-	-	-	10	-	70
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	50	-	-	10	-	10	-	30
	weiblicher HV	100	10	-	-	-	-	-	90
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	450	30	20	200	-	70	10	150
	weiblicher HV	590	40	10	100	-	50	-	190
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	550	30	10	160	-	20	-	110
	weiblicher HV	500	40	-	90	-	30	-	140
Parteien zusammen									
männlicher HV	550	30	20	210	-	90	10	190	
weiblicher HV	500	50	10	100	-	80	-	280	
Zusammen	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	21 500	2 460	680	4 240	4 370	2 590	980	8 180
	weiblicher HV	59 430	2 590	640	10 100	4 880	5 870	1 310	28 330
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	16 480	1 120	450	3 210	3 710	1 770	520	5 100
	weiblicher HV	47 950	1 810	560	13 690	4 260	5 010	920	21 700
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	50 010	12 980	1 170	15 290	1 321	7 630	1 520	9 910
	weiblicher HV	76 820	12 020	790	27 700	1 390	6 250	1 340	25 560
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	36 220	8 320	1 070	12 210	1 120	5 880	670	7 020
	weiblicher HV	62 310	7 950	570	24 750	1 150	7 120	670	20 300
Parteien zusammen									
männlicher HV	73 510	15 440	2 040	19 530	5 690	10 220	2 500	16 090	
weiblicher HV	136 250	12 610	1 400	42 600	6 270	14 120	2 700	54 350	

*) Vgl. S. 8. - 1) bis 5) Vgl. S. 9. - 4) Vgl. S. 11.

nach: Tabelle 2. Die laufend unterstützten Parteien nach Familientyp, Unterstützengruppe und Unterstützungsdauer im Bundesgebiet im September 1956^{x)}

Familientyp	Bezeichnung Geschlecht des Haushalts- vorstandes (HV) bzw. Alleinunterstützten	insgesamt	Parteien davon 3)						
			Empfänger von		Hilfsbe- dürftige von 65 und mehr Jahren	Pflegekinder	Schwer- erwerbs- beschränkte	Arbeitslose	Sonstige Hilfsbe- dürftige
			sozialer Fürsorge gem. l. Überl. Ges.	Teil-Hilfe					
Landkreise									
Unterstützte Einzelpersonen	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	26 920	5 150	900	3 280	7 290	2 910	270	7 120
	weiblicher HV	59 970	5 990	1 170	14 790	6 920	6 950	830	23 370
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	20 260	3 340	570	2 480	6 360	2 150	180	5 080
	weiblicher HV	48 460	3 780	790	13 040	5 990	5 750	600	18 510
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	42 180	28 950	730	2 610	2 110	1 620	40	5 920
	weiblicher HV	65 570	25 420	1 150	17 500	1 930	6 008	410	15 160
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
männlicher HV	29 160	18 770	550	2 190	1 840	1 580	20	4 210	
weiblicher HV	49 930	14 300	920	15 570	1 740	4 940	320	12 190	
Parteien zusammen									
männlicher HV	69 100	34 100	1 530	5 890	9 400	4 730	310	13 040	
weiblicher HV	125 540	29 410	2 520	32 290	6 850	12 950	1 240	30 480	
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau unter 45 Jahren	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	520	10	40	20	-	140	20	90
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	170	10	30	10	-	70	10	40
	weiblicher HV	720	50	230	50	-	250	-	140
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	430	-	190	50	-	140	-	70
	Parteien zusammen								
	männlicher HV	1 040	60	270	70	-	390	20	230
	Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau 45 Jahre und älter	voll unterstützt insgesamt ¹⁾							
männlicher HV		5 680	300	140	7 320	-	1 140	240	1 540
darunter über 1 Jahr unterstützt									
männlicher HV		2 810	120	90	1 370	-	350	160	720
weiblicher HV		15 800	530	680	8 070	-	3 840	150	2 530
darunter über 1 Jahr unterstützt									
männlicher HV		11 390	420	470	6 260	-	2 760	40	1 440
Parteien zusammen									
männlicher HV		21 480	830	820	10 390	-	4 990	390	4 070
Ehepaare mit 1 Minder- jährigen ohne andere Mitunterstützte		voll unterstützt insgesamt ¹⁾							
	männlicher HV	1 360	50	160	120	-	390	90	550
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	610	30	100	70	-	100	40	270
	weiblicher HV	3 410	240	480	390	-	1 110	140	920
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	2 310	150	350	220	-	970	80	540
	Parteien zusammen								
	männlicher HV	4 770	290	640	440	-	1 700	230	1 470
	Ehepaare mit 2 Minder- jährigen ohne andere Mitunterstützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾							
männlicher HV		560	60	90	-	-	120	30	260
darunter über 1 Jahr unterstützt									
männlicher HV		220	20	40	-	-	70	10	80
weiblicher HV		2 610	140	430	100	-	980	210	750
darunter über 1 Jahr unterstützt									
männlicher HV		1 650	120	280	70	-	660	100	420
Parteien zusammen									
männlicher HV		3 170	200	520	100	-	1 100	240	1 010
Ehepaare mit 3 und mehr Minderjährigen ohne andere Mitunter- stützte		voll unterstützt insgesamt ¹⁾							
	männlicher HV	620	40	100	20	-	120	70	270
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	430	40	80	20	-	70	60	160
	weiblicher HV	2 580	260	320	80	-	880	340	700
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	1 640	180	200	70	-	610	190	330
	Parteien zusammen								
	männlicher HV	3 200	300	420	100	-	1 200	410	970
	Elternteile mit Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾							
männlicher HV		200	60	30	10	-	10	20	70
weiblicher HV		8 430	410	90	40	-	490	120	7 290
darunter über 1 Jahr unterstützt									
männlicher HV		120	40	20	10	-	-	10	40
weiblicher HV		6 920	300	70	30	-	410	80	6 030
zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾									
männlicher HV		210	40	-	80	-	30	10	50
weiblicher HV		6 800	630	120	140	-	450	130	5 330
darunter über 1 Jahr unterstützt									
männlicher HV	180	40	-	60	-	20	-	40	
weiblicher HV	5 460	430	90	110	-	330	110	4 420	
Parteien zusammen									
männlicher HV	410	100	30	90	-	40	30	120	
weiblicher HV	15 230	1 040	200	180	-	940	250	12 620	

x) Vgl. B. S. - 1) bzw. 3) Vgl. B. S.

noch: Tabelle 2. Die laufend unterstützten Parteien nach Familientyp, Unterstützengruppe und Unterstützungsdauer im Bundesgebiet im September 1956^{x)}

Familientyp	Bezeichnung Geschlecht des Haushalts- vorstandes (HV) bzw. Alleinunterstützten	Parteien							
		insgesamt	Empfänger von		Hilfsbe- dürftige von 65 und mehr Jahren	davon 3)			
			sozialer Fürsorge gem. 1, Überl. Gsg.	Tbc-Hilfe		Pflegekinder	Schwer- erwerbs- beschränkte	Arbeitslose	Sonstige Hilfsbe- dürftige
noch: L a n d k r a i s e									
Elternsteile mit 2 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	70	10	20	-	-	-	10	30
	weiblicher HV	5 800	190	10	-	-	60	50	5 490
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	60	-	20	-	-	-	10	30
	weiblicher HV	4 440	140	10	-	-	40	50	4 200
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	90	10	20	10	-	20	10	20
	weiblicher HV	5 260	320	110	10	-	110	110	4 600
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	50	10	-	-	-	20	10	10
	weiblicher HV	4 350	240	110	10	-	80	80	3 930
Parteien zusammen									
männlicher HV	160	20	40	10	-	20	20	50	
weiblicher HV	11 060	510	120	10	-	170	160	10 090	
Elternsteile mit 3 und mehr Minderjährigen ohne andere Mitunter- stützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	60	-	-	-	-	-	10	50
	weiblicher HV	3 140	190	-	-	-	30	-	2 920
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	40	-	-	-	-	-	10	30
	weiblicher HV	2 180	140	-	-	-	10	-	2 030
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	80	-	10	-	-	20	10	40
	weiblicher HV	3 780	200	30	-	-	70	30	3 450
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	70	-	10	-	-	20	-	40
	weiblicher HV	2 850	160	20	-	-	30	10	2 630
Parteien zusammen									
männlicher HV	140	-	10	-	-	20	20	90	
weiblicher HV	6 920	390	30	-	-	100	30	6 370	
Sonstige Parteien mit 2 Personen	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	410	30	-	30	30	30	-	270
	weiblicher HV	910	70	-	220	80	150	-	390
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	280	30	-	20	30	20	-	130
	weiblicher HV	850	60	-	220	80	130	-	360
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	580	100	10	160	-	30	10	200
	weiblicher HV	1 750	190	10	750	20	210	-	570
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	520	90	10	170	-	60	10	180
	weiblicher HV	1 450	170	10	640	20	150	-	460
Parteien zusammen									
männlicher HV	990	130	10	210	30	110	10	470	
weiblicher HV	2 660	260	10	970	100	360	-	960	
Sonstige Parteien mit 3 und mehr Personen	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	150	20	-	20	-	30	10	70
	weiblicher HV	170	20	-	20	-	10	10	110
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	110	20	-	20	-	20	-	50
	weiblicher HV	170	20	-	20	-	10	10	110
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	730	70	30	360	10	160	-	120
	weiblicher HV	970	60	10	170	10	90	20	370
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	550	40	30	280	10	90	-	100
	weiblicher HV	480	20	-	110	10	70	-	270
Parteien zusammen									
männlicher HV	880	90	30	390	10	170	10	190	
weiblicher HV	640	70	10	140	10	100	30	480	
Zusammen	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	36 350	5 150	1 480	5 820	7 570	4 890	770	10 310
	weiblicher HV	78 420	9 670	1 260	15 070	7 080	7 490	1 010	29 520
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	25 110	3 650	1 050	4 000	6 340	2 950	400	6 130
	weiblicher HV	63 070	4 440	570	13 310	6 070	6 350	740	21 240
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	66 890	30 390	2 940	11 860	2 170	9 370	920	11 390
	weiblicher HV	93 830	24 810	1 430	18 520	1 960	6 930	700	29 480
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	47 650	19 920	2 000	9 370	1 850	6 210	450	7 440
	weiblicher HV	64 520	15 320	1 120	16 390	1 770	5 600	520	21 800
Parteien zusammen									
männlicher HV	103 340	36 140	4 420	17 680	9 460	14 260	1 690	21 710	
weiblicher HV	162 250	34 680	2 690	33 590	8 960	14 020	1 710	39 000	

x) Vgl. S. 8. - 1) bis 3) Vgl. S. 9.

Tabelle 3. Die laufend zusätzlich unterstützten Parteien nach Familientyp und Arten der angerechneten Einkommen im Bundesgebiet im September 1956¹⁾

Familientyp	Bezeichnung Geschlecht des Haushalts- vorstandes (HV) bzw. Alleinunterstützten	ins- gesamt	Parteien und zwar mit angerechneter (2)													
			Versicherungsrenten der					Witwen- u. Eltern- renten		Kriegs- beschä- digten- renten	Kriegs- hinter- blieben- renten	Arbeits- losen- renten	Unter- stützung aus der Arbeits- losen- hilfe	Kriegs- schaden- renten	sonstige Ein- kommen	
			Unfall- ver- sicherung	Invali- denver- siche- rung	Adge- stellten- ver- sicherung	Knapp- schafts- ver- sicherung	Witwen- renten	Eltern- renten								
Unterstützte Einzelpersonen	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾															
	männlicher HV	73 880	540	10 535	1 100	485	805	23 255	2 805	35 200	440	225	1 630	40 565		
	weiblicher HV	142 515	745	29 095	2 990	545	32 810	21 640	1 305	33 180	545	760	4 980	62 665		
	darunter über 1 Jahr unterstützt															
	männlicher HV	51 340	390	6 410	805	360	605	14 370	1 825	22 625	285	175	1 355	32 250		
	weiblicher HV	111 865	585	24 510	2 255	460	28 325	13 155	910	21 185	360	475	3 825	46 365		
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau unter 45 Jahren	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾															
	männlicher HV	2 295	50	1 095	170	60	-	-	325	10	70	40	90	880		
	weiblicher HV	1 405	30	695	135	40	-	-	195	10	30	10	50	500		
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau 45 Jahre und älter	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾															
	männlicher HV	40 110	1 535	27 120	2 705	2 150	510	10	1 910	1 330	305	325	2 515	10 405		
	weiblicher HV	29 575	950	20 885	1 835	1 520	395	10	1 375	1 005	140	200	1 700	7 545		
Ehepaare mit 1 Minder- jährigen ohne andere Mitunterstützte	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾															
	männlicher HV	8 040	255	4 005	510	445	10	20	1 035	105	160	280	290	3 635		
	weiblicher HV	5 635	165	3 140	370	330	-	20	670	75	95	155	230	2 355		
Ehepaare mit 2 Minder- jährigen ohne andere Mitunterstützte	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾															
	männlicher HV	6 345	235	2 790	335	280	10	30	1 060	25	360	330	80	2 785		
	weiblicher HV	4 250	145	2 265	245	210	-	30	685	15	175	190	50	1 790		
Ehepaare mit 3 und mehr Minderjährigen ohne andere Mitunter- stützte	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾															
	männlicher HV	5 980	165	2 060	520	260	20	65	1 120	35	380	560	85	1 500		
	weiblicher HV	3 875	90	1 700	270	220	10	35	760	25	165	290	30	1 305		
Elternstille mit 1 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾															
	männlicher HV	640	-	270	60	50	30	30	60	40	10	10	30	290		
	weiblicher HV	12 805	50	955	145	50	2 560	2 370	70	140	145	275	175	8 950		
	darunter über 1 Jahr unterstützt															
	männlicher HV	475	-	245	30	30	30	30	40	40	-	10	20	190		
	weiblicher HV	9 910	50	665	95	40	1 870	1 860	20	820	60	165	115	7 000		
Elternstille mit 2 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾															
	männlicher HV	240	-	165	15	-	-	10	10	10	-	-	-	110		
	weiblicher HV	8 940	50	390	30	40	2 155	2 010	150	420	125	145	50	6 125		
	darunter über 1 Jahr unterstützt															
	männlicher HV	175	-	140	15	-	10	10	10	10	-	-	-	60		
	weiblicher HV	7 250	40	320	10	40	1 815	1 730	120	330	80	95	50	5 025		
Elternstille mit 3 und mehr Minderjährigen ohne andere Mitunter- stützte	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾															
	männlicher HV	140	-	60	-	10	-	-	20	-	-	-	-	90		
	weiblicher HV	6 015	10	155	20	40	1 590	1 560	110	240	60	60	40	4 235		
	darunter über 1 Jahr unterstützt															
	männlicher HV	100	-	50	-	20	-	-	20	-	-	-	-	60		
	weiblicher HV	4 535	-	115	20	20	1 250	1 230	80	170	40	15	40	3 135		
Sonstige Parteien mit 2 Personen	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾															
	männlicher HV	1 260	10	295	30	30	50	160	20	290	5	30	50	790		
	weiblicher HV	3 770	40	950	90	20	1 225	300	40	460	20	10	185	1 655		
	darunter über 1 Jahr unterstützt															
	männlicher HV	1 145	-	285	30	20	50	160	20	270	5	15	50	720		
	weiblicher HV	3 235	10	750	90	20	1 075	255	10	375	10	10	135	1 570		
Sonstige Parteien mit 3 und mehr Personen	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾															
	männlicher HV	1 440	30	745	80	80	40	35	140	60	10	10	80	575		
	weiblicher HV	1 110	20	310	40	30	350	135	10	130	-	30	20	660		
	darunter über 1 Jahr unterstützt															
	männlicher HV	1 055	20	580	50	40	20	20	100	60	10	-	60	495		
	weiblicher HV	810	20	230	40	20	290	115	10	90	-	10	20	470		
Zusammen	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾															
	männlicher HV	140 370	2 820	49 140	5 325	5 850	1 475	23 635	8 505	37 105	1 740	1 810	4 850	71 525		
	weiblicher HV	175 155	915	31 855	3 315	3 725	40 490	28 015	1 685	35 570	895	1 280	5 460	84 510		
	darunter über 1 Jahr unterstützt															
	männlicher HV	99 050	1 790	38 395	3 785	2 770	1 110	14 675	5 690	24 135	865	1 045	3 545	47 870		
	weiblicher HV	137 605	705	26 590	2 510	2 590	34 625	18 345	1 170	22 970	550	790	4 185	64 145		

1) Vgl. S. 8. - 1) Mit angerechneten Einkommen und Bedarfserrechnung. - 2) Einschließlich Mehrfachzahlungen.

**Tabelle 4. Die laufend unterstützten Parteien nach Familientyp
und die Höhe der Unterstützung im Bundesgebiet im September 1956^{x)}**

Familientyp	Bezeichnung Geschlecht des Haushalts- vorstandes (EV) bzw. Alleinunterstützten	Parteien		Personen insgesamt	Richtstas- mäßige Unter- stützung nebst Miete und Zuschlägen	Monatlicher Beitrag je Partei in DM			
		insgesamt	darunter Empfänger einmaliger ⁴⁾ Beihilfen			Angerechnetes Einkommen	Gesamte lfd. Unter- stützung	Gesamte einmalige ⁵⁾ Beihilfen	Richtstas- mäßige Unter- stützung nebst Miete u. Zuschlägen sowie einmalige Beihilfen zusammen
Bundesgebiet									
Unterstützte Einzelpersonen	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher EV	49 745	19 450	49 745	60,71	-	60,71	2,63	63,34
	weiblicher EV	117 025	66 160	117 025	72,43	-	72,43	3,80	76,23
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher EV	36 505	19 450	36 505	59,78	-	59,78	3,57	63,35
	weiblicher EV	94 510	66 160	94 510	73,53	-	73,53	4,70	78,23
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher EV	73 080	20 150	73 080	113,15	75,59	37,56	2,04	115,19
	weiblicher EV	142 515	73 080	142 515	103,40	63,68	39,52	3,03	107,03
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher EV	51 340	20 150	51 340	112,23	74,44	38,79	2,04	115,17
	weiblicher EV	111 865	73 080	111 865	101,72	51,77	39,95	4,63	106,35
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau unter 45 Jahren	Parteien zusammen	123 825	39 630	123 825	92,05	45,17	46,88	2,28	94,33
	männlicher EV	259 560	139 240	259 560	89,44	35,08	34,36	3,7	93,15
	darunter für sich allein lebend ³⁾								
	männlicher EV	32 490	16 735	32 490	108,11	42,88	45,23	4,20	112,31
	weiblicher EV	150 860	101 845	150 860	95,50	35,53	39,97	3,00	100,50
	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher EV	1 045	535	2 090	162,21	-	162,21	6,60	168,81
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher EV	645	535	1 290	168,18	-	168,18	10,69	178,87
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher EV	2 295	1 105	4 590	208,98	118,53	90,45	3,8	214,79
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
männlicher EV	1 405	1 105	2 810	215,46	122,24	94,22	9,49	225,95	
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau 45 Jahre und älter	Parteien zusammen	3 340	1 640	6 680	174,34	81,44	112,90	6,06	200,40
	männlicher EV	3 165	1 545	6 330	193,81	81,16	112,63	5,92	199,73
	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher EV	10 595	4 890	21 190	141,73	-	141,73	4,37	146,10
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher EV	5 650	4 890	11 290	147,23	-	147,23	8,23	155,46
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher EV	40 110	24 505	80 220	170,78	106,39	64,39	5,02	170,60
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher EV	29 575	24 505	59 150	174,39	106,89	67,50	7,89	182,28
	Parteien zusammen	50 705	29 395	101 410	154,71	84,16	100,55	5,52	170,23
	darunter für sich allein lebend ³⁾								
männlicher EV	49 125	28 725	98 250	165,10	84,55	100,55	5,57	170,67	
Ehepaare mit 1 Minder- jährigen ohne andere Mitunterstützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher EV	2 865	1 200	8 595	192,74	-	192,74	6,03	198,77
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher EV	1 425	1 200	4 275	200,39	-	200,39	12,15	212,52
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher EV	8 040	4 620	24 120	231,86	130,27	101,59	6,03	238,79
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher EV	5 635	4 620	16 905	230,00	131,74	104,26	9,89	245,69
	Parteien zusammen	10 905	5 820	32 715	221,58	96,04	125,54	6,79	228,28
	darunter für sich allein lebend ³⁾								
	männlicher EV	10 575	5 705	31 725	221,42	95,75	125,67	6,81	228,23
	Ehepaare mit 2 Minder- jährigen ohne andere Mitunterstützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾							
männlicher EV		1 955	940	7 820	240,73	-	240,73	8,91	249,64
darunter über 1 Jahr unterstützt									
männlicher EV		1 055	940	4 220	247,59	-	247,59	16,51	264,10
zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾									
männlicher EV		6 345	5 595	25 360	264,73	150,86	113,07	9,86	273,59
darunter über 1 Jahr unterstützt									
männlicher EV		4 250	5 595	17 000	268,14	150,04	118,10	13,22	281,36
Parteien zusammen		8 300	4 535	33 200	259,08	115,33	143,75	8,87	267,95
darunter für sich allein lebend ³⁾									
männlicher EV		8 075	4 440	32 300	258,90	114,66	144,22	8,89	267,79
Ehepaare mit 3 und mehr Minderjährigen ohne andere Mitunter- stützte		voll unterstützt insgesamt ¹⁾							
	männlicher EV	1 705	1 010	9 955	299,75	-	299,75	10,84	310,59
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher EV	1 160	1 010	6 755	310,32	-	310,32	15,94	326,26
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher EV	5 980	5 330	34 555	324,49	166,35	135,11	9,46	333,95
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher EV	3 875	5 330	22 300	331,21	193,32	137,89	14,60	345,61
	Parteien zusammen	7 685	4 340	44 510	319,00	146,38	172,42	9,79	328,79
	darunter für sich allein lebend ³⁾								
	männlicher EV	7 560	4 260	43 775	318,47	146,81	171,06	9,59	328,06
	Elternpaare mit 1 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾							
männlicher EV		540	210	1 040	118,94	-	118,94	3,62	122,57
weiblicher EV		14 020	9 535	28 040	112,57	-	112,57	6,36	118,93
darunter über 1 Jahr unterstützt									
männlicher EV		362	210	720	118,42	-	118,42	5,44	123,86
weiblicher EV		11 030	9 535	22 060	113,04	-	113,04	9,07	122,11
zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾									
männlicher EV		640	745	1 980	176,59	106,34	70,25	4,62	181,31
weiblicher EV		12 805	8 165	25 640	155,57	66,03	59,54	6,10	161,67
darunter über 1 Jahr unterstützt									
männlicher EV		475	745	950	170,41	109,65	100,76	4,22	174,63
weiblicher EV		9 910	8 165	19 870	152,22	60,45	71,77	7,88	160,10
Elternpaare mit 1 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	Parteien zusammen	1 180	555	2 360	150,26	57,47	92,59	4,17	154,43
	männlicher EV	26 825	17 700	53 050	123,55	31,52	32,03	6,24	129,79
	darunter für sich allein lebend ³⁾								
	männlicher EV	900	455	1 800	157,41	59,69	79,34	4,96	162,39
	weiblicher EV	23 585	15 980	47 770	122,74	32,71	31,43	6,52	129,26

x) Vgl. S. 8. - 1) Ohne angerechnetes Einkommen, einschließlich Mindestunterstützungen ohne Bedarfserrechnung. - 2) Mit angerechnetem Einkommen und Bedarfserrechnung. - 3) Parteien, die nicht in gemeinsamen Haushalt mit nichtunterstützten Personen leben. - 4) Nur für Parteien, die über 1 Jahr ununterbrochen unterstützt wurden. - 5) Monatsdurchschnitt der in den letzten 12 Monaten an über 1 Jahr Unterstützte gezahlten einmaligen Unterstützungen der offenen wirtschaftlichen Fürsorge, jeweils auf sämtliche Parteien bezogen.

noch: Tabelle 4. Die laufend unterstützten Parteien nach Familientyp und die Höhe der Unterstützung im Bundesgebiet im September 1956^{x)}

Familientyp	Bezeichnung Geschlecht des Haushalts- vorstandes (HV) bzw. Alleinunterstützten	Parteien		Personen insgesamt	Monatlicher Betrag je Partei in DM					
		insgesamt	darunter Empfänger einmaliger Beihilfen ¹⁾		Richtent- wärtige Unter- stützung nebst Miete und Zuschlägen	Ange- rechnetes Einkommen	Gewählte lfd. Unter- stützung	Gewählte einmalige Beihilfen ²⁾	Richtent- wärtige Unter- stützung nebst Miete und Zuschlägen sowie einma- lige Beihil- fen zusammen	
noch: Bundesgebiet										
Elternteile mit 2 Minder- jährigen ohne andere Mitunterstützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾	165	110	495	152,54	-	152,54	7,94	160,48	
	männlicher HV	70 075	6 690	30 225	152,29	-	152,29	7,47	159,76	
	weiblicher HV	190	110	390	152,85	-	152,85	10,07	162,92	
	darunter über 1 Jahr unterstützt	7 490	6 550	27 470	153,69	-	153,69	9,98	163,67	
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾	240	145	720	212,72	146,66	95,67	6,12	234,95	
	männlicher HV	8 940	6 035	26 930	191,69	84,83	95,66	7,04	198,75	
	weiblicher HV	175	115	525	204,32	141,29	95,05	8,42	217,72	
	darunter über 1 Jahr unterstützt	7 250	6 035	24 750	181,64	81,60	99,95	8,59	190,37	
	Parteien zusammen	405	255	1 215	208,06	66,55	113,51	5,86	206,92	
	männlicher HV	19 015	12 725	57 945	187,71	19,80	107,53	7,25	174,36	
	weiblicher HV	335	185	1 005	203,08	86,76	110,06	3,52	211,70	
	darunter für sich allein lebend ³⁾	17 410	11 995	52 230	182,40	41,03	102,47	7,49	177,58	
	männlicher HV	120	60	350	218,41	-	218,41	5,67	224,08	
	weiblicher HV	5 925	5 590	26 465	200,69	-	200,69	6,88	207,57	
Elternteile mit 3 und mehr Minderjährigen ohne andere Mitunter- stützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾	100	60	290	200,80	-	200,80	6,80	207,60	
	männlicher HV	4 090	3 690	18 145	206,89	-	206,89	12,93	219,82	
	weiblicher HV	120	90	670	234,21	123,57	110,64	5,29	249,50	
	darunter über 1 Jahr unterstützt	6 015	5 960	27 690	234,10	100,73	127,37	8,13	242,43	
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾	100	90	290	227,10	122,00	105,10	6,80	237,90	
	männlicher HV	4 535	3 580	20 275	234,74	102,57	111,67	11,02	245,76	
	weiblicher HV	260	150	1 220	226,49	65,54	160,38	6,00	237,98	
	darunter über 1 Jahr unterstützt	11 940	7 670	53 555	220,11	37,77	156,34	6,60	226,71	
	Parteien zusammen	240	150	720	232,21	65,17	166,04	6,27	238,58	
	männlicher HV	11 940	7 670	53 555	220,11	37,77	156,34	6,60	226,71	
	weiblicher HV	240	140	1 140	232,21	65,17	166,04	6,27	238,58	
	darunter für sich allein lebend ³⁾	11 940	7 670	53 555	220,11	37,77	156,34	6,60	226,71	
	männlicher HV	240	140	1 140	232,21	65,17	166,04	6,27	238,58	
	weiblicher HV	11 940	7 670	53 555	220,11	37,77	156,34	6,60	226,71	
Sonstige Parteien mit 2 Personen	voll unterstützt insgesamt ¹⁾	750	335	1 500	96,26	-	96,26	4,20	100,46	
	männlicher HV	1 565	325	3 170	115,90	-	115,90	5,39	121,29	
	weiblicher HV	565	335	1 130	96,26	-	96,26	5,56	101,82	
	darunter über 1 Jahr unterstützt	1 460	325	2 920	116,49	-	116,49	7,75	124,24	
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾	1 260	605	2 520	157,17	89,11	68,06	4,72	166,81	
	männlicher HV	5 770	2 395	2 520	157,17	89,11	68,06	4,72	166,81	
	weiblicher HV	1 145	605	2 290	154,16	31,11	63,15	5,10	159,66	
	darunter über 1 Jahr unterstützt	3 235	2 395	6 470	152,70	82,99	71,77	5,43	158,19	
	Parteien zusammen	2 010	1 000	4 020	132,10	54,61	75,49	4,59	136,99	
	männlicher HV	5 335	5 420	10 710	142,14	54,61	63,81	5,47	147,61	
	weiblicher HV	865	665	1 690	159,31	75,15	84,15	5,26	164,57	
	darunter für sich allein lebend ³⁾	3 750	2 645	7 300	154,26	64,13	59,83	5,20	160,46	
	männlicher HV	245	150	915	173,33	-	173,33	3,10	180,43	
	weiblicher HV	290	200	1 190	169,92	-	169,92	3,73	173,65	
Sonstige Parteien mit 3 und mehr Personen	voll unterstützt insgesamt ¹⁾	180	150	710	174,00	-	174,00	3,60	177,60	
	männlicher HV	280	200	1 090	163,68	-	163,68	3,30	166,98	
	weiblicher HV	140	850	5 040	210,86	139,83	90,95	6,63	217,51	
	darunter über 1 Jahr unterstützt	1 110	610	3 940	217,25	119,83	97,83	6,40	224,05	
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾	305	850	3 675	228,94	136,03	92,91	3,04	217,98	
	männlicher HV	810	610	2 810	214,74	116,87	87,87	6,77	211,51	
	weiblicher HV	1 685	1 000	5 955	202,51	119,59	102,93	6,72	219,21	
	darunter über 1 Jahr unterstützt	1 410	810	5 130	207,62	94,68	112,74	6,66	214,70	
	weiblicher HV	405	850	3 015	235,08	129,88	104,60	6,57	237,65	
	darunter für sich allein lebend ³⁾	230	710	4 480	212,45	100,77	111,68	6,61	219,86	
	männlicher HV	69 710	28 030	101 735	92,56	-	92,56	5,53	98,09	
	weiblicher HV	148 920	87 300	206 115	97,76	-	97,76	4,51	92,25	
	Zusammen	voll unterstützt insgesamt ¹⁾	69 710	28 030	101 735	92,56	-	92,56	5,53	98,09
		männlicher HV	148 920	87 300	206 115	97,76	-	97,76	4,51	92,25
weiblicher HV		47 755	28 950	61 705	87,84	-	87,84	5,14	92,98	
darunter über 1 Jahr unterstützt		118 840	87 300	161 195	87,74	-	87,74	5,61	93,35	
zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾		120 170	59 310	252 075	156,02	97,53	59,45	6,19	160,71	
männlicher HV		175 165	94 265	233 515	110,23	67,34	48,13	4,20	122,56	
weiblicher HV		99 240	58 310	177 495	156,90	36,65	6,27	5,53	160,33	
darunter über 1 Jahr unterstützt		137 505	94 265	182 390	112,56	64,65	43,51	5,15	117,71	
Parteien zusammen		210 180	86 260	356 610	134,56	65,11	59,90	5,77	140,33	
männlicher HV		118 840	87 300	161 195	105,25	54,40	58,65	4,31	107,40	
weiblicher HV		111 340	58 960	233 415	122,52	50,09	22,44	5,89	130,34	
darunter für sich allein lebend ³⁾		208 075	140 410	412 115	111,83	27,51	71,22	5,61	117,36	
männlicher HV		111 340	87 300	161 195	105,25	54,40	58,65	4,31	107,40	
weiblicher HV		111 340	58 960	233 415	122,52	50,09	22,44	5,89	130,34	
darunter für sich allein lebend ³⁾		208 075	140 410	412 115	111,83	27,51	71,22	5,61	117,36	
männlicher HV	111 340	87 300	161 195	105,25	54,40	58,65	4,31	107,40		
weiblicher HV	111 340	58 960	233 415	122,52	50,09	22,44	5,89	130,34		
darunter für sich allein lebend ³⁾	208 075	140 410	412 115	111,83	27,51	71,22	5,61	117,36		
männlicher HV	111 340	87 300	161 195	105,25	54,40	58,65	4,31	107,40		
weiblicher HV	111 340	58 960	233 415	122,52	50,09	22,44	5,89	130,34		
darunter für sich allein lebend ³⁾	208 075	140 410	412 115	111,83	27,51	71,22	5,61	117,36		
männlicher HV	111 340	87 300	161 195	105,25	54,40	58,65	4,31	107,40		
weiblicher HV	111 340	58 960	233 415	122,52	50,09	22,44	5,89	130,34		
darunter für sich allein lebend ³⁾	208 075	140 410	412 115	111,83	27,51	71,22	5,61	117,36		
männlicher HV	111 340	87 300	161 195	105,25	54,40	58,65	4,31	107,40		
weiblicher HV	111 340	58 960	233 415	122,52	50,09	22,44	5,89	130,34		
darunter für sich allein lebend ³⁾	208 075	140 410	412 115	111,83	27,51	71,22	5,61	117,36		
männlicher HV	111 340	87 300	161 195	105,25	54,40	58,65	4,31	107,40		
weiblicher HV	111 340	58 960	233 415	122,52	50,09	22,44	5,89	130,34		
darunter für sich allein lebend ³⁾	208 075	140 410	412 115	111,83	27,51	71,22	5,61	117,36		
männlicher HV	111 340	87 300	161 195	105,25	54,40	58,65	4,31	107,40		
weiblicher HV	111 340	58 960	233 415	122,52	50,09	22,44	5,89	130,34		
darunter für sich allein lebend ³⁾	208 075	140 410	412 115	111,83	27,51	71,22	5,61	117,36		
männlicher HV	111 340	87 300	161 195	105,25	54,40	58,65	4,31	107,40		
weiblicher HV	111 340	58 960	233 415	122,52	50,09	22,44	5,89	130,34		
darunter für sich allein lebend ³⁾	208 075	140 410	412 115	111,83	27,51	71,22	5,61	117,36		
männlicher HV	111 340	87 300	161 195	105,25	54,40	58,65	4,31	107,40		
weiblicher HV	111 340	58 960	233 415	122,52	50,09	22,44	5,89	130,34		
darunter für sich allein lebend ³⁾	208 075	140 410	412 115	111,83	27,51	71,22	5,61	117,36		
männlicher HV	111 340	87 300	161 195	105,25	54,40	58,65	4,31	107,40		
weiblicher HV	111 340	58 960	233 415	122,52	50,09	22,44	5,89	130,34		
darunter für sich allein lebend ³⁾	208 075	140 410	412 115	111,83	27,51	71,22	5,61	117,36		
männlicher HV	111 340	87 300	161 195	105,25	54,40	58,65	4,31	107,40		
weiblicher HV	111 340	58 960	233 415	122,52	50,09	22,44	5,89	130,34		
darunter für sich allein lebend ³⁾	208 075	140 410	412 115	111,83	27,51	71,22	5,61	117,36		
männlicher HV	111 340	87 300	161 195	105,25	54,40	58,65	4,31	107,40		
weiblicher HV	111 340	58 960	233 415	122,52	50,09	22,44	5,89	130,34		
darunter für sich allein lebend ³⁾	208 075	140 410	412 115	111,83	27,51	71,22	5,61	117,36		
männlicher HV	111 340	87 300	161 195	105,25	54,40	58,65	4,31	107,40		
weiblicher HV	111 340	58 960	233 415	122,52	50,09	22,44	5,89	130,34		
darunter für sich allein lebend ³⁾	208 075	140 410	412 115	111,83	27,51	71,22	5,61	117,36		
männlicher HV	111 340	87 300	161 195	105,25	54,40	58,65	4,31	107,40		
weiblicher HV	111 340	58 960	233 415	122,52	50,09	22,44	5,89	130,34		
darunter für sich allein lebend ³⁾	208 075	140 410	412 115	111,83	27,51	71,22	5,61	117,36		
männlicher HV	111 340	87 300	161 195	105,25	54,40	58,65	4,31	107,40		
weiblicher HV	111 340	58 960	233 415	122,52	50,09	22,44	5,89	130,34		
darunter für sich allein lebend ³⁾	208 075	140 410	412 115	111,83	27,51	71,22	5,61	117,36		
männlicher HV	111 340	87 300	161 195	105,25	54,40	58,65	4,31	107,40		
weiblicher HV	111 340	58 960	233 415	122,52	50,09	22,44	5,89	130,34		
darunter für sich allein lebend ³⁾	208 075	140 410	412 115	111,83	27,51	71,22	5,61	117,36		
männlicher HV	111 340	87 300	161 195	105,25	54,40	58,65	4,31	107,40		
weiblicher HV	111 340	58 960	233 415	122,52	50,09	22,44	5,89	130,34		
darunter für sich allein lebend ³⁾	208 075	140 410	412 115	111,83	27,51	71,22	5,61	117,36		
männlicher HV	111 340	87 300	161 195	105,25	54,40	58,65	4,31	107,40		
weiblicher HV	111 340	58 960	233 415	122,52	50,09	22,44	5,89	130,34		
darunter für sich allein lebend ³⁾	208 075	140 410	412 115	111,83	27,51	71,22	5,61	117,36		
männlicher HV	111 340	87 300	161 195	105,25	54,40	58,65	4,31	107,40		
weiblicher HV	111 340	58 960	233 415	122,52	50,09	22,44	5,89	130,34		
darunter für sich allein lebend ³⁾	208 075	140 410	412 115	111,83	27,51					

x) Vgl. S. 8. 1) bis 5) Vgl. S. 16.

noch: Tabelle 4. Die laufend unterstützten Parteien nach Familientyp und die Höhe der Unterstützung im Bundesgebiet im September 1956^{x)}

Familientyp	Bezeichnung Geschlecht des Haushalts- vorstandes (HV) bzw. Alleinunterstützten	Parteien			Monatlicher Betrag je Partei in DM				
		insgesamt	darunter Empfänger einmaliger Beihilfen ⁴⁾	Personen insgesamt	Höchst- mögliche Unter- stützung nebst Miete und Zuschlägen	Ange- rechnetes Einkommen	Gezahlte lfd. Unter- stützung	Gezahlte einmalige ⁵⁾ Beihilfen	Höchst- mögliche Unter- stützung nebst Miete u. Zuschlägen sowie einma- lige Beihil- fen ausfallen
K r e i s f r e i e S t ä d t e ⁶⁾									
Unterstützte Einzelpersonen	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	17 400	8 150	17 400	64,94	-	64,94	5,40	68,34
	weiblicher HV	47 250	30 940	47 250	79,68	-	79,68	4,96	84,64
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	12 900	6 150	12 900	64,32	-	64,32	4,57	68,89
	weiblicher HV	39 040	30 940	39 040	81,26	-	81,26	6,20	87,26
	auswärtlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	24 890	9 620	24 890	112,66	74,89	37,67	2,98	115,64
	weiblicher HV	64 480	39 620	64 480	105,0*	65,24	39,77	4,79	109,80
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	17 810	9 620	17 810	112,37	72,74	39,63	4,16	116,53
	weiblicher HV	52 490	39 620	52 490	104,36	63,75	40,61	5,88	110,24
	Parteien zusammen								
	männlicher HV	42 290	17 770	42 290	93,05	44,14	40,89	3,15	96,18
	weiblicher HV	111 710	70 560	111 710	94,30	37,66	36,64	4,87	99,17
darunter für sich allein lebend ³⁾									
männlicher HV	13 200	7 860	13 200	108,19	41,79	66,40	4,94	113,13	
weiblicher HV	73 260	53 720	73 260	100,07	39,10	60,97	6,04	106,11	
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau unter 45 Jahren	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	270	170	540	153,22	-	153,22	6,97	160,19
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	180	170	360	162,33	-	162,33	10,45	172,78
	auswärtlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	480	340	1 360	222,78	150,79	91,99	6,19	228,97
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	400	340	800	236,30	133,13	103,17	10,53	246,83
	Parteien zusammen								
	männlicher HV	350	570	1 900	203,0*	95,62	109,39	6,41	209,42
	darunter für sich allein lebend ³⁾								
	männlicher HV	920	500	1 840	202,38	95,23	109,15	6,39	208,77
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau 45 Jahre und älter	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	3 690	1 920	7 380	152,10	-	152,10	6,11	158,21
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	2 130	1 920	4 260	157,66	-	157,66	10,58	168,24
	auswärtlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	17 440	11 570	34 880	177,11	111,11	66,00	7,08	184,19
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	13 290	11 570	26 580	180,45	110,83	69,62	9,28	189,73
	Parteien zusammen								
	männlicher HV	21 130	13 490	42 260	172,82	91,75	81,07	6,91	179,73
	darunter für sich allein lebend ³⁾								
	männlicher HV	20 610	13 260	41 220	173,22	92,16	81,06	6,96	180,18
Ehepaare mit 1 Minder- jährigen ohne andere Mitunterstützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	600	260	1 900	194,20	-	194,20	7,47	201,67
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	260	260	780	207,08	-	207,08	17,23	224,31
	auswärtlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	1 910	1 230	5 910	237,76	139,78	97,98	8,43	246,19
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	1 370	1 230	4 170	244,24	141,88	102,36	12,12	256,36
	Parteien zusammen								
	männlicher HV	2 570	1 490	7 710	227,59	107,15	120,44	8,20	235,79
	darunter für sich allein lebend ³⁾								
	männlicher HV	2 480	1 440	7 440	228,28	107,31	120,97	8,34	236,62
Ehepaare mit 2 Minder- jährigen ohne andere Mitunterstützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	470	270	1 880	237,41	-	237,41	13,87	251,28
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	280	270	1 120	243,32	-	243,32	23,29	266,61
	auswärtlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	1 820	1 140	7 280	257,65	150,89	106,76	11,31	268,96
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	1 210	1 140	4 920	261,03	142,40	118,55	16,73	277,76
	Parteien zusammen								
	männlicher HV	2 290	1 410	9 160	253,50	119,92	123,58	11,83	265,33
	darunter für sich allein lebend ³⁾								
	männlicher HV	2 250	1 380	9 000	253,38	119,28	123,10	11,88	265,26
Ehepaare mit 3 und mehr Minderjährigen ohne andere Mitunter- stützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	470	210	2 860	291,11	-	291,11	11,17	302,28
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	230	210	1 400	299,87	-	299,87	22,83	322,70
	auswärtlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	1 870	1 050	11 200	321,38	182,33	139,05	10,90	332,28
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	1 110	1 060	6 710	334,87	188,03	146,84	18,36	353,23
	Parteien zusammen								
	männlicher HV	2 340	1 270	13 560	315,30	145,71	169,59	10,85	326,25
	darunter für sich allein lebend ³⁾								
	männlicher HV	2 310	1 250	13 060	315,48	145,47	169,81	10,95	326,43
Elternalle mit 1 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	160	70	320	80,63	-	80,63	4,05	84,63
	weiblicher HV	4 950	3 360	9 900	114,80	-	114,80	7,59	122,49
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	130	70	260	99,08	-	99,08	4,02	103,00
	weiblicher HV	3 630	3 360	7 260	115,75	-	115,75	10,76	126,51
	auswärtlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	210	110	420	155,38	98,89	57,28	3,57	158,95
	weiblicher HV	5 070	3 430	10 140	137,49	65,58	71,91	8,12	146,61
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	170	110	340	164,65	112,65	52,00	4,41	169,06
	weiblicher HV	3 890	3 430	7 780	137,42	61,31	76,11	10,58	147,90
	Parteien zusammen								
	männlicher HV	370	180	740	123,05	55,67	67,38	3,76	126,81
	weiblicher HV	10 020	6 790	20 940	126,18	33,16	93,00	8,00	134,18
	darunter für sich allein lebend ³⁾								
	männlicher HV	200	120	400	121,60	47,45	74,15	5,00	126,60
	weiblicher HV	8 630	6 140	17 260	129,84	34,41	94,41	8,07	137,51

x) Vgl. S. 8. - 1) bis 5) Vgl. S. 16. - 6) Ohne die nur für das Land insgesamt vorliegenden Angaben Hamburgs.

noch: Tabelle 4. Die laufend unterstützten Parteien nach Familientyp
und die Höhe der Unterstützung im Bundesgebiet im September 1956^{x)}

Familientyp	Bezeichnung Geschlecht des Haushalts- vorstandes (HV) bzw. Alleinunterstützten	Parteien		Personen insgesamt	richtsta- mäßige Unter- stützung nebst Miete und Zuschlägen	Monatlicher Beitrag je Partei in RM				Richtsta- mäßige Unter- stützung nebst Miete u. Zuschlägen einschließlich Beihil- fen zusammen
		insgesamt	darunter Empfänger einmaliger ⁴⁾ Beihilfen			Ange- rechnetes Einkommen	Gezahlte lfd. Unter- stützung	Gezahlte einmalige ⁵⁾ Beihilfen		
noch: Kreisfreie Städte ⁶⁾										
Elternteile mit 2 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾	60	50	180	113,16	-	113,16	11,67	124,83	
	männlicher HV	3 940	2 640	11 820	160,67	-	160,67	8,78	169,45	
	weiblicher HV									
	darunter über 1 Jahr unterstützt	50	50	150	118,80	-	118,80	14,00	132,80	
	männlicher HV	2 840	2 640	8 520	167,58	-	167,58	17,16	174,74	
	weiblicher HV									
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾	30	20	90	295,00	204,50	90,50	15,50	310,50	
	männlicher HV	3 100	2 100	9 300	190,27	86,70	103,57	8,61	198,88	
	weiblicher HV									
	darunter über 1 Jahr unterstützt	20	20	60	227,50	149,50	78,00	15,00	242,50	
	männlicher HV	2 460	2 100	7 380	190,17	81,96	108,21	10,85	201,02	
	weiblicher HV									
	Parteien zusammen	90	70	270	141,00	45,44	95,56	11,22	152,22	
	männlicher HV	7 040	4 740	21 120	173,70	38,18	135,52	8,71	182,23	
	weiblicher HV									
Elternteile mit 3 und mehr Minderjährigen ohne andere Mitunter- stützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾	50	10	140	198,33	-	198,33	7,87	206,20	
	männlicher HV	2 590	1 700	11 620	215,01	-	215,01	11,22	226,23	
	weiblicher HV									
	darunter über 1 Jahr unterstützt	30	10	140	198,33	-	198,33	4,67	203,00	
	männlicher HV	1 770	1 700	7 820	216,91	-	216,91	16,21	233,12	
	weiblicher HV									
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾	50	30	230	256,80	101,60	155,00	8,20	264,00	
	männlicher HV	1 920	1 350	6 700	250,08	109,74	140,34	10,07	260,15	
	weiblicher HV									
	darunter über 1 Jahr unterstützt	30	30	140	259,67	98,00	161,67	10,33	269,00	
	männlicher HV	1 510	1 350	6 700	249,00	104,37	144,63	12,80	262,80	
	weiblicher HV									
	Parteien zusammen	80	40	370	234,88	66,75	168,13	7,62	240,50	
	männlicher HV	4 510	3 050	20 120	229,94	46,72	183,22	10,73	240,67	
	weiblicher HV									
Sonstige Parteien mit 2 Personen	voll unterstützt insgesamt ¹⁾	280	220	560	103,03	-	103,03	7,46	110,49	
	männlicher HV	610	460	1 720	129,13	-	129,13	7,35	136,48	
	weiblicher HV									
	darunter über 1 Jahr unterstützt	240	220	480	105,71	-	105,71	6,58	112,29	
	männlicher HV	570	450	1 420	130,37	-	130,37	7,06	137,43	
	weiblicher HV									
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾	570	270	1 420	157,21	100,79	56,42	9,21	167,42	
	männlicher HV	1 060	1 300	3 720	177,00	81,48	95,52	7,02	184,02	
	weiblicher HV									
	darunter über 1 Jahr unterstützt	530	270	1 260	159,77	102,38	57,39	6,28	166,45	
	männlicher HV	1 660	1 300	3 320	156,57	80,77	75,80	7,66	164,43	
	weiblicher HV									
	Parteien zusammen	650	490	1 700	119,25	49,59	71,81	6,59	125,99	
	männlicher HV	2 470	1 760	4 940	150,17	61,16	91,73	7,09	157,91	
	weiblicher HV									
Sonstige Parteien mit 3 und mehr Personen	voll unterstützt insgesamt ¹⁾	70	40	210	192,43	-	192,43	5,28	197,71	
	männlicher HV	110	80	550	205,27	-	205,27	7,91	213,18	
	weiblicher HV									
	darunter über 1 Jahr unterstützt	50	40	150	139,60	-	139,60	4,60	144,20	
	männlicher HV	700	80	460	131,60	-	131,60	4,70	136,30	
	weiblicher HV									
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾	480	280	1 730	228,69	125,73	102,96	9,10	238,79	
	männlicher HV	390	250	1 110	220,35	111,10	109,25	9,48	229,82	
	weiblicher HV									
	darunter über 1 Jahr unterstützt	330	290	1 160	214,00	111,48	102,52	11,73	226,77	
	männlicher HV	300	230	1 010	220,83	115,40	105,43	12,36	233,17	
	weiblicher HV									
	Parteien zusammen	550	330	1 940	218,98	109,73	109,25	7,49	226,47	
	männlicher HV	500	310	1 610	217,02	89,92	127,60	9,14	226,76	
	weiblicher HV									
Zusammen	voll unterstützt insgesamt ¹⁾	33 500	11 370	33 270	92,03	-	92,03	4,40	96,43	
	männlicher HV	59 430	39 780	62 340	94,60	-	94,60	5,78	100,38	
	weiblicher HV									
	darunter über 1 Jahr unterstützt	16 480	11 370	22 000	87,47	-	87,47	6,27	93,74	
	männlicher HV	47 950	39 780	64 740	94,51	-	94,51	7,14	101,65	
	weiblicher HV									
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾	50 010	25 680	86 930	156,67	95,64	58,03	5,37	161,04	
	männlicher HV	75 820	48 050	97 580	146,06	67,87	78,19	6,18	154,24	
	weiblicher HV									
	darunter über 1 Jahr unterstützt	36 290	25 680	63 690	157,53	91,89	65,64	7,34	164,92	
	männlicher HV	62 440	48 050	78 760	145,27	66,00	79,27	6,60	151,87	
	weiblicher HV									
	Parteien zusammen	73 510	37 050	122 200	130,01	67,11	68,90	5,05	135,96	
	männlicher HV	130 250	87 230	179 930	109,70	38,27	68,43	5,55	115,25	
	weiblicher HV									
darunter für sich allein lebend ³⁾	42 850	26 360	89 490	109,48	81,93	87,55	6,90	116,38		
männlicher HV	94 350	68 710	133 140	115,45	39,84	75,61	7,77	123,22		
weiblicher HV										

x) Vgl. S. 8. - 1) bis 5) Vgl. S. 16. - 6) Vgl. S. 18.

noch: Tabelle 4. Die laufend unterstützten Parteien nach Familientyp und die Höhe der Unterstützung im Bundesgebiet im September 1956^{x)}

Familientyp	Bezeichnung Geschlecht des Haushaltungs- vorwandes (HV) bzw. Alleinunterstützten	Parteien		Personen insgesamt	Monatlicher Betrag je Partei in RM					
		insgesamt	darunter Pflichter- einmaliger ⁴⁾ Beihilfen		Hochstens- mögliche Unter- stützung nebst Miets- und Zuschlägen	Ange- rechnetes Einkommen	Gesamte lfd. Unter- stützung	Gesamte einmalige ⁵⁾ Beihilfen	Hochstens- mögliche Unter- stützung nebst Miets- u. Zuschlägen sowie einma- lige Beihilfen zusammen	
Landkreise										
Unterstützte Einzelpersonen	voll unterstützt insgesamt ¹⁾									
	männlicher HV	26 920	9 150	26 920	50,68	-	50,68	1,80	52,48	
	weiblicher HV	59 970	30 280	59 970	63,78	-	63,78	2,79	66,57	
	darunter über 1 Jahr unterstützt									
	männlicher HV	20 260	9 150	20 260	50,47	-	50,47	2,40	52,87	
	weiblicher HV	48 460	30 280	48 460	64,54	-	64,54	3,46	68,00	
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾									
	männlicher HV	42 180	7 620	42 180	110,46	75,97	34,55	1,04	111,50	
	weiblicher HV	65 570	26 050	65 570	99,48	61,97	37,57	2,23	101,71	
	darunter über 1 Jahr unterstützt									
	männlicher HV	29 160	7 620	29 160	108,95	73,46	35,49	1,50	110,45	
	weiblicher HV	49 930	26 050	49 930	96,36	58,87	37,49	2,93	99,29	
	Parteien zusammen									
	männlicher HV	69 100	16 770	69 100	87,17	46,34	40,83	1,35	88,52	
	weiblicher HV	125 540	56 330	125 540	82,43	32,34	50,09	2,50	84,93	
	darunter für sich allein lebend ³⁾									
	männlicher HV	13 450	5 910	13 450	98,54	41,70	56,84	2,78	101,32	
weiblicher HV	64 270	39 270	64 270	86,94	29,97	57,03	3,62	90,56		
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau unter 45 Jahren	voll unterstützt insgesamt ¹⁾									
	männlicher HV	320	130	640	137,28	-	137,28	4,44	141,72	
	darunter über 1 Jahr unterstützt									
	männlicher HV	170	130	340	141,00	-	141,00	8,35	149,35	
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾									
	männlicher HV	780	300	1 440	200,21	113,67	86,54	3,14	203,35	
	darunter über 1 Jahr unterstützt									
	männlicher HV	430	300	860	206,18	117,57	88,67	5,25	211,43	
	Parteien zusammen									
	männlicher HV	1 040	430	2 080	180,85	78,70	102,15	3,54	184,39	
	darunter für sich allein lebend ³⁾									
	männlicher HV	1 000	400	2 000	178,37	77,70	100,67	3,52	181,89	
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau 45 Jahre und älter	voll unterstützt insgesamt ¹⁾									
	männlicher HV	5 680	2 340	11 360	128,85	-	128,85	2,93	131,78	
	darunter über 1 Jahr unterstützt									
	männlicher HV	2 810	2 340	5 620	131,83	-	131,83	5,91	137,74	
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾									
	männlicher HV	15 800	8 710	31 600	156,06	95,64	60,42	3,89	159,95	
	darunter über 1 Jahr unterstützt									
	männlicher HV	11 390	8 710	22 780	159,53	96,77	62,76	5,39	164,92	
	Parteien zusammen									
	männlicher HV	21 480	11 050	42 960	148,86	70,34	78,52	3,63	152,49	
	darunter für sich allein lebend ³⁾									
	männlicher HV	20 720	10 780	41 440	149,09	70,68	78,41	3,67	152,76	
Ehepaare mit 1 Minder- jährigen ohne andere Mitunterstützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾									
	männlicher HV	1 360	490	4 080	166,88	-	166,88	3,27	170,15	
	darunter über 1 Jahr unterstützt									
	männlicher HV	610	490	1 850	169,67	-	169,67	7,28	176,95	
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾									
	männlicher HV	3 410	1 800	10 230	201,93	118,68	83,25	4,85	206,78	
	darunter über 1 Jahr unterstützt									
	männlicher HV	2 310	1 800	6 930	205,07	119,97	85,10	7,16	212,23	
	Parteien zusammen									
	männlicher HV	4 770	2 290	14 310	191,94	84,84	107,10	4,40	196,34	
	darunter für sich allein lebend ³⁾									
	männlicher HV	4 640	2 260	13 920	192,06	84,65	107,41	4,47	196,53	
Ehepaare mit 2 Minder- jährigen ohne andere Mitunterstützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾									
	männlicher HV	560	200	2 240	207,29	-	207,29	4,27	211,56	
	darunter über 1 Jahr unterstützt									
	männlicher HV	220	200	880	215,82	-	215,82	10,73	226,55	
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾									
	männlicher HV	2 610	1 390	10 440	229,26	129,65	99,61	5,98	235,24	
	darunter über 1 Jahr unterstützt									
	männlicher HV	1 650	1 390	6 600	234,34	134,11	100,23	9,45	243,79	
	Parteien zusammen									
	männlicher HV	3 170	1 590	12 680	225,38	106,75	118,63	5,67	231,05	
	darunter für sich allein lebend ³⁾									
	männlicher HV	3 080	1 550	12 320	224,76	106,45	118,31	5,45	230,21	
Ehepaare mit 3 und mehr Minderjährigen ohne andere Mitunter- stützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾									
	männlicher HV	620	390	3 610	263,29	-	263,29	7,94	271,23	
	darunter über 1 Jahr unterstützt									
	männlicher HV	430	390	2 480	266,28	-	266,28	11,44	277,72	
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾									
	männlicher HV	2 580	1 350	14 880	293,44	173,59	119,85	7,34	300,78	
	darunter über 1 Jahr unterstützt									
	männlicher HV	1 640	1 350	9 320	294,95	179,00	115,95	11,55	306,50	
	Parteien zusammen									
	männlicher HV	3 200	1 740	16 490	287,60	139,96	147,64	7,46	295,06	
	darunter für sich allein lebend ³⁾									
	männlicher HV	3 170	1 720	16 350	286,25	139,76	146,49	7,74	293,99	
Elternfamilie mit 4 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾									
	männlicher HV	200	60	400	107,40	-	107,40	2,85	110,25	
	weiblicher HV	8 430	5 760	16 860	108,46	-	108,46	5,35	113,81	
	darunter über 1 Jahr unterstützt									
	männlicher HV	120	60	240	98,00	-	98,00	4,75	102,75	
	weiblicher HV	6 920	5 760	13 840	108,73	-	108,73	6,50	115,23	
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾									
	männlicher HV	210	120	420	150,29	86,57	63,72	3,47	153,76	
	weiblicher HV	6 800	4 240	13 600	127,66	62,65	65,01	4,56	132,22	
	darunter über 1 Jahr unterstützt									
	männlicher HV	180	120	360	153,05	95,00	58,05	4,06	157,11	
	weiblicher HV	5 460	4 240	10 920	124,35	57,42	66,93	5,68	130,03	
	Parteien zusammen									
	männlicher HV	410	180	820	129,37	44,34	85,03	3,17	132,54	
	weiblicher HV	15 230	10 000	30 460	117,04	27,98	89,06	5,00	122,04	
	darunter für sich allein lebend ³⁾									
	männlicher HV	370	170	740	133,08	45,89	87,19	3,23	136,30	
	weiblicher HV	13 670	9 070	27 340	119,11	28,97	90,14	5,09	124,20	

x) Vgl. S. 8. - 1) bis 5) Vgl. S. 16.

noch: Tabelle 4. Die laufend unterstützten Parteien nach Familientyp und die Höhe der Unterstützung im Bundesgebiet im September 1956^{x)}

Familientyp	Bezeichnung Geschlecht des Haushalts- vorstandes (HV) bzw. Alleinunterstützten	Parteien		Personen insgesamt	Richtstet- mäßige Unter- stützung nebst Miets- und Zuschlägen	Monatlicher Betrag je Partei in DM			
		insgesamt	darunter Empfänger einmaliger ⁴⁾ Beihilfen			Ange- rechnetes Einkommen	Gezahlte lfd. Unter- stützung	Gezahlte einmalige ⁵⁾ Beihilfen	Richtstet- mäßige Unter- stützung nebst Miets- u. Zuschlägen sowie einma- lige Beihil- fen zusammen
noch: L a n d k r e i s e									
Eltern teile mit 2 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	70	50	210	137,42	-	137,42	6,86	144,28
	weiblicher HV	5 800	3 870	17 400	149,64	-	149,64	6,34	155,98
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	60	50	180	136,16	-	136,16	8,00	144,16
	weiblicher HV	4 440	3 870	13 320	150,50	-	150,50	8,28	158,78
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	90	30	270	257,09	166,78	81,11	3,44	257,33
	weiblicher HV	5 260	3 510	15 780	172,52	81,43	91,09	5,86	178,38
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	50	30	150	211,80	153,40	63,20	3,20	228,80
	weiblicher HV	4 350	3 010	13 050	172,94	80,35	92,59	7,08	180,02
	Parteien zusammen								
	männlicher HV	160	80	480	191,69	93,81	97,88	4,94	196,63
weiblicher HV	11 060	7 480	33 180	160,53	38,73	121,80	6,11	166,64	
darunter für sich allein lebend ³⁾									
männlicher HV	130	70	390	181,92	88,92	95,00	5,08	189,00	
weiblicher HV	10 340	7 160	11 070	162,39	39,10	123,20	6,28	168,67	
Eltern teile mit 3 und mehr Minderjährigen ohne andere Mitunter- stützte	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	60	30	280	213,50	-	213,50	5,67	219,17
	weiblicher HV	3 140	1 870	12 950	195,92	-	195,92	6,75	202,67
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	40	30	200	225,75	-	225,75	8,50	234,25
	weiblicher HV	2 180	1 870	9 700	198,12	-	198,12	9,73	207,85
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	80	40	400	217,50	126,38	91,12	7,15	224,63
	weiblicher HV	3 780	2 460	17 070	224,50	103,99	120,51	7,25	231,75
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	70	60	340	213,13	131,28	80,85	8,14	221,27
	weiblicher HV	2 850	2 460	12 700	224,62	101,76	123,86	9,62	234,24
	Parteien zusammen								
	männlicher HV	140	90	680	215,78	72,21	145,57	6,50	222,28
weiblicher HV	6 920	4 330	31 020	211,97	56,90	155,17	7,03	219,00	
darunter für sich allein lebend ³⁾									
männlicher HV	130	80	640	216,08	60,95	149,23	6,61	222,69	
weiblicher HV	6 540	4 100	29 390	214,39	57,66	156,73	7,08	221,47	
Sonstige Parteien mit 2 Personen	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	410	160	820	87,85	-	87,85	2,47	90,32
	weiblicher HV	910	540	1 820	104,93	-	104,93	3,99	108,92
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	280	160	560	81,53	-	81,53	3,61	85,14
	weiblicher HV	850	540	1 700	105,65	-	105,65	4,37	109,02
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	580	270	1 150	148,15	90,92	67,63	3,23	151,38
	weiblicher HV	1 750	1 020	3 500	142,09	78,55	63,52	4,13	146,71
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	520	270	1 040	140,95	90,40	66,55	3,60	144,55
	weiblicher HV	1 450	1 020	2 900	143,23	76,40	66,83	4,98	145,21
	Parteien zusammen								
	männlicher HV	990	430	1 980	123,18	47,17	76,01	2,91	126,09
weiblicher HV	2 660	1 560	5 320	129,37	31,69	77,68	4,08	134,45	
darunter für sich allein lebend ³⁾									
männlicher HV	470	230	940	141,31	58,62	82,74	3,62	144,98	
weiblicher HV	1 960	1 260	3 920	141,52	59,56	81,96	4,56	146,08	
Sonstige Parteien mit 3 und mehr Personen	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	150	90	600	180,60	-	180,60	7,80	188,40
	weiblicher HV	170	120	570	154,53	-	154,53	8,76	163,29
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	110	90	470	191,73	-	191,73	10,63	202,36
	weiblicher HV	170	120	590	154,53	-	154,53	8,06	162,59
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	730	430	2 450	214,10	133,60	60,50	5,33	219,43
	weiblicher HV	670	350	2 480	207,91	115,54	92,37	4,79	212,70
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	550	430	1 860	218,32	135,11	83,23	7,07	225,41
	weiblicher HV	480	350	1 710	207,64	114,46	91,18	6,69	214,33
	Parteien zusammen								
	männlicher HV	880	520	3 050	209,44	110,62	98,62	5,75	215,19
weiblicher HV	840	470	3 070	197,10	92,15	104,95	5,45	202,55	
darunter für sich allein lebend ³⁾									
männlicher HV	720	420	2 500	217,50	122,28	95,22	5,28	222,78	
weiblicher HV	720	410	2 680	207,24	99,52	107,72	5,50	212,74	
Zusammen	voll unterstützt insgesamt ¹⁾								
	männlicher HV	36 350	13 090	51 160	75,78	-	75,78	2,26	78,04
	weiblicher HV	78 420	42 440	110 590	80,93	-	80,93	3,52	84,45
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	25 110	13 090	33 060	80,94	-	80,94	3,26	73,77
	weiblicher HV	63 020	42 440	87 670	80,79	-	80,79	4,37	85,16
	zusätzlich unterstützt insgesamt ²⁾								
	männlicher HV	68 990	22 080	115 470	139,51	89,46	50,03	2,41	141,92
	weiblicher HV	93 830	37 730	118 000	113,74	65,87	47,87	2,34	116,68
	darunter über 1 Jahr unterstützt								
	männlicher HV	47 950	22 080	79 400	114,20	86,36	50,30	3,46	142,72
	weiblicher HV	64 520	37 730	91 210	111,14	62,90	48,54	3,61	115,25
	Parteien zusammen								
	männlicher HV	105 340	35 170	166 630	117,52	58,50	58,90	3,36	119,88
weiblicher HV	162 250	80 170	228 590	97,89	34,04	63,65	3,22	101,11	
darunter für sich allein lebend ³⁾									
männlicher HV	47 880	23 590	106 670	154,76	71,44	81,32	3,87	158,63	
weiblicher HV	97 500	61 270	158 620	109,89	31,73	78,26	4,37	114,16	

x) Vgl. B. 8. - 1) bis 5) Vgl. S. 16.

**Tabelle 5. Die laufend zusätzlich unterstützten Parteien nach Familientyp
sowie Art und Höhe der angerechneten Einkommen im Bundesgebiet im September 1956^{x)}**

Familientyp	Bezeichnung Geschlecht des Haushalts- vorstandes (HV) bzw. Alleinunterstützten	Par- teien ins- gesamt	Angerechnete Beträge (je Partei in DM 2)												
			ins- gesamt	Versicherungsbeiträge der								davon aus			
				Unfall- ver- sicherung	Erwerbs- losen- ver- sicherung	Ange- stalteten- ver- sicherung	Korp- schafts- ver- sicherung	Witwen- u. Eltern- rente	Kinder- rente	Kriegs- beschä- digten- rente	Kriegs- hinter- bliebenen- rente	Arbeits- losenun- terstüt- zung	Unter- stützung aus der Arbeits- losen- hilfe	Kriegs- schaden- rente	sonsti- ges Ein- kommen
Unterstützte Einzelpersonen	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾														
	männlicher HV	73 880	75,59	0,30	10,41	1,29	0,62	0,48	10,74	2,38	18,14	0,14	0,18	1,41	29,50
	weiblicher HV	142 575	65,88	0,17	13,21	1,67	0,28	14,31	5,63	0,38	10,33	0,18	0,31	2,34	15,09
	darunter über 1 Jahr unterstützt														
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau unter 45 Jahren	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾														
	männlicher HV	2 295	118,53	0,99	40,13	7,94	3,87	-	-	14,92	0,33	3,59	1,68	5,56	39,52
	darunter über 1 Jahr unterstützt														
	männlicher HV	1 405	122,24	1,00	40,02	9,88	3,42	-	-	17,24	0,53	2,87	0,78	4,11	42,39
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau 45 Jahre und älter	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾														
	männlicher HV	40 110	106,39	1,43	67,07	7,56	5,91	0,78	0,02	2,22	2,15	0,87	0,97	6,67	10,68
	darunter über 1 Jahr unterstützt														
	männlicher HV	29 575	106,89	1,26	69,59	7,07	5,63	0,87	0,02	2,08	2,29	0,58	0,83	6,41	10,26
Ehepaare mit 1 Minder- jährigen ohne andere Mitunterstützte	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾														
	männlicher HV	8 040	130,27	1,49	51,97	7,69	7,27	0,05	0,14	12,40	0,82	2,60	4,69	5,00	36,15
	darunter über 1 Jahr unterstützt														
	männlicher HV	5 635	131,74	1,26	57,60	7,69	7,29	-	0,19	12,12	0,86	1,94	3,90	5,53	33,36
Ehepaare mit 2 Minder- jährigen ohne andere Mitunterstützte	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾														
	männlicher HV	6 345	150,86	1,97	53,32	7,60	5,79	0,02	0,23	22,66	0,33	9,16	8,25	1,50	40,03
	darunter über 1 Jahr unterstützt														
	männlicher HV	4 250	150,04	1,79	63,68	7,92	6,79	-	0,34	20,71	0,38	4,63	6,99	1,57	35,24
Ehepaare mit 3 und mehr Minderjährigen ohne andere Mitunter- stützte	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾														
	männlicher HV	5 980	188,38	2,77	54,77	9,14	7,64	0,29	0,75	26,19	0,61	11,27	15,69	3,47	55,79
	darunter über 1 Jahr unterstützt														
	männlicher HV	3 975	193,32	2,59	59,31	12,04	10,53	0,36	0,47	29,48	0,86	7,41	12,52	2,14	45,59
Elternteile mit 1 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾														
	männlicher HV	640	106,34	-	37,38	12,92	3,61	1,41	2,06	9,77	6,44	2,49	0,36	3,67	26,23
	weiblicher HV	12 805	66,03	0,15	4,95	1,00	0,31	10,16	7,28	0,27	8,71	1,02	1,56	1,19	31,45
	darunter über 1 Jahr unterstützt														
Elternteile mit 2 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾														
	männlicher HV	240	146,06	-	78,04	10,65	-	-	2,67	2,33	14,37	-	-	-	38,00
	weiblicher HV	8 940	84,83	0,24	3,24	0,34	0,54	13,09	14,08	0,92	5,16	1,42	1,42	0,45	43,93
	darunter über 1 Jahr unterstützt														
Elternteile mit 3 und mehr Minderjährigen ohne andere Mitunter- stützte	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾														
	männlicher HV	140	123,57	-	55,50	-	15,36	-	-	12,00	-	-	-	-	40,71
	weiblicher HV	6 015	106,75	0,06	2,85	0,56	0,41	15,12	25,95	0,88	4,96	1,11	1,05	0,90	52,90
	darunter über 1 Jahr unterstützt														
Sonstige Parteien mit 2 Personen	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾														
	männlicher HV	1 260	90,31	0,12	22,19	2,16	3,03	2,35	7,24	1,34	14,88	0,16	2,18	1,43	32,43
	weiblicher HV	3 770	82,85	0,17	18,31	1,97	0,19	27,26	4,78	0,78	9,57	0,29	0,27	3,49	20,37
	darunter über 1 Jahr unterstützt														
Sonstige Parteien mit 3 und mehr Personen	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾														
	männlicher HV	1 440	119,93	0,84	56,48	6,42	0,90	2,12	2,09	9,92	2,72	0,49	1,31	6,17	44,57
	weiblicher HV	1 110	119,62	2,08	22,70	4,15	2,31	21,95	0,15	0,29	9,42	-	2,68	0,79	44,90
	darunter über 1 Jahr unterstützt														
Zusammen	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾														
	männlicher HV	140 370	97,53	0,90	34,16	4,30	3,22	0,54	5,81	5,15	10,47	1,44	1,75	3,33	26,46
	weiblicher HV	175 155	67,34	0,18	11,91	1,54	0,50	14,19	6,88	0,42	9,59	0,34	0,50	2,13	19,36
	darunter über 1 Jahr unterstützt														
	zusätzlich unterstützt insgesamt ¹⁾														
	männlicher HV	99 030	96,63	0,81	37,62	4,39	3,31	0,59	5,12	4,92	9,92	0,88	1,37	3,44	24,26
	weiblicher HV	137 605	64,85	0,17	12,73	1,45	0,37	15,43	6,03	0,36	8,06	0,21	0,36	2,04	17,70

x) Vgl. S. 8. - 1) Mit angerechneten Einkommen und Bedarfserrechnung. - 2) Gesamtdurchschnitt der Parteien.

Tabelle 6. Die laufend unterstützten Parteien nach Unterstützten- und Geschädigtengruppen und die Höhe der Unterstützung im Bundesgebiet im September 1956^{x)}

Unterstützungsgruppe ¹⁾ Bezeichnung	Parteien darunter				Personen darunter			Monatlicher Betrag je Partei in RM				
	insgesamt	Vertrieben	Zugewanderte	mit einmaligen Beihilfen ⁵⁾	insgesamt	Vertrieben ⁶⁾	Zugewanderte ⁶⁾	Richtsatzmäßige Unterstützung nebst Miete und Zuschlägen	Angerechnetes Einkommen	Geschätzte Unter- stützung	Geschätzte einmalige Beihilfen	Nichtstatistische Unter- stützung nebst Miete und Zuschlägen sowie einmalige Beihilfen aus
Bundesgebiet												
Empfänger sozialer Fürsorge gem. 1. Überl. Gesetz												
Voll unterstützt insgesamt ²⁾	18 320	6 650	640	3 169	22 075	8 450	1 240	54,10	-	54,10	1,70	55,80
darunter über 1 Jahr unterstützt	12 135	4 525	540	3 165	14 735	5 605	840	56,95	-	56,95	2,50	59,45
Zusätzlich unterstützt insgesamt ³⁾	53 325	29 020	1 760	11 895	93 525	53 190	2 555	126,42	87,50	30,94	1,14	127,56
darunter über 1 Jahr unterstützt	53 305	18 960	1 185	11 895	60 665	21 465	1 780	126,06	86,56	39,50	1,70	127,84
Parteien zusammen	101 645	36 670	2 620	15 060	115 600	41 640	3 795	119,39	71,00	47,39	1,24	114,63
darunter für sich allein lebend ⁴⁾	16 250	5 415	995	3 770	20 320	9 825	2 100	152,29	82,02	70,27	3,02	156,11
Elternteile-Hilfsempfänger												
Voll unterstützt insgesamt ²⁾	16 750	5 460	685	8 040	28 860	6 130	1 835	140,14	-	140,14	5,90	146,04
darunter über 1 Jahr unterstützt	11 235	2 335	510	8 040	19 920	4 115	1 150	145,05	-	145,05	6,80	151,85
Zusätzlich unterstützt insgesamt ³⁾	25 895	6 090	775	14 200	55 315	11 585	1 575	202,21	116,06	86,15	6,75	208,96
darunter über 1 Jahr unterstützt	18 800	4 395	530	14 200	40 110	8 205	900	202,93	115,08	87,85	5,50	212,23
Parteien zusammen	42 645	9 550	1 660	22 240	84 175	17 715	3 410	177,83	70,47	107,16	6,42	184,25
darunter für sich allein lebend ⁴⁾	30 010	6 520	1 220	17 360	69 570	14 090	2 850	204,02	81,69	122,33	7,09	211,71
Hilfsbedürftige von 55 und mehr Jahren												
Voll unterstützt insgesamt ²⁾	43 130	4 095	1 780	29 100	48 585	5 205	2 190	94,20	-	94,20	4,72	98,92
darunter über 1 Jahr unterstützt	36 530	2 155	1 150	29 100	40 185	2 550	1 360	93,39	-	93,39	5,57	98,96
Zusätzlich unterstützt insgesamt ³⁾	80 375	4 905	1 145	55 800	100 505	7 730	1 620	125,31	78,08	47,23	5,34	130,65
darunter über 1 Jahr unterstützt	68 285	5 045	825	55 800	89 705	4 565	1 070	125,74	75,79	47,95	6,50	130,04
Parteien zusammen	123 705	9 000	2 945	84 900	157 090	12 935	3 810	114,46	50,86	63,60	5,12	119,56
darunter für sich allein lebend ⁴⁾	104 060	6 880	2 025	73 620	136 305	10 600	2 835	119,31	55,10	64,21	5,45	124,76
Pflegekinder												
Voll unterstützt insgesamt ²⁾	24 835	5 245	1 325	10 660	25 015	5 275	1 325	46,60	-	46,60	2,21	48,81
darunter über 1 Jahr unterstützt	21 545	4 655	1 090	10 660	21 680	4 685	1 090	46,60	-	46,60	2,54	49,14
Zusätzlich unterstützt insgesamt ³⁾	7 130	1 290	280	2 880	7 180	1 150	280	57,26	27,59	29,67	1,07	59,23
darunter über 1 Jahr unterstützt	6 195	1 140	250	2 880	6 245	1 180	250	56,49	26,67	29,82	2,27	58,76
Parteien zusammen	31 965	6 535	1 605	13 540	32 195	6 425	1 605	46,98	6,19	47,01	2,15	51,13
darunter für sich allein lebend ⁴⁾	1 445	120	70	745	1 450	120	70	49,34	5,77	43,57	3,00	52,34
Unberücksichtigte Geschädigte												
Voll unterstützt insgesamt ²⁾	21 830	4 165	780	12 335	20 580	6 315	1 200	96,88	-	96,88	4,10	101,48
darunter über 1 Jahr unterstützt	16 515	2 425	370	12 335	20 060	5 465	310	95,67	-	95,67	6,08	101,75
Zusätzlich unterstützt insgesamt ³⁾	53 925	5 195	855	22 110	62 645	10 435	1 795	155,84	91,77	64,07	5,95	161,79
darunter über 1 Jahr unterstützt	26 870	5 565	625	22 110	47 520	6 475	1 165	155,19	90,51	64,68	7,51	167,68
Parteien zusammen	55 755	9 360	1 635	34 445	51 225	16 750	2 995	132,76	58,84	76,92	5,42	138,18
darunter für sich allein lebend ⁴⁾	43 780	7 660	1 315	28 225	78 285	14 800	2 655	144,20	64,59	79,51	5,95	150,75
Arbeitslose												
Voll unterstützt insgesamt ²⁾	4 205	1 440	250	2 365	6 960	2 370	500	100,10	-	100,10	4,14	104,24
darunter über 1 Jahr unterstützt	2 685	1 005	110	2 365	4 290	1 590	700	95,87	-	95,87	6,48	102,35
Zusätzlich unterstützt insgesamt ³⁾	5 065	1 265	195	2 455	14 285	3 520	815	165,55	109,19	55,85	4,54	170,09
darunter über 1 Jahr unterstützt	2 730	660	90	2 455	7 285	1 910	460	157,69	95,80	62,09	6,42	166,31
Parteien zusammen	9 270	2 705	445	4 820	21 245	6 090	1 315	135,39	55,95	76,04	4,56	140,55
darunter für sich allein lebend ⁴⁾	8 390	2 305	415	4 405	20 040	5 660	1 285	141,02	64,55	72,57	4,43	146,40
Benötigte Hilfsbedürftige												
Voll unterstützt insgesamt ²⁾	69 560	23 860	4 360	50 305	119 975	40 005	7 925	94,15	-	94,15	4,50	98,65
darunter über 1 Jahr unterstützt	65 950	17 785	2 635	50 305	108 030	29 625	4 805	91,82	-	91,82	4,21	96,03
Zusätzlich unterstützt insgesamt ³⁾	79 610	15 990	2 640	48 235	145 035	29 735	5 460	129,19	15,12	60,37	4,03	138,72
darunter über 1 Jahr unterstützt	50 450	11 925	1 810	48 235	108 285	21 970	3 880	127,45	10,89	60,56	4,26	132,71
Parteien zusammen	169 170	39 790	7 000	98 540	265 010	69 740	13 385	107,91	29,11	78,30	4,79	112,61
darunter für sich allein lebend ⁴⁾	119 075	28 170	4 740	73 800	234 705	56 185	10 365	125,35	34,69	90,66	5,47	131,32
Zusammen												
Voll unterstützt insgesamt ²⁾	218 650	49 115	10 220	116 250	310 050	73 650	16 215	89,31	-	89,31	4,20	93,51
darunter über 1 Jahr unterstützt	166 595	34 885	6 405	116 250	228 900	51 635	9 935	87,77	-	87,77	5,50	93,27
Zusätzlich unterstützt insgesamt ³⁾	315 525	64 495	7 890	153 575	486 490	98 025	14 100	153,82	80,77	53,05	4,19	158,01
darunter über 1 Jahr unterstützt	236 635	43 690	5 315	153 575	340 215	66 170	9 505	152,17	78,15	54,02	5,20	157,76
Parteien zusammen	534 175	113 610	18 110	269 825	796 540	171 675	30 315	111,60	47,71	137,09	4,36	115,95
darunter für sich allein lebend ⁴⁾	323 010	56 950	10 780	203 975	568 475	111 280	22 180	154,21	52,72	81,99	5,49	160,40

x) Vgl. S. 8, - 1) Nach der Rangfolge, - 2) Ohne angerechnetes Einkommen, einschließlich Mindestunterstützungen ohne Bedarfserrechnung, - 3) Mit angerechneten Einkommen und Bedarfserrechnung, - 4) Parteien, die nicht in gemeinsamen Haushalt mit nichtunterstützten Personen leben, - 5) Nur für Parteien, die über 1 Jahr ununterbrochen unterstützt wurden, - 6) Die mitunterstützten Personen erhielten die gleiche Geschädigtenzugehörigkeit wie der Haushaltsvorstand, - 7) Monatsdurchschnitt der in den letzten 12 Monaten an über 1 Jahr Unterstützten geschätzten einmaligen Unterstützungen der öffentlichen wirtschaftlichen Fürsorge, jeweils auf sämtliche Parteien bezogen.

noch: Tabelle 6. Die laufend unterstützten Parteien nach Unterstützten- und Geschädigtengruppen und die Höhe der Unterstützung im Bundesgebiet im September 1956^{x)}

Unterstützungsgruppe ¹⁾ Bezeichnung	Parteien darunter				Personen darunter			Monatlicher Betrag je Partei in DM				Nichtunterstützte Unterstützung nebst Miete und Zuschlägen sowie einmalige Beihilfen aus
	Insgesamt	Vertriebene	Zugewanderte	mit einmaligen Beihilfen ⁵⁾	Insgesamt	Vertriebene ⁶⁾	Zugewanderte ⁶⁾	Richtstaatsmäßige Unterstützung nebst Miete und Zuschlägen	Ange-rechneter Einkommen	Gesamte ttd, Unter-stützung	Gesamte einmalige Beihilfen ⁷⁾	
Kreisfreie Städte ⁸⁾												
Empfänger sozialer Fürsorge nach „Überl. Gesetz												
Voll unterstützt insgesamt ²⁾	5 050	1 470	320	1 020	6 280	1 790	480	56,96	-	56,96	2,65	59,61
darunter über 1 Jahr unterstützt	3 530	1 100	210	1 020	4 430	1 410	360	58,73	-	58,79	3,79	62,58
Zusätzlich unterstützt insgesamt ³⁾	25 000	5 970	680	4 800	27 390	6 500	780	122,98	85,84	57,14	1,54	124,52
darunter über 1 Jahr unterstützt	16 170	3 870	420	4 800	18 060	4 160	520	125,49	84,77	38,72	2,37	125,86
Parteien zusammen	30 050	7 440	1 000	5 820	33 670	8 290	1 260	111,89	71,42	40,47	1,72	113,61
darunter für sich allein lebend ⁴⁾	4 440	1 170	280	1 640	7 240	1 860	500	134,07	66,49	67,58	4,51	138,58
Tbc-Hilfe-Empfänger												
Voll unterstützt insgesamt ²⁾	1 320	170	80	910	2 070	310	90	135,51	-	135,51	9,61	145,12
darunter über 1 Jahr unterstützt	1 010	100	50	910	1 650	190	60	141,53	-	141,53	12,57	154,10
Zusätzlich unterstützt insgesamt ³⁾	2 120	400	80	1 230	3 990	640	150	237,72	154,39	82,73	9,29	246,41
darunter über 1 Jahr unterstützt	1 640	290	40	1 230	2 950	410	40	234,20	146,13	88,07	12,01	246,21
Parteien zusammen	3 440	570	160	2 140	6 060	950	240	190,13	95,15	102,98	9,41	207,54
darunter für sich allein lebend ⁴⁾	2 250	300	110	1 610	4 750	670	190	211,91	85,80	126,11	12,26	224,17
Hilfsbedürftige von 65 und mehr Jahren												
Voll unterstützt insgesamt ²⁾	19 540	1 130	680	14 580	21 420	1 390	730	102,22	-	102,22	1,94	104,16
darunter über 1 Jahr unterstützt	16 900	570	480	14 580	18 390	660	500	102,61	-	102,61	6,80	109,41
Zusätzlich unterstützt insgesamt ³⁾	42 990	1 940	520	32 140	56 590	2 890	680	129,09	80,63	48,46	4,35	135,44
darunter über 1 Jahr unterstützt	36 960	1 110	410	32 140	47 590	1 500	520	127,59	76,35	49,24	7,38	134,97
Parteien zusammen	62 530	3 070	1 200	46 720	78 010	4 280	1 410	120,75	55,51	65,14	6,22	126,97
darunter für sich allein lebend ⁴⁾	53 750	2 270	780	40 550	68 950	3 360	980	124,59	59,51	65,19	5,50	131,00
Pflegekinder												
Voll unterstützt insgesamt ²⁾	9 250	1 600	610	4 540	9 290	1 610	610	51,45	-	51,45	2,83	54,28
darunter über 1 Jahr unterstützt	7 970	1 440	480	6 050	8 000	1 450	480	52,22	-	52,22	3,29	55,51
Zusätzlich unterstützt insgesamt ³⁾	2 710	360	110	1 350	2 720	360	110	62,41	30,11	32,28	2,57	64,98
darunter über 1 Jahr unterstützt	2 270	290	100	1 350	2 280	290	100	61,80	29,26	32,54	3,07	64,87
Parteien zusammen	11 960	1 960	720	5 890	12 010	1 970	720	53,95	6,83	47,10	2,77	56,70
darunter für sich allein lebend ⁴⁾	600	50	30	550	600	30	30	54,57	7,42	47,15	4,53	59,10
Schwererwerbsbeschränkte												
Voll unterstützt insgesamt ²⁾	8 460	960	240	5 690	10 970	1 460	390	107,65	-	107,65	6,58	114,23
darunter über 1 Jahr unterstützt	6 780	610	150	5 690	8 260	840	250	105,52	-	105,52	6,22	111,74
Zusätzlich unterstützt insgesamt ³⁾	15 880	1 420	420	11 720	27 750	2 680	840	160,75	96,53	64,22	7,44	168,19
darunter über 1 Jahr unterstützt	13 000	1 010	310	11 720	21 990	1 770	550	159,42	94,17	65,25	9,09	168,51
Parteien zusammen	24 340	2 380	660	17 410	38 720	4 140	1 230	142,50	62,98	79,32	7,14	149,44
darunter für sich allein lebend ⁴⁾	20 270	1 980	500	14 790	34 070	3 650	1 050	149,82	69,52	80,30	7,60	157,42
Arbeitslose												
Voll unterstützt insgesamt ²⁾	2 340	500	160	1 270	3 800	740	260	105,42	-	105,42	4,69	110,11
darunter über 1 Jahr unterstützt	1 440	320	80	1 270	2 160	470	90	99,94	-	99,94	7,65	107,57
Zusätzlich unterstützt insgesamt ³⁾	2 860	560	100	1 460	8 320	1 790	430	177,37	118,13	59,24	5,08	182,45
darunter über 1 Jahr unterstützt	1 540	250	30	1 460	4 230	840	130	167,40	101,84	65,56	9,43	176,83
Parteien zusammen	5 200	1 060	260	2 730	12 120	2 530	690	144,99	64,97	80,02	4,91	149,90
darunter für sich allein lebend ⁴⁾	4 690	920	240	2 470	11 400	2 350	670	151,26	69,96	81,30	5,02	156,28
Sonstige Hilfsbedürftige												
Voll unterstützt insgesamt ²⁾	27 170	5 400	1 900	22 440	61 780	9 400	3 410	99,76	-	99,76	5,70	105,46
darunter über 1 Jahr unterstützt	26 800	5 310	1 110	22 440	43 350	6 660	1 890	97,51	-	97,51	7,90	105,41
Zusätzlich unterstützt insgesamt ³⁾	35 270	4 320	1 120	21 030	59 820	7 650	2 040	124,61	63,95	60,68	5,97	130,58
darunter über 1 Jahr unterstützt	27 020	3 200	740	21 030	45 440	5 570	1 440	125,31	61,98	61,33	7,79	131,10
Parteien zusammen	72 440	9 720	3 020	43 470	121 600	17 050	5 450	111,46	51,15	80,73	5,83	117,69
darunter für sich allein lebend ⁴⁾	51 350	6 480	1 960	33 280	95 640	15 070	4 090	129,12	36,19	92,93	6,37	136,09
Zusammen												
Voll unterstützt insgesamt ²⁾	82 950	11 230	3 990	50 350	115 610	16 700	5 970	93,87	-	93,87	5,38	99,25
darunter über 1 Jahr unterstützt	64 430	7 950	2 560	50 550	86 240	11 680	3 610	92,71	-	92,71	6,32	99,03
Zusätzlich unterstützt insgesamt ³⁾	126 830	14 970	3 030	73 730	186 580	22 490	5 030	132,07	80,01	52,06	5,37	137,44
darunter über 1 Jahr unterstützt	98 600	9 960	2 040	73 730	142 450	14 540	3 300	130,82	77,37	53,45	6,91	137,73
Parteien zusammen	209 780	26 200	7 020	124 080	302 190	39 190	11 000	111,97	48,58	68,60	5,37	122,34
darunter für sich allein lebend ⁴⁾	137 310	15 150	3 900	95 070	222 650	24 970	7 510	132,37	52,97	79,34	6,87	139,12

x) Vgl. S. 8. - 1) bis 7) Vgl. S. 25. - 8) Ohne die nur für das Land insgesamt vorliegenden Angaben Hamburgs.

noch: Tabelle 6. Die laufend unterstützten Parteien nach Unterstützten- und Geschädigtengruppen und die Höhe der Unterstützung im Bundesgebiet im September 1956^{x)}

Unterstützungsgruppe ¹⁾ Bezeichnung	Insgesamt	Parteien darunter			Insgesamt	Personen darunter		Monatlicher Beitrag je Partei in DM					Nichtunterstützte Parteien mit Zuschlägen sowie einmalige Beihilfen ges.
		Vertriebene	Zugewanderte	mit einmaligen Beihilfen ²⁾		Vertriebene	Zugewanderte ³⁾	Nichtunterstützte Parteien mit Zuschlägen	Anrechnungsbeträge Einkommen	Gesamte Lfd. Unterstützung	Gesamte einmalige Beihilfen ⁴⁾		
Landkreise													
Empfänger sozialer Fürsorge gem. 1. Überl. Gesetz													
Voll unterstützt insgesamt ²⁾	12 620	5 070	510	1 990	15 070	6 330	730	49,75	-	49,75	1,05	50,80	
darunter über 1 Jahr unterstützt	8 090	3 180	320	1 690	9 770	3 950	470	52,58	-	52,58	1,64	54,22	
Zusätzlich unterstützt insgesamt ³⁾	55 700	22 870	900	6 160	60 460	24 980	1 330	121,56	24,60	146,16	1,70	122,26	
darunter über 1 Jahr unterstützt	35 140	14 460	660	6 160	38 970	16 090	1 050	120,74	25,79	146,53	1,09	121,83	
Parteien zusammen	67 820	27 880	1 470	8 050	75 530	31 310	2 260	168,30	49,40	217,70	2,76	169,96	
darunter für sich allein lebend ⁴⁾	10 360	3 890	640	3 620	17 160	6 940	1 420	134,11	69,11	203,22	2,09	135,00	
Fam-Hilfe-Empfänger													
Voll unterstützt insgesamt ²⁾	2 740	770	80	1 110	4 110	1 180	180	102,01	-	102,01	1,91	103,92	
darunter über 1 Jahr unterstützt	1 920	530	40	1 110	2 840	810	50	100,26	-	100,26	3,59	103,85	
Zusätzlich unterstützt insgesamt ³⁾	4 370	1 510	70	2 140	5 680	2 570	190	208,08	136,49	344,57	4,92	213,00	
darunter über 1 Jahr unterstützt	3 210	1 160	40	2 140	6 890	2 110	80	202,15	131,52	333,67	6,70	206,95	
Parteien zusammen	7 110	2 280	150	3 250	10 790	4 150	370	310,20	267,99	578,19	8,83	317,75	
darunter für sich allein lebend ⁴⁾	4 690	1 620	100	2 310	10 790	3 260	320	195,81	102,52	298,33	5,67	205,48	
Hilfsbedürftige von 65 und mehr Jahren													
Voll unterstützt insgesamt ²⁾	20 890	2 900	1 100	12 510	24 610	3 730	1 460	85,94	-	85,94	3,43	89,37	
darunter über 1 Jahr unterstützt	17 510	1 500	870	12 510	19 540	1 860	860	84,79	-	84,79	4,13	88,92	
Zusätzlich unterstützt insgesamt ³⁾	30 380	2 840	670	18 590	42 260	4 640	900	118,09	71,20	189,29	3,61	122,60	
darunter über 1 Jahr unterstützt	25 760	1 850	400	18 590	34 980	2 930	530	117,64	71,27	188,91	4,25	121,89	
Parteien zusammen	51 270	5 740	1 770	30 900	66 870	8 370	2 360	204,03	142,19	346,22	7,04	210,66	
darunter für sich allein lebend ⁴⁾	41 510	4 450	1 230	26 090	55 920	6 990	1 830	111,31	47,82	159,13	3,81	115,12	
Pflegekinder													
Voll unterstützt insgesamt ²⁾	14 380	3 550	700	5 580	14 430	3 570	700	43,17	-	43,17	1,84	45,01	
darunter über 1 Jahr unterstützt	12 460	3 130	600	5 580	12 560	3 150	600	43,03	-	43,03	2,12	45,15	
Zusätzlich unterstützt insgesamt ³⁾	4 080	910	160	1 420	4 180	950	110	52,83	29,47	82,30	1,61	54,44	
darunter über 1 Jahr unterstützt	3 620	850	140	1 420	3 660	870	140	52,27	24,64	76,91	1,69	54,09	
Parteien zusammen	18 460	4 460	860	7 000	18 610	4 520	810	95,99	53,94	149,93	3,45	47,10	
darunter für sich allein lebend ⁴⁾	600	90	40	220	600	90	40	43,36	4,33	39,33	1,42	44,98	
Schwererwerbsbeschränkte													
Voll unterstützt insgesamt ²⁾	12 580	3 180	530	6 390	16 710	4 800	800	89,45	-	89,45	3,16	92,61	
darunter über 1 Jahr unterstützt	9 200	1 800	220	6 390	11 710	2 580	280	84,63	-	84,63	4,22	88,85	
Zusätzlich unterstützt insgesamt ³⁾	16 500	3 720	430	9 190	22 150	7 680	950	120,60	86,55	207,15	4,57	152,17	
darunter über 1 Jahr unterstützt	12 530	2 520	310	9 190	23 580	5 070	610	120,74	86,07	206,81	5,38	153,92	
Parteien zusammen	29 080	6 900	960	15 580	40 860	12 480	1 750	204,07	172,00	376,07	7,73	177,91	
darunter für sich allein lebend ⁴⁾	21 450	5 620	800	12 000	40 950	11 040	1 590	130,34	59,21	189,55	4,25	142,59	
Arbeitslose													
Voll unterstützt insgesamt ²⁾	1 780	930	90	1 080	5 030	1 510	240	31,00	-	31,00	3,53	34,53	
darunter über 1 Jahr unterstützt	1 230	680	30	1 080	2 110	1 110	110	31,01	-	31,01	3,11	34,12	
Zusätzlich unterstützt insgesamt ³⁾	1 620	890	90	800	4 950	1 980	370	165,05	105,20	270,25	4,01	167,04	
darunter über 1 Jahr unterstützt	970	410	70	800	2 750	1 070	350	150,00	88,94	238,94	6,69	156,69	
Parteien zusammen	3 400	1 620	180	1 880	7 980	3 490	610	186,05	136,17	322,22	7,54	190,61	
darunter für sich allein lebend ⁴⁾	3 060	1 440	170	1 740	7 540	3 260	600	139,47	52,86	192,33	3,97	137,44	
Sonstige Hilfsbedürftige													
Voll unterstützt insgesamt ²⁾	49 860	18 520	2 410	26 970	84 390	30 390	4 450	90,08	-	90,08	1,80	91,88	
darunter über 1 Jahr unterstützt	37 920	13 930	1 510	26 970	62 840	22 870	2 880	87,03	-	87,03	4,08	91,11	
Zusätzlich unterstützt insgesamt ³⁾	40 870	11 440	1 680	21 710	79 850	22 020	3 340	122,07	61,75	183,82	1,89	125,71	
darunter über 1 Jahr unterstützt	31 240	8 620	1 040	21 710	59 870	16 220	2 370	119,34	59,37	178,71	5,07	124,41	
Parteien zusammen	90 730	29 960	4 090	48 680	164 240	52 410	7 790	202,15	121,82	323,97	3,69	200,59	
darunter für sich allein lebend ⁴⁾	63 770	21 500	2 710	38 680	132 350	42 750	6 150	122,27	32,92	155,19	4,63	126,90	
Zusammen													
Voll unterstützt insgesamt ²⁾	114 770	34 720	5 420	55 530	161 750	51 510	8 560	79,31	-	79,31	3,21	82,52	
darunter über 1 Jahr unterstützt	88 130	24 810	3 390	55 530	120 670	36 550	5 250	77,70	-	77,70	4,05	81,75	
Zusätzlich unterstützt insgesamt ³⁾	152 820	43 920	4 010	59 810	233 470	65 220	7 440	125,38	76,53	201,91	2,70	129,00	
darunter über 1 Jahr unterstützt	112 470	29 850	2 660	59 810	170 610	44 360	5 110	123,50	75,76	199,26	3,66	126,96	
Parteien zusammen	267 590	78 640	9 430	115 340	395 220	116 730	16 000	204,69	148,31	353,00	5,91	200,50	
darunter für sich allein lebend ⁴⁾	145 380	38 610	5 690	84 660	285 290	74 430	11 950	124,73	46,15	170,88	4,21	126,94	

x) Vgl. S. 8. - 1) bis 7) Vgl. S. 23.

Tabelle 7. Die laufend zusätzlich unterstützten Parteien nach Unterstützungsgruppen sowie Art und Höhe der angerechneten Einkommen im Bundesgebiet im September 1956^{x)}

Unterstützungsgruppe ¹⁾ Bezeichnung	Parteien ins- gesamt	Angerechnete Beiträge (je Partei in DM)												
		ins- gesamt	Versicherungrente der				davon aus							
			Unfall- ver- sicherung	Invali- denver- siche- rung	Anges- tellten- ver- sicherung	Knapp- schafts- ver- sicherung	Waisen- u. Eltern- rente der Unfall- und sozialen Renten- versicherung	Waisen- rente	Kriegs- beschä- digten- rente	Kriegs- hinter- bliebenen- rente	Arbeits- losenun- terstüt- zung	Unter- stützung aus der Arbeits- losen- hilfe	Kriegs- schaden- rente	sonstige Einkommen
Empfänger sozialer Fürsorge gem. 1. Ührl. Gesetz														
Zusätzlich unterstützt insgesamt 2)	83 325	87,58	0,11	2,49	0,61	0,26	1,49	17,90	3,89	30,57	0,25	0,12	0,53	29,36
darunter für sich allein lebend 3)	11 800	112,95	0,45	12,76	2,64	1,71	8,11	13,13	18,41	18,39	1,06	0,51	2,14	33,04
Fbo-Hilfe-Empfänger														
Zusätzlich unterstützt insgesamt 2)	25 895	116,06	1,21	45,80	10,62	3,02	1,74	0,61	8,85	2,20	0,91	1,46	9,41	30,63
darunter für sich allein lebend 3)	19 730	124,26	1,22	53,00	12,10	3,81	2,12	0,54	10,32	1,89	0,99	1,68	10,14	26,45
Hilfsbedürftige von 65 und mehr Jahren														
Zusätzlich unterstützt insgesamt 2)	80 575	78,08	0,59	38,25	3,42	1,93	16,84	0,40	0,55	3,52	0,08	0,09	4,27	8,04
darunter für sich allein lebend 3)	71 700	79,91	0,59	40,19	3,66	2,08	17,07	0,34	0,51	3,65	0,08	0,10	4,31	7,33
Pflegekinder														
Zusätzlich unterstützt insgesamt 2)	7 130	27,59	-	0,57	-	0,03	0,06	4,03	0,05	0,16	0,21	0,16	0,87	21,45
darunter für sich allein lebend 3)	295	28,25	-	2,68	-	-	-	4,10	-	-	0,53	-	1,86	19,04
Schwererwerbsbeschränkte														
Zusätzlich unterstützt insgesamt 2)	33 925	91,77	1,20	43,29	5,07	4,36	7,07	0,92	3,91	2,12	0,46	0,69	3,81	18,87
darunter für sich allein lebend 3)	29 730	95,26	1,51	46,36	5,46	4,84	7,41	1,01	4,32	2,03	0,48	0,70	3,68	17,66
Arbeitslose														
Zusätzlich unterstützt insgesamt 2)	5 065	109,72	0,43	1,22	0,65	0,66	1,14	0,59	1,32	0,26	34,57	45,94	0,20	22,74
darunter für sich allein lebend 3)	4 760	113,42	0,46	1,29	0,51	0,71	0,70	0,63	1,41	0,27	36,22	47,90	0,21	23,11
Sonstige Hilfsbedürftige														
Zusätzlich unterstützt insgesamt 2)	79 610	63,12	0,35	11,64	1,21	1,21	9,91	5,18	0,76	2,36	0,23	0,25	0,82	29,20
darunter für sich allein lebend 3)	59 160	69,84	0,45	14,73	1,55	1,60	12,85	6,02	0,92	2,34	0,27	0,29	0,99	27,83
Zusammen														
Zusätzlich unterstützt insgesamt 2)	315 525	80,77	0,50	21,81	2,76	1,60	8,12	6,40	2,53	9,98	0,83	1,05	2,67	22,52
darunter für sich allein lebend 3)	197 175	86,57	0,71	32,13	4,00	2,46	11,90	2,98	3,30	3,63	1,22	1,58	3,57	18,89

x) Vgl. S. 8, - 1) Nach der Rangfolge. - 2) Mit angerechnetem Einkommen und Bedarfsrechnung. - 3) Parteien, die nicht in gemeinsamen Haushalt mit nichtunterstützten Personen leben. - 4) Gesamtdurchschnitt der Parteien.

Tabelle 8. Die laufend zusätzlich unterstützten Parteien nach angerechneten Einkommensarten sowie Höhe der gezahlten Fürsorgeunterstützung und der angerechneten Einkommen (Kombinationsfälle) im Bundesgebiet im September 1956^{*)}

Einkommensart ¹⁾ Bezeichnung	Parteien mit auf einer angerechneten Einkommensart	Neben der Einkommensart gem. Vorpalte wird eine zweite folgender Art angerechnet											Parteien mit 2. u. angerechneten Einkommensarten angerechn. Einkommen (Summe 2)	Alle Parteien Summe
		Versichertenrente der Invali- denver- siche- rung	Ange- stellten- ver- siche- rung	Knapp- schafts- ver- siche- rung	Witwen- rente der Unfall- und sozialen Renten- versicherung	Waisen- rente	Kriegs- beschä- digten- rente	Kriegs- binter- blieben- renten	Arbeits- losenun- terstüt- zung	Unter- stützung aus der Arbeits- losen- hilfe	Kriegs- schaden- rente	sonstige Ein- kommen		
Versichertenrente der Unfall- versicherung														
Parteien	Anzahl	1 350	1 075	100	100	20	10	40	40	10	-	60	475	1 350
Personen	Je	1,8	2,1	2,1	2,4	1,0	2,0	2,5	1,8	1,0	-	2,5	2,2	2,1
Gezahlte Fürsorge- unterstützung	Partei	DM	77,26	55,90	61,90	53,70	22,75	65,00	59,50	37,00	-	56,07	50,16	57,06
Angerechnetes Einkommen	Partei	DM	68,16	112,80	142,20	148,40	117,50	43,00	134,75	141,00	-	165,07	83,27	111,72
Versichertenrente der Invaliden- versicherung														
Parteien	Anzahl	58 905		65	85	1 115	220	1 550	1 230	50	60	1 890	11 615	18 090
Personen	Je	1,6		2,0	2,0	1,4	1,8	2,7	1,6	2,5	2,0	1,6	2,2	2,1
Gezahlte Fürsorge- unterstützung	Partei	DM	55,45	55,08	70,95	45,54	50,07	65,65	47,32	25,20	37,94	63,06	58,30	42,16
Angerechnetes Einkommen	Partei	DM	84,34	180,92	170,16	120,43	104,91	169,98	118,94	162,80	171,42	144,78	133,19	165,09
Versichertenrente der angestellten- versicherung														
Parteien	Anzahl	5 550		10	70	-	350	280	-	-	405	1 135	2 250	550
Personen	Je	1,7		4,0	1,9	-	3,0	1,2	-	-	1,5	2,3	2,1	1,6
Gezahlte Fürsorge- unterstützung	Partei	DM	60,43	158,00	69,57	-	30,33	43,20	-	-	40,22	66,64	63,15	49,22
Angerechnetes Einkommen	Partei	DM	102,74	127,00	149,86	-	176,59	92,68	-	-	135,84	153,26	145,99	158,76
Versichertenrente der Knappschafts- versicherung														
Parteien	Anzahl	3 285		40	10	190	100	-	-	-	45	610	995	50
Personen	Je	2,2		2,8	2,0	2,5	1,8	-	-	-	1,9	2,5	2,4	2,4
Gezahlte Fürsorge- unterstützung	Partei	DM	60,96	67,00	51,00	51,68	47,40	-	-	-	28,72	57,61	54,42	29,80
Angerechnetes Einkommen	Partei	DM	113,48	135,25	115,00	169,26	152,80	-	-	-	170,11	176,98	145,07	160,80
Witwen- und Elternrente der Unfall und sozialen Rentenversicherung														
Parteien	Anzahl	27 850				3 750	30	755	10	5	415	5 100	10 269	2 300
Personen	Je	1,1				3,0	1,0	1,5	5,0	1,0	1,1	1,3	1,9	2,3
Gezahlte Fürsorge- unterstützung	Partei	DM	35,87	62,93	44,33	39,83	66,00	27,00	55,02	58,18	47,25	43,80	39,21	39,21
Angerechnetes Einkommen	Partei	DM	64,23	110,44	76,00	121,58	174,00	69,00	121,69	84,29	98,15	149,35	77,70	77,70
Waisenrente der Unfall- und sozialen Rentenversicherung														
Parteien	Anzahl	5 825				200	12 975	30	10	10	50	2 720	15 985	24 290
Personen	Je	1,4				1,2	1,0	1,0	2,0	1,0	1,0	1,2	1,1	1,0
Gezahlte Fürsorge- unterstützung	Partei	DM	45,51	52,55	40,57	50,33	76,00	123,00	84,80	32,64	39,36	24,82	31,87	31,87
Angerechnetes Einkommen	Partei	DM	56,19	73,20	75,36	131,57	174,00	123,00	84,80	87,26	77,42	101,21	88,68	88,68
Kriegsbeschädigtenrente														
Parteien	Anzahl	4 115				55	20	100	110	1 880	2 195	95	6 405	2,4
Personen	Je	2,3				2,3	3,5	3,3	2,5	2,5	4,2	4,2	4,2	4,2
Gezahlte Fürsorge- unterstützung	Partei	DM	117,60	55,18	47,50	55,18	139,18	191,00	191,00	169,29	169,93	238,68	99,34	99,34
Angerechnetes Einkommen	Partei	DM	91,01	139,18	191,00	191,00	191,00	191,00	191,00	191,00	191,00	191,00	191,00	191,00
Kriegsbinterbliebenenrente														
Parteien	Anzahl	12 920				70	-	400	14 090	14 530	240	27 690	1,1	1,1
Personen	Je	1,1				1,7	-	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Gezahlte Fürsorge- unterstützung	Partei	DM	47,20	43,57	131,57	131,57	131,57	131,57	131,57	131,57	131,57	131,57	131,57	131,57
Angerechnetes Einkommen	Partei	DM	58,50	131,57	131,57	131,57	131,57	131,57	131,57	131,57	131,57	131,57	131,57	131,57
Arbeitslosenunterstützung														
Parteien	Anzahl	1 550				10	10	510	530	10	2 090	2,9	2,9	2,9
Personen	Je	2,3				1,0	1,0	4,3	4,2	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0
Gezahlte Fürsorge- unterstützung	Partei	DM	46,17	10,00	40,00	58,63	57,36	10,00	48,83	123,09	123,09	123,09	123,09	123,09
Angerechnetes Einkommen	Partei	DM	106,75	35,00	153,00	168,09	169,07	219,00	219,00	219,00	219,00	219,00	219,00	219,00
Unterstützung aus der Arbeitslosenhilfe														
Parteien	Anzahl	2 035				25	715	740	-	2 775	7,6	7,6	7,6	7,6
Personen	Je	2,3				2,2	4,3	4,2	-	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2
Gezahlte Fürsorge- unterstützung	Partei	DM	49,86	36,20	52,48	51,93	51,93	51,93	51,93	51,93	51,93	51,93	51,93	51,93
Angerechnetes Einkommen	Partei	DM	104,38	45,40	170,78	177,66	177,66	177,66	177,66	177,66	177,66	177,66	177,66	177,66
Kriegsschadenrente														
Parteien	Anzahl	5 255				865	865	-	6 120	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4
Personen	Je	1,4				1,4	1,4	-	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4
Gezahlte Fürsorge- unterstützung	Partei	DM	44,11	51,23	53,23	53,23	53,23	53,23	53,23	53,23	53,23	53,23	53,23	53,23
Angerechnetes Einkommen	Partei	DM	105,13	124,30	134,30	134,30	134,30	134,30	134,30	134,30	134,30	134,30	134,30	134,30
Sonstiges Einkommen														
Parteien	Anzahl	85 595												
Personen	Je	1,6												
Gezahlte Fürsorge- unterstützung	Partei	DM	70,38											
Angerechnetes Einkommen	Partei	DM	48,65											
Zusammen														
Parteien	Anzahl	212 215	1 075	165	205	1 245	3 990	2 360	15 435	190	165	3 410	40 115	68 375
Personen	Je	1,6	2,1	2,1	2,3	1,5	3,0	2,6	1,1	2,1	2,9	1,5	1,7	1,7
Gezahlte Fürsorge- unterstützung	Partei	DM	58,82	55,90	58,42	68,56	47,21	62,19	66,81	41,87	41,05	38,87	47,43	47,34
Angerechnetes Einkommen	Partei	DM	66,95	112,80	157,45	157,44	122,39	109,98	160,59	87,29	140,00	169,46	112,16	109,97

*) Vgl. S. 8. - 1) Parteien mit mehreren angerechneten Einkommen der gleichen angeführten Art (z. B. Witwenrente der Unfallversicherung neben Witwenrente der Invalidenversicherung) sind nur einmal gezählt. - 2) Nach der Rangfolge der Einkommensarten gemäß Vorpalte eingeordnet. - 3) Ohne 4 240 Parteien mit Erziehungsbefähigten gemäß BFG, für die entsprechende Angaben nicht gemacht wurden.

Tabelle 9. Die laufend unterstützten Parteien und Personen mit Miete nach Familientyp und Höhe der Miete im Bundesgebiet im September 1956^{x)}

Familientyp	Parteien insgesamt	darunter mit Miete			Monatlicher Betrag der berechneten Miete in DM je Partei mit Miete
		Parteien	Von den Parteien erhaltenen Unterstützung nur bis zur Höhe der Miete	Personen (der Parteien mit Miete)	
Bund e s g e b i e t					
Unterstützte Einzelpersonen	383 165	179 305	26 650	179 305	18,73
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau unter 45 Jahren	3 340	2 925	505	5 850	30,24
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau 45 Jahre und älter	50 705	45 095	7 675	90 190	26,32
Ehepaare mit 1 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	10 905	9 515	1 460	28 545	30,33
Ehepaare mit 2 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	8 300	7 200	955	28 800	31,26
Ehepaare mit 3 und mehr Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	7 685	6 625	845	38 265	32,67
Elternteile mit 1 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	28 005	22 870	2 195	45 740	20,80
Elternteile mit 2 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	19 420	16 500	1 480	49 500	22,37
Elternteile mit 3 und mehr Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	12 200	10 160	855	45 495	24,75
Sonstige Parteien mit 2 Personen	7 365	3 965	545	7 930	24,37
Sonstige Parteien mit 3 und mehr Personen	3 085	2 145	370	7 595	29,87
Zusammen	534 175	306 305	43 535	527 215	21,62
K r e i s f r e i e S t ä d t e ¹⁾					
Unterstützte Einzelpersonen	154 000	88 900	15 360	88 900	21,03
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau unter 45 Jahren	950	930	190	1 860	33,58
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau 45 Jahre und älter	21 130	19 800	4 030	39 600	30,19
Ehepaare mit 1 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	2 570	2 410	400	7 230	35,12
Ehepaare mit 2 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	2 290	2 190	340	8 760	36,22
Ehepaare mit 3 und mehr Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	2 340	2 140	290	12 580	36,36
Elternteile mit 1 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	10 390	8 410	1 010	16 820	24,30
Elternteile mit 2 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	7 130	6 090	750	18 270	26,27
Elternteile mit 3 und mehr Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	4 590	3 990	330	17 950	27,94
Sonstige Parteien mit 2 Personen	3 320	1 950	340	3 900	26,77
Sonstige Parteien mit 3 und mehr Personen	1 050	790	140	2 800	31,46
Zusammen	209 760	137 600	23 180	218 670	23,93
L a n d k r e i s e					
Unterstützte Einzelpersonen	194 640	70 430	8 800	70 430	15,17
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau unter 45 Jahren	1 040	810	60	1 620	26,73
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau 45 Jahre und älter	21 480	17 930	2 340	35 860	21,09
Ehepaare mit 1 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	4 770	3 920	450	11 700	23,63
Ehepaare mit 2 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	3 170	2 640	270	10 560	24,36
Ehepaare mit 3 und mehr Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	5 200	2 620	280	15 150	28,11
Elternteile mit 1 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	15 620	12 810	930	25 620	17,73
Elternteile mit 2 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	11 220	9 460	640	28 380	18,96
Elternteile mit 3 und mehr Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte	7 060	5 710	490	25 560	22,14
Sonstige Parteien mit 2 Personen	3 650	1 810	190	3 620	20,55
Sonstige Parteien mit 3 und mehr Personen	1 720	1 180	160	4 180	27,72
Zusammen	267 590	129 320	14 610	232 740	17,79

x) Vgl. S. 8. - 1) Ohne die nur für das Land insgesamt vorliegenden Angaben Hamburgs.

Tabelle 10. Die laufend unterstützten Parteien und Personen nach Familientyp und Alter sowie dem Geschlecht des Haushaltsvorstandes in den Ländern des Bundesgebietes sowie in Berlin (West) im September 1956^{x)}

L a n d	Parteien				Personen															
	zu- sammen	davon		zu- sammen	davon im Alter von															
		Haushaltungs- vorstände (EV)			unter 7 Jahren		7 bis unter 14 Jahren		14 bis unter 21 Jahren		21 bis unter 25 Jahren		25 bis unter 45 Jahren		45 bis unter 55 Jahren		55 bis unter 65 Jahren		65 und mehr Jahren	
		unterstützte (A)	allein (B)		zu- sammen	dar- unter EV, A	zu- sammen	dar- unter EV, A	zu- sammen	dar- unter EV, A	zu- sammen	dar- unter EV, A	zu- sammen	dar- unter EV, A	zu- sammen	dar- unter EV, A	zu- sammen	dar- unter EV, A	zu- sammen	dar- unter EV, A
Unterstützte Einzelpersonen																				
Schleswig-Holstein ¹⁾	28 110	9 810	18 300	28 110	1 520	1 520	3 810	3 810	9 090	9 090	500	500	1 740	1 740	1 990	1 990	3 590	3 590	5 870	5 870
Hamburg	17 505	4 625	12 880	17 505	465	465	1 085	1 085	2 745	2 745	270	270	1 215	1 215	1 360	1 360	2 540	2 540	7 825	7 825
Niedersachsen	54 890	18 540	35 350	54 890	3 130	3 130	8 690	8 690	16 250	16 250	1 130	1 130	4 830	4 830	4 030	4 030	6 280	6 280	10 550	10 550
Bremen	9 320	2 730	6 590	9 320	930	930	1 480	1 480	1 740	1 740	230	230	760	760	840	840	1 070	1 070	2 270	2 270
Nordrhein-Westfalen	106 460	27 300	79 160	106 460	3 720	3 720	11 680	11 680	18 520	18 520	1 220	1 220	7 440	7 440	10 920	10 920	20 600	20 600	32 360	32 360
Hessen	35 620	12 450	23 170	35 620	990	990	3 750	3 750	12 260	12 260	290	290	1 830	1 830	2 760	2 760	4 600	4 600	9 040	9 040
Rheinland-Pfalz	17 090	5 140	11 950	17 090	670	670	1 800	1 800	3 290	3 290	220	220	1 000	1 000	1 670	1 670	2 930	2 930	5 510	5 510
Baden-Württemberg	45 700	18 520	27 180	45 700	1 920	1 920	5 540	5 540	16 200	16 200	770	770	3 210	3 210	3 870	3 870	5 480	5 480	8 710	8 710
Bayern	68 470	23 510	44 960	68 470	3 540	3 540	7 770	7 770	15 400	15 400	790	790	6 590	6 590	7 850	7 850	10 080	10 080	15 630	15 630
Bundesgebiet	383 165	123 625	259 540	383 165	16 085	16 085	45 605	45 605	95 495	95 495	5 520	5 520	28 615	28 615	35 290	35 290	57 970	57 970	97 785	97 785
Berlin (West)	76 290	20 750	55 540	76 290	2 500	2 500	6 570	6 570	13 070	13 070	900	900	5 230	5 230	6 610	6 610	12 910	12 910	26 500	26 500
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau unter 45 Jahren																				
Schleswig-Holstein ¹⁾	130	130	-	260	-	-	-	-	-	-	10	-	190	70	40	40	-	-	20	20
Hamburg	190	190	-	380	-	-	-	-	-	-	25	5	265	95	55	55	10	10	25	25
Niedersachsen	480	480	-	960	-	-	-	-	20	-	50	30	670	230	170	170	40	40	10	10
Bremen	120	120	-	240	-	-	-	-	-	-	-	-	200	80	30	30	10	10	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 070	1 070	-	2 140	-	-	-	-	20	-	60	20	1 470	500	400	380	110	110	60	60
Hessen	240	240	-	480	-	-	-	-	-	-	-	-	320	100	90	80	60	50	10	10
Rheinland-Pfalz	190	190	-	380	-	-	-	-	10	-	20	10	260	30	70	70	-	-	20	20
Baden-Württemberg	450	450	-	900	-	-	-	-	-	-	30	-	650	240	180	170	20	20	20	20
Bayern	470	470	-	940	-	-	-	-	-	-	80	40	660	230	120	120	60	60	20	20
Bundesgebiet	3 340	3 340	-	6 680	-	-	-	-	50	-	295	105	4 685	1 635	1 135	1 115	310	300	185	185
Berlin (West)	620	620	-	1 240	-	-	-	-	-	-	70	20	870	300	110	110	120	120	70	70
Allein unterstützte Ehepaare, Ehefrau 45 Jahre und älter																				
Schleswig-Holstein ¹⁾	2 810	2 810	-	5 620	-	-	-	-	-	-	-	-	20	20	600	220	2 100	800	2 900	1 770
Hamburg	3 815	3 815	-	7 630	-	-	-	-	-	-	-	-	20	20	720	260	2 230	855	4 660	2 680
Niedersachsen	6 070	6 070	-	12 140	-	-	-	-	-	-	-	-	100	70	2 040	780	4 940	2 250	5 060	2 990
Bremen	1 540	1 540	-	3 080	-	-	-	-	-	-	-	-	10	10	350	140	880	340	1 840	1 050
Nordrhein-Westfalen	16 450	16 450	-	32 900	-	-	-	-	-	-	-	-	240	240	5 350	1 910	11 590	5 210	15 720	9 090
Hessen	4 260	4 260	-	8 520	-	-	-	-	-	-	-	-	10	10	1 210	440	3 410	1 550	3 890	2 280
Rheinland-Pfalz	2 840	2 840	-	5 680	-	-	-	-	-	-	-	-	60	50	920	340	2 240	970	2 460	1 480
Baden-Württemberg	5 150	5 150	-	10 300	-	-	-	-	-	-	-	-	40	40	1 820	680	4 290	1 940	4 150	2 490
Bayern	7 770	7 770	-	15 540	-	-	-	-	-	-	10	10	120	120	3 180	1 140	5 630	2 510	6 600	3 990
Bundesgebiet	50 705	50 705	-	101 410	-	-	-	-	-	-	10	10	620	580	16 190	5 910	57 310	16 385	47 280	27 820
Berlin (West)	8 640	8 640	-	17 280	-	-	-	-	-	-	-	-	70	70	2 480	880	5 810	2 430	8 920	5 260
Ehepaare mit 1 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte																				
Schleswig-Holstein ¹⁾	610	610	-	1 220	140	-	240	-	230	-	50	10	420	170	490	230	200	140	60	60
Hamburg	495	495	-	1 485	150	-	285	-	85	-	15	10	465	200	335	145	130	100	40	40
Niedersachsen	1 590	1 590	-	4 770	510	-	670	-	410	-	200	70	1 360	560	1 080	570	390	250	150	140
Bremen	500	500	-	900	70	-	170	-	60	-	10	-	320	130	200	110	60	50	10	10
Nordrhein-Westfalen	3 450	3 450	-	10 350	910	-	1 520	-	1 030	10	110	40	2 850	1 120	2 770	1 390	920	670	240	220
Hessen	830	830	-	2 490	240	-	380	-	210	-	50	10	710	290	600	300	250	180	50	50
Rheinland-Pfalz	730	730	-	2 190	180	-	310	-	230	-	90	50	580	250	480	230	210	180	50	40
Baden-Württemberg	1 170	1 170	-	3 510	370	-	470	-	340	-	90	50	860	350	970	440	360	280	50	50
Bayern	1 730	1 730	-	5 190	440	-	880	-	410	10	90	20	1 370	560	1 400	680	520	390	80	70
Bundesgebiet	10 905	10 905	-	32 715	2 990	-	4 925	-	3 005	20	705	240	8 935	3 630	8 325	4 095	3 100	2 240	730	680
Berlin (West)	1 610	1 610	-	4 830	440	-	650	-	540	-	90	40	1 320	560	1 140	500	510	370	140	140
Ehepaare mit 2 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte																				
Schleswig-Holstein ¹⁾	380	380	-	1 520	260	-	260	-	240	-	20	-	390	160	270	150	70	60	10	10
Hamburg	540	540	-	1 360	235	-	355	-	90	-	-	-	460	200	140	70	60	50	20	20
Niedersachsen	960	960	-	5 840	700	-	930	-	290	-	20	10	1 190	510	540	290	80	70	90	80
Bremen	140	140	-	560	90	-	160	-	30	-	-	-	150	50	110	70	-	-	20	20
Nordrhein-Westfalen	2 790	2 790	-	11 160	1 840	-	2 590	-	1 160	10	220	40	3 370	1 460	1 540	900	380	320	60	60
Hessen	650	650	-	2 600	360	-	700	-	240	-	50	-	740	320	410	220	110	100	10	10
Rheinland-Pfalz	420	420	-	1 680	320	-	400	-	130	-	20	-	500	210	240	160	70	50	-	-
Baden-Württemberg	1 160	1 160	-	4 640	940	-	990	-	390	-	20	10	1 570	660	490	310	220	160	20	20
Bayern	1 460	1 460	-	5 840	1 130	-	1 480	-	290	-	70	10	1 650	690	970	550	200	170	50	40
Bundesgebiet	8 300	8 300	-	33 200	5 875	-	7 865	-	2 860	10	400	70	10 020	4 260	4 710	2 720	1 190	980	280	260
Berlin (West)	1 110	1 110	-	4 440	670	-	1 030	-	520	-	40	10	1 220	470	740	420	180	170	40	40
Ehepaare mit 3 und mehr Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte																				
Schleswig-Holstein ¹⁾	270	270	-	1 650	380	-	580	-	150	-	-	-	360	120	120	90	40	40	20	20
Hamburg	245	245	-	1 320	325	-	440	-	65	-	-	-	350	140	95	60	25	25	20	20
Niedersachsen	900	900	-	5 070	1 540	-	1 650	-	310	-	-	-	1 160	450	490	330	90	90	50	50
Bremen	180	180	-	970	350	-	180	-	80	-	20	-	210	80	100	70	20	20	10	10
Nordrhein-Westfalen	2 600	2 600	-	14 940	4 520	-	4 280	-	940	-	70	10	3 680	1 540	1 170	780	230	220	50	50
Hessen	600	600	-	5 470	1 000	-	980	-	240	-	20	-	850	350	300	210	40	20	40	20
Rheinland-Pfalz	510	510	-	2 980	830	-	730	-	360	-	50	10	650	210	280	210	70	70	10	10
</																				

noch: Tabelle 10. Die laufend unterstützten Parteien und Personen nach Familientyp und Alter sowie dem Geschlecht des Haushaltsvorstandes in den Ländern des Bundesgebietes sowie in Berlin (West) im September 1956¹⁾

Land	Parteien			Personen																
	zu- sammen	davon		zu- sammen	davon im Alter von															
		Haushalts- vorstände (HV)	bzw. allein- unterstützte (A)		unter 7 Jahren		7 bis unter 14 Jahren		14 bis unter 21 Jahren		21 bis unter 25 Jahren		25 bis unter 45 Jahren		45 bis unter 55 Jahren		55 bis unter 65 Jahren		65 und mehr Jahren	
					zu- sammen	dar- unter HV, A	zu- sammen	dar- unter HV, A	zu- sammen	dar- unter HV, A	zu- sammen	dar- unter HV, A	zu- sammen	dar- unter HV, A	zu- sammen	dar- unter HV, A	zu- sammen	dar- unter HV, A	zu- sammen	dar- unter HV, A
Elternteile mit 1 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte																				
Schleswig-Holstein ¹⁾	2 530	10	2 520	5 060	640	-	1 260	-	560	30	130	130	1 570	1 370	670	670	110	110	20	20
Hamburg	353	10	343	1 110	170	-	270	-	115	-	40	40	295	295	195	195	20	20	5	5
Niedersachsen	4 050	190	3 860	8 100	1 180	-	2 120	-	750	-	230	230	2 510	2 510	980	980	260	260	70	70
Bremen	520	20	500	1 040	200	-	200	-	120	-	30	30	360	360	130	130	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	10 230	430	9 800	20 460	3 100	-	5 150	-	2 160	180	550	550	6 250	6 250	2 720	2 720	430	430	100	100
Hessen	2 230	120	2 110	4 460	590	-	1 520	-	640	20	110	110	1 220	1 220	770	770	90	90	20	20
Rheinland-Pfalz	1 390	60	1 330	2 780	330	-	730	-	330	-	60	60	770	770	480	480	80	80	-	-
Baden-Württemberg	1 880	70	1 810	3 760	380	-	780	-	590	-	30	30	950	950	760	760	150	150	20	20
Bayern	4 620	270	4 350	9 240	980	-	2 780	-	860	-	150	150	2 540	2 540	1 480	1 480	500	500	150	150
Bundesgebiet	28 005	1 180	26 825	56 010	7 570	-	14 510	-	6 325	230	1 530	1 530	16 465	16 465	8 195	8 195	1 440	1 440	385	385
Berlin (West)	2 790	80	2 710	5 580	690	-	980	-	1 110	-	100	90	1 340	1 340	1 070	1 070	280	280	10	10
Elternteile mit 2 Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte																				
Schleswig-Holstein ¹⁾	1 330	-	1 330	4 650	920	-	1 610	-	580	10	90	90	1 110	1 110	330	330	10	10	-	-
Hamburg	440	15	425	1 320	290	-	450	-	165	5	20	20	305	305	185	185	-	-	5	5
Niedersachsen	3 120	60	3 060	9 360	2 490	-	3 090	-	760	10	200	200	2 390	2 390	470	470	50	50	-	-
Bremen	310	10	300	930	300	-	290	-	20	-	50	50	230	230	20	20	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	7 180	110	7 070	21 540	6 050	-	6 330	-	2 050	70	530	530	5 440	5 440	1 690	1 690	40	40	10	10
Hessen	1 400	20	1 380	4 200	1 090	-	1 380	-	340	10	40	40	1 090	1 090	260	260	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	1 020	10	1 010	3 060	810	-	820	-	410	10	60	60	740	740	210	210	10	10	-	-
Baden-Württemberg	1 530	50	1 480	4 350	1 110	-	1 460	-	490	-	50	50	1 060	1 060	380	380	40	40	-	-
Bayern	2 870	130	2 740	8 610	2 400	-	3 190	-	460	10	150	150	2 170	2 170	480	480	40	40	20	20
Bundesgebiet	19 420	405	19 015	58 260	15 160	-	18 510	-	5 275	125	1 190	1 190	14 555	14 555	3 345	3 345	190	190	35	35
Berlin (West)	1 630	50	1 580	4 890	1 000	-	1 240	-	1 220	-	60	60	1 110	1 110	430	430	10	10	20	20
Elternteile mit 3 und mehr Minderjährigen ohne andere Mitunterstützte																				
Schleswig-Holstein ¹⁾	660	-	660	3 730	850	-	1 340	-	440	-	-	-	720	720	130	130	10	10	-	-
Hamburg	380	-	380	1 640	515	-	605	-	145	-	-	-	330	330	50	50	-	-	-	-
Niedersachsen	1 660	70	1 590	7 350	2 800	-	2 550	-	340	10	70	70	1 420	1 420	150	150	10	10	-	-
Bremen	80	-	80	340	130	-	110	-	20	-	-	-	80	80	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	4 180	50	4 130	18 670	6 990	-	6 210	-	1 290	-	150	150	3 620	3 620	390	390	20	20	-	-
Hessen	1 050	10	1 040	4 670	1 450	-	1 800	-	370	-	10	10	890	890	130	130	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	770	40	730	3 350	1 270	-	1 200	-	290	-	-	-	720	690	60	60	20	20	-	-
Baden-Württemberg	1 180	20	1 160	5 360	1 880	-	1 800	-	510	10	40	40	1 050	1 050	80	80	-	-	-	-
Bayern	2 040	60	1 980	9 460	3 570	-	3 390	-	450	-	40	40	1 770	1 760	210	210	20	20	10	10
Bundesgebiet	12 200	260	11 940	54 770	19 495	-	19 205	-	3 845	20	310	310	10 610	10 560	1 220	1 220	80	80	10	10
Berlin (West)	690	-	690	4 010	1 090	-	1 330	-	700	-	30	30	700	700	150	150	10	10	-	-
Sonstige Parteien mit 2 Personen																				
Schleswig-Holstein ¹⁾	400	140	260	800	60	-	350	170	50	40	50	10	20	-	70	20	50	50	170	110
Hamburg	205	110	95	410	45	15	190	90	95	60	-	-	5	-	15	10	20	10	40	20
Niedersachsen	340	40	300	680	20	-	20	-	10	10	20	-	160	20	80	40	180	110	190	160
Bremen	20	-	20	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	-	30	20
Nordrhein-Westfalen	3 700	1 070	2 630	7 400	510	-	1 550	700	1 310	880	70	-	800	220	710	230	740	530	1 710	1 140
Hessen	520	50	470	1 000	80	-	150	-	210	110	20	10	100	60	30	70	90	60	260	190
Rheinland-Pfalz	530	80	450	1 060	20	-	10	-	20	-	30	10	200	60	130	80	240	130	390	250
Baden-Württemberg	550	240	310	1 900	100	40	100	40	50	10	70	-	280	90	310	100	350	220	640	450
Bayern	720	200	520	1 440	200	50	500	270	70	50	20	-	100	40	140	90	130	60	280	160
Bundesgebiet	7 365	2 010	5 355	14 730	1 055	105	2 870	1 270	1 815	1 160	260	30	1 665	490	1 575	640	1 600	1 170	3 710	2 500
Berlin (West)	1 250	50	700	2 500	70	20	500	130	1 410	810	60	20	70	30	60	30	100	50	230	160
Sonstige Parteien mit 3 und mehr Personen																				
Schleswig-Holstein ¹⁾	230	130	100	770	60	-	190	20	100	30	30	-	100	40	80	30	100	50	90	60
Hamburg	25	15	10	75	30	5	30	10	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	10	5
Niedersachsen	130	60	70	330	80	-	120	-	10	-	30	-	130	50	20	10	80	50	60	20
Bremen	10	-	10	30	-	-	-	-	-	-	-	-	20	-	10	10	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 210	670	540	4 030	590	-	730	110	340	110	40	10	800	170	300	180	440	230	850	380
Hessen	240	120	120	880	140	-	220	-	80	20	10	10	140	40	60	20	50	30	180	120
Rheinland-Pfalz	380	240	140	1 450	220	-	140	10	120	-	60	-	240	70	200	80	130	70	340	190
Baden-Württemberg	680	380	300	2 580	160	-	390	10	300	10	270	-	430	90	380	150	330	180	370	240
Bayern	180	70	110	680	130	10	170	20	50	10	60	10	110	80	70	20	60	20	30	10
Bundesgebiet	3 085	1 685	1 400	11 085	1 450	15	1 930	180	1 005	185	450	30	1 970	540	1 120	500	1 190	650	1 950	985
Berlin (West)	240	140	80	970	70	-	120	-	240	40	130	10	70	-	180	80	80	50	80	60
Zusammen																				
Schleswig-Holstein ¹⁾	37 880	14 290	23 590	54 000	4 890	1 520	9 940	4 000	11 540	9 200	860	740	6 610	5 720	4 790	3 900	6 280	4 460	9 160	7 940
Hamburg	24 195	9 860	14 335	34 240	2 205	485	3 690	1 165	3 510	2 815	370	345	3 710	2 800	3 070	2 310	5 035	3 610	12 650	10 645
Niedersachsen	74 190	29 660	44 530	107 690	12 230	3 130	19 750	8 690	19 150	16 280	1 530	1 740	15 910	13 040	10 830	7 820	12 400	9 440	16 210	14 050
Bremen	12 540	5 040	7 500	17 450	2 070	950	2 590	1 480	2 070	1 740	340	310	2 360	1 790	1 400	1 420	2 040	1 490	4 180	3 380
Nordrhein-Westfalen	59 320	56 000	103 320	250 000	28 230	3 720	40 040	12 490	28 830	19 780	3 040	2 570	35 950	28 000	21 360	20 890	55 300	28 400	51 160	43 470
Hessen	47 620	19 430	28 190	68 390	5 940	990	10 380	3 750	14 590	12 420	680	580	7 900	6 220	6 700	5 280	8 700	6 660	13 500	11 740
Rheinland-Pfalz	25 870	10 260	15 610	41 900	4 650	670	6 140	1 610	5 860	3 300	610	390	5 720	4 140	4 760					

Tabelle 11. Die laufend unterstützten Parteien nach Unterstützten- und Geschädigtengruppen und die Höhe der Unterstützung in den Ländern des Bundesgebietes sowie in Berlin (West) im September 1956^{x)}

L a n d	Parteien darunter				Personen darunter			Monatlicher Betrag je Partei in DM				
	Insgesamt	Vertriebene	Zugewanderte	mit einmaligen Beihilfen ¹⁾	Insgesamt	Vertriebene ²⁾	Zugewanderte ²⁾	Richtsamsmäßige Unterstützung nebst Miete und Zuschlägen	Ange-rechnetes Einkommen	Gesamte lfd. Unterstützung	Gezahlte einmalige Beihilfen ³⁾	Richtsamsmäßige Unterstützung nebst Miete und Zuschlägen sowie einmalige Beihilfen ⁴⁾
Empfänger sozialer Fürsorge gem. 1. Überl. Gesetz												
Schleswig-Holstein	8 510	4 700	150	150	8 630	4 780	150	74,81	44,86	29,95	0,08	74,89
Hamburg	915	150	10	190	1 090	170	15	147,82	102,59	45,43	3,17	150,99
Niedersachsen	15 370	8 490	410	1 660	15 950	8 760	480	121,79	83,85	37,94	0,97	122,76
Bremen	940	190	10	200	990	190	10	123,95	71,24	51,71	4,02	127,77
Nordrhein-Westfalen	23 560	6 140	790	3 170	29 260	7 560	1 250	103,24	50,43	47,81	1,46	104,70
Hessen	14 290	3 580	190	5 530	15 800	4 300	250	111,47	70,28	41,59	1,25	113,12
Rheinland-Pfalz	4 300	870	150	510	5 340	1 280	380	97,82	54,52	37,54	0,66	98,72
Baden-Württemberg	20 040	7 360	760	2 890	24 430	9 190	1 110	134,59	88,33	46,26	1,51	136,17
Bayern	15 720	5 190	150	2 760	14 060	5 410	150	112,61	77,01	42,60	1,26	120,87
Bundesgebiet	101 645	36 670	2 670	15 060	115 600	41 640	3 700	113,19	71,80	41,59	1,21	114,63
Berlin (West)	16 400	640	430	600	17 250	660	430	129,83	80,50	49,33	0,16	129,99
Therapie-Hilfe-Empfänger												
Schleswig-Holstein ⁴⁾	620	150	30	190	1 150	220	60	127,84	29,48	99,36	2,18	130,02
Hamburg	1 075	200	50	1 960	5 475	305	90	108,24	84,26	93,98	7,70	105,64
Niedersachsen	5 420	3 110	480	4 250	14 500	5 080	810	143,25	65,70	97,55	5,80	149,05
Bremen	1 190	170	20	770	2 350	350	20	203,28	90,87	112,41	12,48	215,76
Nordrhein-Westfalen	11 500	1 630	630	5 840	25 210	3 520	1 570	196,41	58,64	137,77	7,51	205,92
Hessen	3 150	790	80	1 920	6 510	1 430	190	184,87	84,70	100,17	6,54	191,41
Rheinland-Pfalz	2 580	320	80	1 280	6 400	870	150	166,85	58,94	107,91	4,90	171,75
Baden-Württemberg	6 950	1 940	210	3 280	12 350	3 510	380	177,72	93,61	84,11	6,23	183,95
Bayern	5 300	1 240	70	2 770	10 230	2 430	140	161,90	63,43	98,47	4,33	166,23
Bundesgebiet	42 645	9 550	1 660	22 240	84 175	17 715	3 410	177,83	70,47	107,36	6,42	184,24
Berlin (West)	6 980	300	600	2 840	11 720	490	1 070	187,18	115,16	72,02	3,18	190,36
Hilfebedürftige von 65 und mehr Jahren												
Schleswig-Holstein	7 840	1 190	380	5 220	10 070	1 640	440	108,80	46,25	62,55	4,31	113,11
Hamburg	10 065	180	25	7 330	12 750	265	40	120,90	59,34	61,56	6,37	127,27
Niedersachsen	13 490	1 410	730	9 180	17 310	1 990	920	111,22	49,21	62,01	3,90	115,12
Bremen	3 200	210	10	2 580	4 250	310	10	133,29	69,83	63,46	7,54	140,83
Nordrhein-Westfalen	41 700	2 340	960	25 530	52 960	3 250	1 240	119,60	56,67	62,93	5,48	125,08
Hessen	10 510	610	110	8 280	13 250	830	140	109,96	46,34	63,62	5,55	115,81
Rheinland-Pfalz	6 950	300	50	5 050	9 000	450	90	105,07	45,06	60,01	3,86	108,93
Baden-Württemberg	10 470	1 270	440	7 310	13 540	2 040	620	119,92	51,01	68,91	4,77	124,89
Bayern	19 480	1 490	240	14 500	23 910	2 160	310	124,41	37,85	66,56	4,61	129,02
Bundesgebiet	123 705	9 000	2 945	84 980	157 090	12 935	3 810	114,46	50,91	63,50	5,12	119,58
Berlin (West)	20 990	1 420	1 230	26 370	36 520	1 670	1 720	122,77	61,09	61,68	4,04	126,81
Pflegekinder												
Schleswig-Holstein	2 690	810	160	1 590	2 690	810	160	43,34	2,99	40,35	1,97	45,31
Hamburg	1 495	85	25	550	1 505	85	25	51,81	5,79	46,02	1,78	53,59
Niedersachsen	5 560	1 730	510	2 430	5 560	1 730	510	45,02	5,08	40,94	2,12	47,14
Bremen	590	60	20	240	590	60	20	54,66	4,19	50,47	2,18	57,34
Nordrhein-Westfalen	5 950	1 110	470	2 500	5 950	1 110	470	57,94	7,21	50,73	2,45	60,39
Hessen	2 060	310	90	970	2 060	340	90	54,80	8,06	46,74	2,88	57,68
Rheinland-Pfalz	1 210	120	60	650	1 210	120	60	42,66	5,17	37,49	3,21	45,87
Baden-Württemberg	3 920	750	190	1 130	3 930	750	190	41,46	5,28	36,18	1,75	43,21
Bayern	8 510	1 560	80	3 690	8 700	1 600	80	49,14	7,24	41,90	1,91	51,05
Bundesgebiet	31 995	6 535	1 605	13 540	32 195	6 605	1 605	48,98	6,15	42,83	2,15	51,13
Berlin (West)	1 930	200	130	910	1 930	200	130	57,75	4,09	53,66	2,47	60,22
Schwererwerbsbeschränkte												
Schleswig-Holstein	3 520	840	110	2 320	5 900	1 170	130	124,33	49,07	75,26	5,30	129,63
Hamburg	2 535	80	15	1 655	3 645	130	15	140,27	64,91	75,36	6,83	147,05
Niedersachsen	8 850	2 220	430	4 990	14 820	4 000	780	129,22	57,67	71,55	3,79	133,01
Bremen	1 190	90	-	960	1 750	110	-	139,60	67,21	72,43	9,31	149,17
Nordrhein-Westfalen	18 900	1 980	570	11 770	30 920	3 670	1 090	136,29	57,00	79,29	6,61	142,90
Hessen	3 160	700	30	2 240	4 850	1 210	50	123,36	54,73	78,63	4,87	138,73
Rheinland-Pfalz	3 080	320	110	1 910	5 120	700	230	124,69	50,79	73,90	4,15	128,84
Baden-Württemberg	4 970	1 350	280	2 890	8 810	2 500	540	147,50	67,45	80,05	5,62	153,12
Bayern	9 550	1 780	90	6 010	15 430	3 260	160	124,03	45,92	78,11	4,22	128,25
Bundesgebiet	55 755	9 360	1 635	34 645	91 225	16 750	2 995	132,76	55,84	76,92	5,42	138,18
Berlin (West)	4 440	140	270	3 480	6 950	220	550	161,59	80,89	80,70	5,07	166,66

x) Vgl. S. 8. - 1) Nur für Parteien die über 1 Jahr ununterbrochen unterstützt wurden. - 2) Die mitunterstützten Personen erhielten die gleiche Geschädigteneigenschaft wie der Haushaltsvorstand. - 3) Monatsdurchschnitt der in den letzten 12 Monaten an über 1 Jahr Unterstützte gezahlten einmaligen Unterstützungen der offenen wirtschaftlichen Fürsorge, jeweils auf sämtliche Parteien bezogen. - 4) Ohne Fälle der Rentenversicherung.

noch: Tabelle 11. Die laufend unterstützten Parteien nach Unterstützten- und Geschädigtengruppen und die Höhe der Unterstützung in den Ländern des Bundesgebietes sowie in Berlin (West) im September 1956*)

L a n d	Parteien darunter				Personen darunter			Monatlicher Betrag je Partei in DM				
	insgesamt	Vertrie- bene ²⁾	Zugewan- derte ²⁾	mit einmaligen Beihilfen ¹⁾	ins- gesamt	Vertrie- bene ¹⁾	Zugewan- derte ²⁾	Richtsteu- erunter- stützung nebst Miete und Zuschlägen	Ange- rechnetes Zinkommen	Gesamte Hilf. Unter- stützung	Gesamte einmalige Beihilfen	Richtsteu- erunterstüt- zung nebst Miete und Zuschlägen sowie einma- lige Bei- hilfen aus
Arbeitslose												
Schleswig-Holstein	380	140	10	140	1 260	520	60	183,17	119,27	44,46	3,00	166,13
Hamburg	350	25	5	120	805	70	15	157,43	96,83	58,60	3,96	156,79
Niedersachsen	660	270	80	150	1 540	520	280	138,20	68,53	69,67	2,42	140,62
Bremen	540	80	-	350	1 080	210	-	145,31	104,21	40,30	5,39	150,70
Nordrhein-Westfalen	1 070	160	90	260	3 250	470	330	184,36	96,56	87,60	3,35	167,71
Hessen	600	190	20	300	2 080	520	120	185,15	150,66	54,47	5,30	190,45
Rheinland-Pfalz	160	30	20	70	410	90	30	135,50	25,81	109,69	1,44	136,94
Baden-Württemberg	900	330	100	550	2 090	800	320	155,62	48,43	107,19	6,04	161,66
Bayern	4 610	1 480	120	2 920	8 730	2 890	160	108,01	29,93	78,08	4,54	112,55
Bundesgebiet	9 270	2 705	445	4 820	21 245	6 090	1 315	135,40	59,95	76,04	4,36	140,25
Berlin (West)	9 350	250	2 220	6 380	17 320	470	4 070	131,37	41,66	89,71	4,29	135,66
Sonstige Hilfebedürftige												
Schleswig-Holstein	14 320	5 400	540	8 230	24 300	9 270	900	99,90	22,11	77,79	4,15	104,05
Hamburg	5 800	260	90	2 390	8 970	450	105	113,69	42,19	71,50	4,40	118,29
Niedersachsen	21 640	8 270	1 110	11 770	38 010	14 300	1 880	97,62	21,34	76,28	3,71	101,73
Bremen	4 890	720	70	2 660	6 440	940	100	88,10	23,09	65,01	5,51	93,61
Nordrhein-Westfalen	56 640	8 000	2 740	30 290	102 560	14 880	5 750	117,10	33,49	83,61	5,53	120,53
Hessen	13 650	2 950	440	8 290	23 660	5 140	770	108,12	29,30	79,82	4,72	113,84
Rheinland-Pfalz	7 590	910	210	4 520	14 420	1 940	420	108,48	21,33	77,15	3,80	112,78
Baden-Württemberg	13 380	4 370	1 360	7 630	24 970	7 880	2 340	122,97	42,92	80,05	4,73	127,70
Bayern	30 360	8 840	640	18 760	51 480	15 140	1 010	96,62	24,68	71,96	4,25	100,87
Bundesgebiet	169 120	32 790	7 200	94 540	295 010	69 040	13 785	107,91	29,70	78,21	4,70	112,61
Berlin (West)	25 900	1 270	4 750	16 120	36 660	1 920	7 850	103,24	32,47	70,77	3,57	106,81
Unterstützte zusammen												
Schleswig-Holstein	37 880	13 290	1 380	17 640	54 000	18 410	1 900	95,65	34,64	61,01	3,17	98,82
Hamburg	24 195	980	220	14 195	34 240	1 475	365	125,59	58,00	67,59	5,68	131,27
Niedersachsen	74 120	25 500	3 760	34 310	107 690	36 360	5 660	112,74	47,01	64,81	3,79	116,03
Bremen	12 540	1 530	130	7 750	17 450	2 170	160	119,03	51,93	67,10	5,82	125,85
Nordrhein-Westfalen	159 320	21 360	6 250	79 360	250 110	34 460	11 700	121,91	47,44	74,47	5,06	126,97
Hessen	47 620	9 130	960	25 530	68 390	13 770	1 610	115,36	51,10	64,26	3,98	119,34
Rheinland-Pfalz	25 870	2 870	680	13 950	41 900	5 450	1 360	109,68	42,69	66,99	3,40	113,08
Baden-Württemberg	61 030	17 370	3 340	25 680	90 220	26 670	5 500	129,65	64,72	64,93	3,61	133,46
Bayern	91 530	21 580	1 390	51 410	132 540	32 890	2 060	104,52	38,42	66,10	3,68	108,20
Bundesgebiet	534 175	113 610	18 110	269 825	796 825	171 675	30 315	115,20	47,71	67,89	4,20	119,80
Berlin (West)	96 160	4 220	9 630	50 400	126 370	5 830	15 820	124,71	32,47	60,20	3,23	127,94
Von den Unterstützten zusammen waren:												
voll unterstützt												
Schleswig-Holstein	19 370	7 650	80	9 390	26 940	10 120	1 120	72,09	-	72,08	3,13	75,21
Hamburg	8 180	385	100	4 270	10 930	540	115	93,51	-	93,51	4,16	98,17
Niedersachsen	29 130	9 720	2 010	15 150	41 650	14 670	2 770	87,36	-	87,36	3,43	90,79
Bremen	4 740	550	70	2 310	6 100	760	70	86,60	-	86,60	5,48	94,08
Nordrhein-Westfalen	77 010	10 100	4 300	32 830	99 810	15 900	7 210	99,03	-	99,03	4,92	103,95
Hessen	17 720	3 630	500	10 020	24 510	5 420	860	86,92	-	86,92	4,16	91,08
Rheinland-Pfalz	11 120	1 480	440	5 290	16 850	2 680	810	87,64	-	87,64	3,31	90,95
Baden-Württemberg	19 480	5 310	1 390	9 620	30 440	7 760	2 010	89,35	-	89,35	4,52	93,87
Bayern	41 150	10 290	740	23 670	57 660	15 600	1 130	83,92	-	83,92	3,95	87,84
Bundesgebiet	218 660	49 115	10 220	116 250	316 060	78 650	16 215	89,31	-	89,31	2,70	92,61
Berlin (West)	78 020	1 660	7 760	31 610	118 050	2 010	11 020	101,70	-	101,70	4,09	105,47
zusätzlich unterstützt												
Schleswig-Holstein	14 010	5 440	500	8 260	27 060	6 030	710	121,60	72,86	48,80	3,22	124,88
Hamburg	16 015	595	120	9 225	27 050	615	111	141,06	87,64	54,14	6,19	148,17
Niedersachsen	45 060	15 780	1 750	19 150	66 040	21 710	2 90	129,14	28,91	50,23	3,21	132,35
Bremen	7 800	880	60	4 940	11 350	1 410	90	137,53	63,49	54,04	2,63	145,16
Nordrhein-Westfalen	92 260	11 260	2 250	46 530	150 300	18 560	4 490	138,54	81,92	56,62	5,10	143,70
Hessen	29 320	5 500	370	15 310	43 830	8 350	1150	132,18	81,32	50,86	3,82	136,07
Rheinland-Pfalz	14 730	1 300	240	7 560	26 070	2 770	650	124,74	74,97	51,37	3,47	129,61
Baden-Württemberg	41 550	12 060	1 950	15 860	65 880	16 910	3 490	148,55	96,07	53,48	3,47	152,02
Bayern	50 180	11 290	650	25 740	74 960	17 200	930	121,49	70,09	51,40	3,48	124,97
Bundesgebiet	315 825	64 495	7 870	153 575	486 490	98 025	14 120	113,82	80,72	53,05	2,70	118,01
Berlin (West)	63 140	2 560	2 570	34 590	86 050	3 520	4 750	121,72	80,21	47,31	2,78	139,70

*) Vgl. S. 8. - 1) bis 3) Vgl. S. 31.